

LÜNEBURG URLAUBS MAGAZIN

2024

UNTERKÜNFTE IN
STADT UND LAND

VERANSTALTUNGEN
2024

KUNST
UND KULTUR

"ROTE ROSEN"
GANZ PERSÖNLICH

WEITERE
INFORMATIONEN UNTER:
WWW.LUENEBURG.INFO



„ROTE ROSEN“-BAUERNHOF IN LÜNEBURG

Genuss und Erlebnis für die ganze Familie!



Über uns

Entdecke unseren Permakultur-Bauernhof in Lüneburg, der als Drehort für den Ziegenhof in der TV-Serie „Rote Rosen“ bekannt ist! Hier haben alte Kulturpflanzen ein Zuhause und der Erhalt von alten Tierrassen wird gefördert. Die Themen **ZEIT, NATUR, FREIRAUM & GESCHMACK** haben wir uns zur Herzensangelegenheit gemacht. Wir öffnen unsere Türen, um Dir ein **unvergessliches Ausflugserlebnis** zu bieten. Herzlich willkommen!

Hofcafé & Hofladen

Genieße am Wochenende in unserem gemütlichen Hofcafé eine Tasse Kaffee und probiere unsere hausgemachten Kuchen, die wir frisch für Dich backen. Unsere Leckereien sind der perfekte Begleiter für einen entspannten und schönen Nachmittag bei uns. Zudem findest Du:

- ♥ Grillfleisch und Wurstwaren
- ♥ Handgemachte Produkte
- ♥ Topf-Pflanzen
- ♥ Arche-Tiere zum Streicheln

Unsere „Rote-Rosen-Produkte“

Neben unserem charmanten Hofcafé bieten wir **über 200 hausgemachte Hof-Produkte an**, die Du im Hofladen erwerben kannst. Wir sind besonders stolz auf unsere **Rosen-Produkte**, die für Dich als Fan der TV-Serie „Rote Rosen“ interessant sein dürften: Hier findest Du handgemachte Mitbringsel und tolle Erinnerungsstücke direkt aus Lüneburg.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!



mit Hand & gemacht

in Lüneburg Rettmer
Heiligenthaler Straße 1
www.hofandenteichen.de

HERZLICH WILLKOMMEN IN LÜNEBURG

Lust auf lebendige Stadtgeschichte?

Lüneburg bietet Kultur, Sehenswürdigkeiten und eine ganz besondere Lebensart. Es ist ein Wohlfühlort, an dem es alles gibt, nur keine Langeweile. Die alte Salz- und Hansestadt gleicht einer riesigen Schatzkiste. Backsteingotik und mittelalterliche Gassen, Rathaus und Alter Kran – sie alle erzählen die über 1.000 Jahre alte Stadtgeschichte. Und diese Geschichte ist so spannend und vielfältig, dass Lüneburg gleich mit einem ganzen Strauß an Erlebnissen aufwartet. So führen Sie die Stadt- und Erlebnisrundgänge zu salzigen und kulinarischen Ecken, wandeln auf den Spuren der „Roten Rosen“ und zeigen Ihnen die romantischsten Winkel. Wer mag, kann diese malerische

Stadt auch mit dem Fahrrad erkunden, denn in einer waschechten Studentenstadt ist das Rad das Fortbewegungsmittel Nummer Eins. Zudem prägen urige Restaurants und hippe Bars das Stadtbild genauso wie kleine, inhabergeführte Läden und kuschelige Cafés. Und dann sind da noch die vielen Feste, die Menschen jeden Alters zusammenbringen. Erlebnis-Sonntage und die Nacht der Musik gehören ebenso dazu, wie das Stadtfest „Lüneburg feiert!“ und der Lüneburger Kultursommer. Das schönste Gewand aber trägt die Hansestadt zur Weihnachtszeit. Ein Muss für jeden Weihnachtsfan!



Inhalt

SALZSTADT LÜNEBURG

- 4 Kirchen in Lüneburg
- 6 „Rote Rosen“ – ganz persönlich
- 38 StadtRAD Lüneburg

KULTURSTADT LÜNEBURG

- 16 Vielfältige Museumslandschaft
- 21 Kunstsammlung Henning J. Claassen
- 23 Theater Lüneburg

EINKAUFS- UND GENUSSSTADT LÜNEBURG

- 26 Die Gelben Leitern
- 30 Regionale Spezialitäten
- 32 Inhabergeführte Geschäfte



LÜNEBURGER LAND

- 41 Flusslandschaft Elbe
- 42 Naturpark Lüneburger Heide
- 44 Amelinghausen
- 46 Bispingen
- 48 Scharnebeck

UNTERKÜNFTE IN STADT UND LAND

- 54 Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen in Lüneburg
- 62 Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen im Lüneburger Land

WEITERES

- 68 AGB
- 70 Impressum

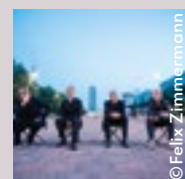


LÜNEBURG TICKETS



EISSELE MEETS QUEEN

DON'T STOP ME NOW
FR, 19.04.24
in der LKH Arena



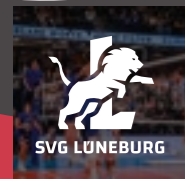
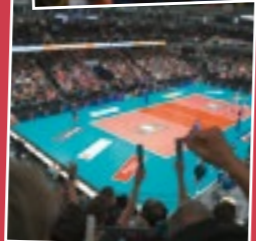
ELEMENT OF CRIME

KULTURSOMMER
SO, 04.08.24
auf den Sülzwiesen



NICO SANTOS

KULTURSOMMER
SA, 10.08.24
auf den Sülzwiesen

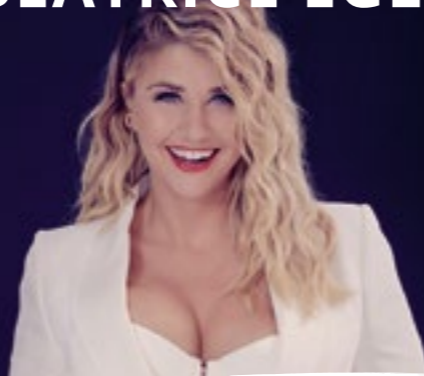


SVG FUNCARD

Genieße Volleyball vom besten Platz aus inkl. Getränke & Snacks



BEATRICE EGLI



© Michael de Boer

LKH Arena **DONNERSTAG 11.04.2024**



© Maximilian König

KU SO **SAMSTAG, 3. AUGUST 2024**
ADEL TAWIL
AUF DEN SÜLZWIESEN

WEITERE HIGHLIGHT-VERANSTALTUNGEN AUF
WWW.LUENEBURGTICKETS.DE

St. Johannis, St. Michaelis & St. Nicolai

Die drei historischen Kirchen sind nicht nur Zeugnisse norddeutscher Architektur und lebendiger Stadtgeschichte, sondern laden zum Verweilen in der sonst quirligen Innenstadt und zu vielfältigen Veranstaltungsformaten ein.

St. Johanniskirche



Die St. Johanniskirche am Fuße des Platzes Am Sande zählt nicht nur zu den ältesten Backsteinbauten der Stadt, sondern gehört auch zu den schönsten Zeugnissen norddeutscher Backsteingotik. Der erste Grundstein für den Vorgängerbau der heutigen fünfschiffigen gotischen Hallenkirche wurde im Jahr 1289 gelegt und ist somit eine der ältesten Taufkirchen Niedersachsens. Bei genauem Hinsehen fällt auf: Der Kirchturm mit seinen 108,71 Meter Höhe ist schief! Insgesamt weicht die Spitze um 1,30 Meter nach Süden und sogar 2,20 Meter nach Westen vom Lot ab. Um diesen Zustand rankt sich eine berühmte Legende: Der Baumeister soll so unglücklich über die Schiefelage des Turms

gewesen sein, dass er sich aus Verzweiflung vom Turm stürzte. Doch wie durch ein Wunder landete er sanft und unbeschadet in einem zufällig vorbeifahrenden Heuwagen. Ein besonderer Schatz der St. Johanniskirche ist die einzigartige Orgel, die 1551 bis 1553 vom berühmten niederländischen Orgelbaumeister Hendrik



Niehoff erbaut und Mitte des 18. Jahrhunderts in die heutige Barockorgel umgebaut wurde. Seitdem wurde diese mehrfach erweitert und zählt heute zu den bedeutendsten Orgeln in ganz Deutschland. Hier lernte einst der junge Johann Sebastian Bach von Georg Böhm das Orgelspielen und Komponieren.

ST. JOHANNISKIRCHE LÜNEBURG

Bei der St. Johanniskirche
21335 Lüneburg
www.st-johanneskirche.de

St. Michaeliskirche

Die Ursprünge der heutigen St. Michaeliskirche gehen auf das Jahr 1376 zurück, ihre Geschichte beginnt jedoch viel früher. Der älteste Beleg der Kirche stellt gleichzeitig die älteste urkundliche Erwähnung aus dem Jahr 956 unserer Stadt dar. Zu diesem Zeitpunkt steht das Michaeliskloster mit Kirche noch innerhalb des Burgkomplexes auf dem einst 80 Meter hohen Lüne-

burger Kalkberg. Nach der Zerstörung im Zuge des Lüneburger Erbfolgekrieges 1371 wurde das Kloster später in unmittelbarer Nähe neu errichtet. Heute steht die St. Michaeliskirche auf den Grundmauern des ehemaligen Benediktinerklosters, dessen Überreste noch heute sichtbar sind. Von außen an der Chorseite fällt der Blick in den Kapitelsaal, der 1978 durch den ALA, den Arbeitskreis Lüneburger Altstadt e.V., ausgegraben wurde. Im Inneren zeigt sich die St. Michaeliskirche heute von einer eher schlichten Ausstattung, denn sie wurde im 18. und 19. Jahrhundert vollständig umgebaut. Eine ihrer wertvollsten Kostbarkeiten, die Goldene Tafel, die einst den Altar zierte, fiel dem berühmten Kirchenräuber Nickel List und seiner

Bande zum Opfer. Wie die gesamte westliche Altstadt hat auch die St. Michaeliskirche mit Senkungsschäden zu kämpfen: Die zehn wuchtigen Säulen, die das Kirchenschiff tragen, neigen sich teilweise über 60 cm zur Seite und werden durch Holzkonstruktionen stabilisiert. Der bekannteste Chorsänger der Klosterschule St. Michaelis war von 1700 bis 1702 Johann Sebastian Bach - der Kirchplatz heißt heute Johann-Sebastian-Bach-Platz.

ST. MICHAELISKIRCHE LÜNEBURG

Auf dem Michaeliskloster 2b
21335 Lüneburg
www.sankt-michaelis.de



St. Nicolaikirche



Die St. Nicolaikirche ist mit ihrer Grundsteinlegung im Jahr 1407 die jüngste und auch kleinste der drei Innenstadtkirchen. Im Wasserturm gelegen, war sie einst das Gotteshaus der Fischer, Salz-Böttcher und Schiffer, denn in diesem Viertel lebten hauptsächlich die Flussschiffer und die von der Handelsschiffahrt lebenden Handwerker. Sie ist eine dreischiffige Basilika mit zwei nied-

rigen Seitenschiffen, wobei das Mittelschiff doppelt so hoch ist wie die Seitenschiffe und auch höher ist als die Gesamtlänge des Langhauses, was sie innen optisch größer wirken lässt. Lenkt man den Blick nach oben, kann man das für Norddeutschland so besondere achtzackige Sternengewölbe bewundern und es entsteht der besondere Eindruck einer himmelwärts stre-

benden Architektur. Aufgrund zahlreicher Restaurierungen ist die Lüneburger St. Nicolaikirche vielerorts vom 19. Jahrhundert geprägt. Der 1587 fertig gestellte Kirchturm beispielsweise musste bereits 1831 wegen Baufälligkeit abgerissen werden. Der 92,7 Meter hohe Turmneubau nach neugotischem Entwurf dauerte bis 1895. Ebenso gibt es nur noch Fenster aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und zwei moderne Meditationsfenster aus dem Jahr 1987. Der Innenraum hat jedoch neben seinem Gewölbe sein wunderschönes mittelalterliches Gepräge bewahrt und birgt bedeutende Schätze gotischer Malerei und Schnitzkunst. Besonders sehenswert ist der vierflügelige Altar von 1442 mit Schnitzereien des Lüneburger Hans Snitker.



ST. NICOLAIKIRCHE LÜNEBURG

Lüner Straße 15
21335 Lüneburg
st-nicolai.wir-e.de



HIER FINDEN SIE NOCH MEHR HINTERGRÜNDE, EIN- UND AUSBLICKE:

Lüneburger Orgelsommer

26. Mai bis 14. September 2024
Lüneburg besitzt eine Orgellandschaft, die in Europa ihresgleichen sucht. Auf engstem Raum lassen sich die wichtigsten Orgelbauepochen zum Leben erwecken. Während des „Lüneburger Orgelsommers“ finden wöchentlich Orgelkonzerte und Veranstaltungen statt.
www.lueneburger-orgelsommer.de

34. Lüneburger Bachwoche

13. bis 19. September 2024
Lüneburg ist eine bekannte Bachstadt und seit 1978 findet hier alle zwei Jahre diese besondere Veranstaltungsreihe statt. Freuen Sie sich auf vielfältige Konzerte unter Mitwirkung des Lüneburger Bachorchesters.
www.bach-woche.de

Besondere Führungen

Erfahren Sie noch mehr Wissenwertes über Lüneburgs einzigartige Innenstadtkirchen:
www.st-johanneskirche.de/offene-kirche
www.sankt-michaelis.de/kirche/fuehrungen-kirchenwachen
st-nicolai.wir-e.de/unsere-kirche



LÜNEBURGS SCHÖNSTE HAUPTROLLE

Der neue Cast der „Roten Rosen“ ganz persönlich

Lüneburg dient der erfolgreichen ARD-Telenovela seit 2006 als romantische Kulisse für „Rote Rosen“. Montags bis freitags von 14.10 bis 15.00 Uhr spielt die Salz- und Hansestadt ihre schönste Rolle. Freuen Sie sich auf ein spannendes, ganz persönliches Kennenlernen der neuen Schauspieler und Schauspielerinnen der 22. Staffel.



Birthe Wolter
Rolle: Franka Böttcher

Ich bin Schauspielerin geworden, weil ...
ich durch Zufall da hineingerutscht bin.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
sie quirlig und auch leicht übergriffig ist.

In meiner freien Zeit ...
Welche freie Zeit? :)

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...
sind Irish Pub, Kreidebergsee, klassisch die große Stintbrücke.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:
gemütlich, Ruhepol, wild



Jan Stapelfeldt
Rolle: Julius Böttcher

Ich bin Schauspieler geworden, weil ...
ich mich nicht entscheiden konnte, was ich sonst machen soll. Und so kann ich einfach alles sein.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
Julius zwei wundervolle

Schwestern hat. Und er der strenge Chef sein kann, aber im privaten ein großes Herz und viel Gefühl mitbringt.

In meiner freien Zeit ...
gehe ich fotografieren oder auf der Alster segeln.

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...
sind die vielen kleinen Gassen und Schröders Biergarten.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:
charmant, lebhaft, süß



Yunus Cumartpay
Rolle: Moran Kilic

Ich bin Schauspieler geworden, weil ...
es mir vom ersten Mal bis jetzt Spaß macht zu spielen.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
ich ganz neue Facetten zeigen kann.

In meiner freien Zeit ...
lerne ich Texte ;)

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...
ist aktuell der See am Kreideberg.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:
interessant, urig, norddeutsch

TIPP
STUDIO-FÜHRUNG BEI DEN „ROTE ROSEN“

Buchen Sie sich noch heute Ihr Ticket für eine exklusive Studioführung in Lüneburg. Tickets und Infos gibt es hier: www.rote-rosen.tv



Mehmet Daloglu
Rolle: Elyas Kilic

Ich bin Schauspieler geworden, weil ...
ich an Schicksal und Bestimmungen glaube. Jeder Mensch hat einen Grund auf dieser Welt zu sein. Ich bin hier um andere Menschen zu unterhalten, um sie aus ihrem Alltag rauszureißen und zum Lachen oder sogar zum Weinen bringen.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
Elyas quasi eine tragische Komödie durchlebt. Er ist sich vielem bewusst, schafft es in jedes Fettnäpfchen zu treten, meistert jedoch jede Situationen mit einer Lektion fürs Leben.

In meiner freien Zeit ...
bin ich gerne gesellig und unternehme viel mit meiner Familie und Freunden.

Einen Ausgleich zur Schauspielerei finde ich in der Natur und beim Sport.

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...
habe ich glaube ich noch nicht ganz gefunden. Ich bin sehr gerne in den Cafés am Sande, aber noch lieber bin ich mit der Natur verbunden.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:
bunt, entspannend, frei



Sebastian Deyle
Rolle: Dr. Klaas Jäger

Ich bin Schauspieler geworden, weil ...
ich es liebe, mich immer wieder in neue Figuren und Charaktere hinein zu versetzen.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
Klaas Humor hat und das Herz am rechten Fleck.

In meiner freien Zeit ...
bin ich gerne aktiv, mache viel Sport und liebe es zu reisen. Sobald ich Sand unter den Füßen habe und das Meer riechen kann, geht es mir gut.

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...
ist das Filmstudio. Es ist ein wirklich tolles Gefühl und ich bin sehr dankbar dafür, täglich gerne zur Arbeit zu gehen.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:
Eine – Reise – wert ;)

EIN PAAR ZAHLEN UND FAKTEN

- ◆ Das älteste Set ist das der „Gärtnerei Albers“.
- ◆ Täglich werden rund **30 Szenen** abgedreht. Pro Tag entsteht **eine Folge**.
- ◆ **22 Schauspieler und Schauspielerinnen** bilden den Cast.
- ◆ Das größte Set ist das des Hotels „Drei Könige“.
- ◆ Aktuell liegen **fünf Monate** liegen zwischen Dreh und Ausstrahlung.
- ◆ Bis zu **40 Autoren und Autorinnen** schreiben an den Drehbüchern.
- ◆ Der Eingang des Hotels ist dem Original des Hotels „Bergström“ nachgebaut.
- ◆ **150 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen** sind im Rote-Rosen-Studio beschäftigt.
- ◆ Auf **3.500 m²** sind derzeit **42 Drehorte** aufgebaut.



Diana Staehly
Rolle: Jördis Kilic

Ich bin SchauspielerIn geworden, weil ...

ich schon im Kindergarten beschlossen habe, dass das mein Traumberuf ist. Und daran hat sich auch bis heute nichts geändert.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...
ich mit tollen Kollegen zu-

sammenarbeiten darf und weil wir meiner Rolle in einer interessanten Umbruchphase begegnen...

In meiner freien Zeit ...

versuche ich bei meiner Familie zu sein. Zudem brauche ich als Ausgleich viel Bewegung - gehe joggen und mache Yoga gegen Stress.

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...

Ist die Terrasse des Irish Pub.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:

schön, gemütlich, herzlich



Alinda Yamaci
Rolle: Leyla Kilic

Ich bin SchauspielerIn geworden, weil ...

ich mir selbst schon immer versprochen habe, dass egal was ich letztendlich mache, ich den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern und Emotionen hervorrufen möchte. Ich wollte schon immer ein Publikum zu bestimmten Emotionen bewegen. Ich finde mit dem Schauspiel kann ich genau das verkörpern, was ich selbst eigentlich gar nicht bin, aber trotzdem dem so nah sein, dass es sich trotzdem so anfühlt. Ich wusste, dass mich eine Zukunft ohne Abwechslung nicht erfüllt und genau deswegen ist die Schauspielerei das, was mich glücklich macht. Es erfüllt mich einfach.

An meiner Rolle bei den „Rote Rosen“ gefällt mir am meisten, dass ...

Leyla genau das projiziert, was ich sein will. Ehrgeizig, selbstbewusst und zielorientiert, aber dennoch charmant, einfühlsam und emphatisch. Sie ist perfekt mit ihren Imperfektionen. Sie wird immer wieder mit kniffligen Situationen konfrontiert, wobei ihr Umgang mit diesen Konflikten eben zeigt, dass sie einfach nur ein Mensch ist, wie jeder andere auch.

In meiner freien Zeit ...

... bin ich eine vollgeladene Social Battery. Ich liebe es mit Leuten rauszugehen und neues zu erleben. Sei es für einen Drink-Out oder ein Wochenende nach Paris. Hier in Lüneburg habe ich

meine Leidenschaft für den Hip Hop wieder entdeckt und lass gerne einfach mal dabei los und vergesse alles andere um mich herum. Ich habe in meiner Freizeit viel Energie, die ich nicht lieber als mit anderen teile!

Meine Lieblingsplätze in und um Lüneburg ...

kann ich noch nicht genau bestimmen, denn es gibt doch so viele! Lüneburg ist für mich ein Märchenland. Meine Erwartungen hat es definitiv übertroffen.

Beschreibe Lüneburg in 3 Worten:

idyllisch, herzlich, einladend



Hier finden Sie mehr "Rote Rosen"- Angebote:



2 Std.
Januar-März
Samstags 13.30 Uhr
April-Oktober
Täglich 13.30 Uhr
November + Dezember
Mittwochs und samstags 13.30 Uhr
14,00 € p. P.

Und noch mehr „Rote Rosen“ erleben...

Sie möchten die „Roten Rosen“ in Lüneburg entdecken? Dann haben wir die perfekten Angebote für Sie. Informieren Sie sich online und buchen Sie Ihre Tickets noch heute für eine Stadtführung, eine Radtour, eine Kutsch- oder Minibusfahrt zu den Außendrehorten.



STADTRUNDGANG ZU DEN DREHORTEN IN DER INNENSTADT

Romantik und junges Leben trifft auf die einzigartige Kulisse der mehr als 1.000 Jahre alten Salz- und Hansestadt. Sie sehen ausgewählte Außendrehorte der aktuellen und vorherigen Staffeln, wie das „Drei Könige“,

die Stintbrücke, den Wasserturm und vieles mehr und erfahren so manch unterhaltsame Hintergründe über die Stars der beliebten Telenovela und ihre Beziehung zu Lüneburg.

ERLEBNIS PUR

Historische Stadtführungen mit Pferd und Kutsche

Erlebniskutscher Andreas Gensch ist mit seinen Kutschen in den vergangenen Jahren eine echte Institution in Lüneburgs Innenstadt geworden.

Das Hufgetrappel seiner prächtigen Kaltblüter gehört einfach dazu, wenn man durch die alte Salz- und Hansestadt schlendert. Von der Kutsche aus sieht man alles einmal aus einer neuen Perspektive und kann sich so von wunderschönen Giebeln, historischen Gebäuden, mittelalterlichen Straßen und Plätzen

verzaubern lassen. Die Touren werden Sie begeistern: Die ausgebildeten Stadtführer und Stadtführerinnen führen fachkundig und humorvoll mit ruhigen, stadterfahrenen Pferden und höchsten Sicherheitsstandards der Kutschen durch Lüneburgs historischen Kern.



Von April bis Oktober immer dienstags, donnerstags und freitags jeweils um 11.30, 13.00 und 14.30 Uhr. Änderungen vorbehalten. Preis: 20,00 € p. P.

- ◆ Dauer: 1 Stunde
- ◆ Abfahrt am Rathaus/ Am Ochsenmarkt
- ◆ Kartenvorverkauf in der Tourist-Information und direkt an der Kutsche
- ◆ Sonder- und Gruppenfahrten auf Anfrage jederzeit möglich

ERLEBNIS KUTSCHFAHRTEN

Inh. Andreas Gensch
Am Bahndamm 15
21358 Mechterzen
Tel. 0172 4290402
www.erlebnis-kutschfahrten.de





WASSERVIERTEL, LÜTTER STINT, SIEDEREI UND LÜNER BUCHT

Spaß und Erholung im SaLü

Es fällt auf: Alles steht in Verbindung mit Lüneburg, der Heide und dem Kurpark. Die Namensgebung im SaLü orientiert sich an der alten Salz- und Hansestadt. So ist der große Badebereich das Wasserviertel mit Lünedüne, Salzwelle, Lüner Bucht und dem Heidemoor. Der große Saunabereich heißt passenderweise Siederei und im so genannten Baumhaus finden die Gäste die beiden großen Rutschen. Auch die Farbgebung und Designelemente strahlen diese Verbundenheit aus. Naturtöne und Heidefarben an Decken und Wänden und Birkenholz im Foyer.

Das Salz, das hier dem Wasser zugesetzt ist und durch die Luft strömt, ist das gleiche Salz, das Lüneburg reich und berühmt machte: echte Lüneburger Sole.

Schwitzen in der Siederei – die Saunen im SaLü

Hier wird es heiß! Denn in den zwei Saunalandschaften mit insgesamt sieben Schwitzräumen, davon fünf Erlebnissaunen, einem Heide-Dampfbad und verschiedenen Aufgüssen, kommen die Gäste so richtig ins Schwitzen. Whirlpool, Kaminzimmer, Rosentepidarium, verschiedene Sauna-Rituale und -Zeremonien sowie diverse Wellness-Angebote, wie Massagen, sorgen für eine insgesamt rundherum wohlige Zeit.



Der rundum holzverkleidete Rutschenturm „Baumhaus“ sorgt gleich mit zwei Wasserrutschen für Nervenkitzel und Freuden-schreie: der interaktiven „Black Hole“-Rutsche und der längsten Doppel-Wettkampfrutsche Deutschlands „Body2Racer“.



Spaß und Wellness unter einem Dach

Das SaLü bietet Spaß und Wellness und ist ein Sole- und Familienbad. Das Herzstück ist die „Salzwelle“, das größte aller Becken. „Achtung! Die Wellen kommen!“ ertönt es mehrmals in der Stunde, bevor das Salzwasser in Wallung gebracht wird. Durch den flachen Strandauslauf und die angrenzende „Lüner Bucht“ haben Familien mit kleinen Kindern richtig Spaß mit der Baumdusche und dem Schiffchenkanal. Die „großen“ Gäste haben den Stintmarkt an der Ilmenau. Die Kleinen haben im SaLü ihre ganz eigene Vergnügungsmeiße: Lütter Stint. Der Kleinkind- und Familienbereich begeistert mit vielen Wasserspielen, 3er-Rutschen und Süßwasser. Perfekt ist auch die Lage in der Nähe der Gastronomie.

ANZEIGE



Eine Schwimmhalle für sportliches und entspanntes Schwimmen

In kühlem Blau gehalten und mit 26 Grad warmem Süßwasser gefüllt, begeistert das Sportbad Schwimmer und Schwimmerinnen jeden Alters. Außerdem laden 1-Meter-Brett und 3-Meter-Turm zu großen Sprüngen ein. Auf den wettkampftauglichen 25-Meter-Bahnen können Sie entspannt oder zügig Ihre Bahnen ziehen, Brustschwimmen, kaulen, trainieren und Ihren Schwimmstil perfektionieren.

Die Öffnungszeiten des Sportbades erfahren Sie unter: www.salue.info/sportbad



Im „Heidemoor“ gibt es „Heiderauschen“ und „Heidelauschen“

Entspannung finden die Gäste auf einer Liegefläche in der „Lünedüne“ und im „Heidemoor“, wo man sich in den beiden Becken „Heiderauschen“ und „Heidelauschen“ im warmen Solewasser nahezu schwerelos

buchstäblich treiben lassen kann. Und im „Außenteich“ können Sie ganzjährig unter freiem Himmel baden und einfach mal gegen den Strom schwimmen, sich in der Grotte hinterm Wasserfall entspannen oder es sich auf den Sprudelliegen bequem machen.

KURZENTRUM LÜNEBURG

KURMITTEL GMBH

Uelzener Straße 1-5
21335 Lüneburg
www.salue.info

ÖFFNUNGSZEITEN:

Wasserviertel
Mo.–Sa. 10.00–22.00 Uhr
So. + Feiertage 10.00–20.00 Uhr

Siederei und Kleine Sauna

Mo.–Do. 10.00–22.00 Uhr
Fr.–Sa. 10.00–22.30 Uhr
So. + Feiertage 10.00–20.00 Uhr

Hier finden Sie mehr Informationen über die Salztherme Lüneburg:

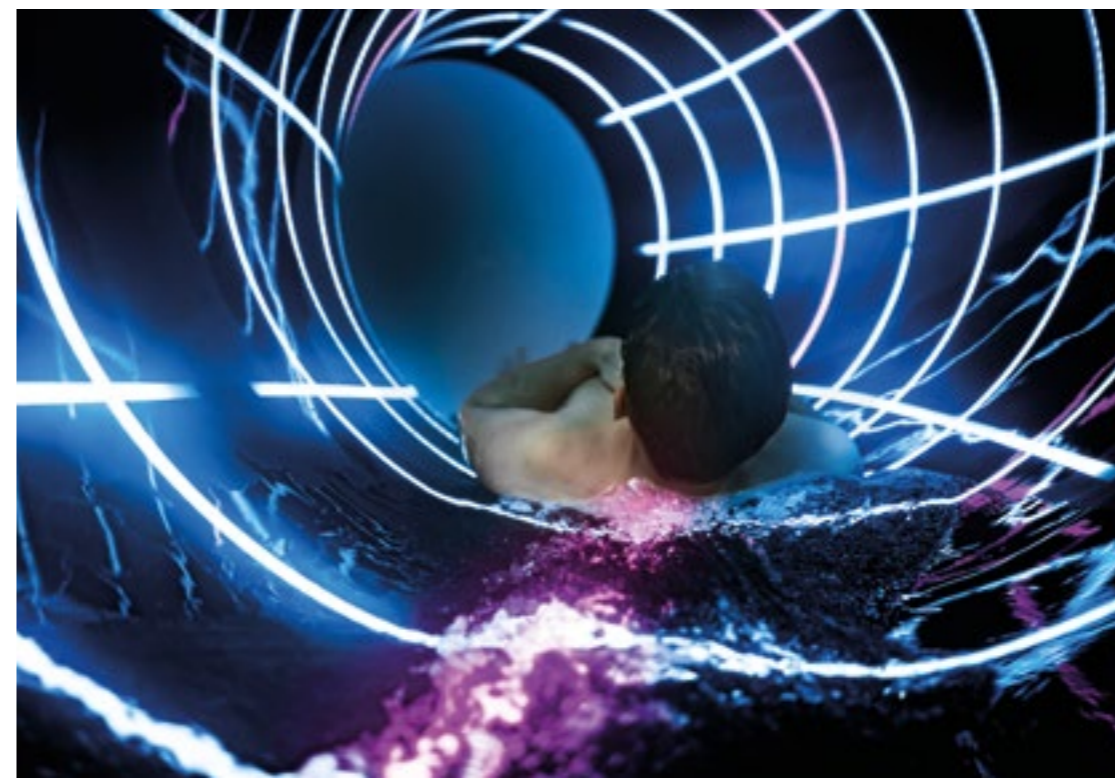


Salü! SALZTHERME LÜNEBURG



Jede Menge Action im Baumhaus

Action für die größeren Kinder ab 8 Jahren und junggebliebene Erwachsene gibt es im Baumhaus: Die Doppelwettkampfrutsche „Body2Racer“ bietet Rutschenspaß auf 140 Metern Länge mit einem Gefälle von bis zu 10 Prozent und einer möglichen Rutschengeschwindigkeit von rund 20 km/h. Sie verfügt über einen Startcountdown, einer Winner-Loser-Dusche und Zeitmessung. Das „Black Hole“ begeistert auf 140 Metern Länge mit Lichteffekten und einem interaktiven Spiel, bei dem man via Touchpoints Jagd auf Heidschnucken machen kann.



ANZEIGE

SALZSTADT 11

Ein Rundgang mit dem Medicus von Lüneburg

Eine Zeitreise ins Mittelalter, wo Pest und Cholera die Menschen dahinrafften, der Aderlass als allgemeines Heilmittel galt und die Lehre von den Säften zentrale Bedeutung in der mittelalterlichen Heilkunst hatte. All das können Sie bei einem Rundgang mit dem Medicus Alfonsius erleben.



Gewandet in einem weißen Kittel mit brauner Kappe, Arzttasche in der rechten, den Aderlass-Stab in der linken Hand, kommt Alfonsius über den Lüneburger Marktplatz geschlendert. Seine Begrüßung ist herzlich, sein Auftreten professionell, seine Mission heute: einen seiner Gäste am Ende zur Ader lassen. Doch bevor das geschieht, möchte der Medicus den Gästen der Führung „sein“ Lüneburg zeigen. Eine Stadt im 14. Jahrhundert – eine Zeit in der die Medizin geprägt war von Glaube, Aberglaube und medizinischer Tradition. „Krankheit wurde als Strafe Gottes oder als Werk des Teufels empfunden“, erklärt Alfonsius, „Heilung konnte allein von Gott kommen.“ Die Mediziner des Mittelalters, so der Medicus, gingen davon aus, dass die Gesundheit des Menschen vom ausgewogenen Verhältnis seiner vier Körpersäfte abhängig sei. Dazu zählten sie Blut, Schleim, gelbe Galle und schwarze Galle. Damit die Gäste sich ein besseres Bild von den Farben der Säfte machen können, hat Alfonsius extra welche in kleinen Fläschchen abgefüllt. Auf seinem weiteren Rundgang durch das Lüneburg von heute berichtet der Medicus von den Leiden damals, welches die Menschen im Mittelalter heimsuchte. Auf dem Weg zum Stint macht Alfonsius, der im hier und heute wirklich ausgebildeter Mediziner ist und Alfons Saure heißt, an den Brodbänken halt. „Wisst ihr, was das Antoniusfeuer ist?“ Die Gäste zucken ratlos mit den Schultern, denn heute weiß so gut wie niemand mehr, was im Mittelalter sehr häufig schweres Leid und mitunter den Tod brachte. „Das

ist eine Vergiftung durch den Pilz Mutterkorn, der sich in Getreideähren festsetzt. Der Giftgehalt des Pilzes ist kurz vor der Erntezeit am höchsten. Im Mittelalter haben die Leute diesen Pilz aus Unwissenheit mit verzehrt. Das Antoniusfeuer trat als tödliche Krankheit auf, die von einem inneren Feuer begleitet wurde. Unsagbare Schmerzen in den Gliedmaßen“, erklärt der Medi-



cus. Eine Gefäßverstopfung ließ seine Arme und Beine taub werden. „Aderlass half da nicht mehr, mit Glück nur noch eine Amputation, wenn man die überlebte.“ An der St. Nicolaikirche vorbei geht es Richtung alter Hafen. Nebenbei erläutert Alfonsius das Entstehen der Syphilis. „Die trat 1493 erstmals in Lüneburg auf, wurde von Seefahrern eingeschleppt und nervte Freier und Hübschlerinnen – die mittelalterlichen Prostituierten – gleichermaßen.“ Behandelt wurde das Leiden, das zuerst die Geschlechtsorgane befiel, mit Quecksilber. Das jedoch nicht heilte und oft zu schweren Vergiftungen führte. Die große

Pestwelle suchte 1347 Europa heim. 1350 kam sie auch nach Lüneburg. „Sechs Jahre wütete die Krankheit. Rund 200 Millionen Europäer starben, in Deutschland waren es 25 Millionen Menschen“, so der Medicus. Am Ende der Tour will Alfonsius natürlich sein Versprechen vom Anfang einlösen: Ein Freiwilliger soll zur Ader gelassen werden. Die Werkzeuge dafür: Aderlassklinge, ein Gefäß,

eine Lederschlinge und der Aderlass-Stab. Ein Teilnehmer erklärt sich mutig bereit. Er muss den Stab fest in der Faust halten, während Medicus Alfonsius ihm den Oberarm abbindet. Dann zückt er eine recht rostig aussehende kleine Klinge – doch bevor es zum Schnitt kommt, hält er mit einem Augenzwinkern inne. „Sag mal, kannst du mich eigentlich bezahlen?“ Verunsichertes Kopfschütteln ist die Folge. „Dann vergiss es, meine Dienste gibt es nur gegen bare Münze.“ Und so zieht Medicus Alfonsius von dannen. Bei seiner nächsten Führung wird er sicherlich wieder sein gutes Werk tun wollen – gegen Bezahlung, versteht sich.

Erlebnisreich durch Lüneburg

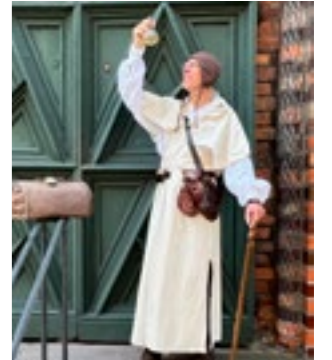
Ob mit dem Medicus und Ritter Lutz durch die mittelalterliche Innenstadt oder mit dem Kaufmannsgehilfen Florian rund um den historischen Hafen ... Wenn Sie mit Lüneburgs kostümierten Gästeführern unterwegs sind, sehen Sie die alte Hansestadt wie durch eine Brille aus längst vergangenen Epochen.

1,5 Std.
April – Mai, Juli – November
Mittwochs 14.00 Uhr
12,00 € p. P.

DER MEDICUS VON LÜNEBURG

Gesundheit sowie Leben und Sterben in Lüneburg, das sind die Themen dieser unterhaltensreichen Erlebnisführung. Was sind eigentlich Antoniusfeuer, der schwarze Tod, Aussatz oder

Blattern? Begleiten Sie Medicus Alfonsius bei seiner Zeitreise durch die Medizin des Mittelalters, die geprägt war von Glaube, Aberglaube und alten Traditionen.



1,5 Std.
März – Mitte Dezember
Samstags 18.00 Uhr + 20.00 Uhr
außer 02.03. 16.03. 30.03. 01.06.
12,00 € p. P.

LUSTIGES LÜNEBURG MIT RITTER LUTZ

Lüneburg Deluxe! Diese Erlebnisführung hat wirklich alles: Herz, Humor, Verstand und Leichtigkeit. Begleiten Sie unseren Ritter Lutz zu allen ikonischen Plätzen und zentralen historischen Gebäuden der wundervollen Hansestadt.

Erfahren Sie vor Ort kompakt alles Wissenswerte über Lüneburg von den Anfängen bis heute – inklusive aller zentralen Stadtlegenden – hochamüsant, wohl dosiert und in historischem Kostüm.



1,5 Std.
April – Dezember
Donnerstags 14.30 Uhr
12,00 € p. P.

MIT KAUFMANNSGEHILFE FLORIAN DURCHS WASSERVIERTEL

Sind alle Güter von Bord? Ist die Qualität wie erwartet? Was gibt es für neue Nachrichten aus Skandinavien? Als Kaufmannsgehilfe hat man sich um viele Dinge zu kümmern, worauf der Chef keine Lust hat... Aber sei es drum, das bedeutet nicht, dass man nebenher keinen Spaß haben kann. Lassen Sie sich auf einen Rundgang durch eines

der schönsten Viertel Lüneburgs mitnehmen und lernen Sie das pulsierende Herz der alten Hansestadt Lüneburg kennen: den historischen Hafen und seine nähere Umgebung. Natürlich hält Florian dabei auch einiges an Seemanns-... Pardon! Kaufmannsgarn für Sie bereit, das würde ja sonst keiner aushalten.



1,5 Std.
Februar – Dezember
Samstags 10.45 Uhr
10.02. 16.03. 13.04. 11.05.
18.05. 08.06. 14.09. 19.10.
09.11. 07.12. 31.12.
10,00 € p. P.

KLOSTERBRUDER JAKOB PLAUDERT AUS DEM NÄHKÄSTCHEN

Sie sehen ... die historische Altstadt mit malerischen Häusern, wunderschönen Türen und den Innenraum einer der historischen Stadtkirche. Sie erfahren ... Interessantes aus der Stadtgeschichte und Wissenswertes über

Herkunft und Bedeutung häufig gebrauchter Redewendungen. Sie erleben ... eineinhalb humorvolle Stunden – unterhaltsam, kurzweilig und ein entspanntes Lächeln inklusive.





DIGITAL UNTERWEGS

Lüneburg und „aboutcities“

Lüneburg ist seit dem 01.01.2024 offizielles Mitglied bei aboutcities, einem Zusammenschluss von 20 Städten in Niedersachsen, von denen jede einzigartig ist.

„Tipps zum Durchatmen, Abschalten, Genießen, Lebensfreude spüren, sich inspirieren lassen“ – das ist die Idee und das Motto dieser Kooperation, die sich besonders der digitalen Bewerbung ihrer Mitgliedsstädte verschrieben hat. Auf dem Städteblog gibt es mit einer Mischung für Groß und Klein, aus Attraktion und Insidertipp, jede Menge Informationen aus erster Hand, verknüpft mit kurzweiliger Unterhaltung und den einzigartigen Erlebnissen in jeder Stadt dieses Netzwerkes. Für Menschen, die

das Besondere suchen und die ihren (Kurz-)Urlaub gerne abseits des Mainstreams genießen, ist der Blog genau das Richtige. Ob Aktivitäten in der Natur für die ganze Familie oder einen entspannten Tag in Lüneburgs Altstadt, mit verschiedenen Blog- und Themenbeiträgen möchten wir die Vielfalt und Einzigartigkeit Lüneburgs auf dem Blog www.aboutcities.de vorstellen. In Ergänzung zu den Blogbeiträgen finden Interessierte auch über die Kanäle Instagram (@aboutcities.niedersachsen)

und Facebook (@aboutcities) Tipps und Inspirationen für ihren Lüneburg-Besuch. Von Genuss und Kulinarik über die schönsten Fotospots und außergewöhnlichen Lieblingsorten, vom persönlichen Portrait von Lüneburger Stadtgesichtern bis hin zu spannenden Outdooraktivitäten zwischen Elbe und Heide gelegen, hier ist bestimmt etwas für Sie dabei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



NETZWERK ABOUTCITIES

www.aboutcities.de



TOURIST-INFORMATION

Service und Souvenirs made in Lüneburg

Egal, ob Sie noch ein schönes Souvenir aus Lüneburg oder der Lüneburger Heide mit nach Hause nehmen wollen oder nach Anregungen für einen gelungenen Aufenthalt in unserer Region suchen, in der Tourist-Information direkt am Marktplatz werden Sie garantiert fündig. Unser herzliches Team berät Sie gern zu Fragen zu unseren zahlreichen Stadt- und Erlebnisführungen, Unterkünften in Stadt und Land sowie zu Ausflügen und Freizeitspaß zwischen Elbe und Heide. Ebenso finden Sie hier Klassiker als besondere Erinnerungstücke, wie das Lüneburger Salzsäckchen und Magnete, aber auch regionale Spezialitäten und Produkte für Genießer, wie



den Lüneburger Rotspon samt passenden Weingläsern. Beliebte sind auch die Lüneburger Krimis, in denen die Gassen der Altstadt zum Tatort werden.



Eine Vielzahl von Reiseführern und Radkarten runden das Angebot ab und lassen keine Fragen offen. Für unsere kleinen Gäste haben wir zudem noch etwas ganz Besonderes: Lüsalie, die Ilmesau. Die Lüneburger Salzsau hat der Sage nach das Lüneburger Salz entdeckt und hat nun kuschelweich den Weg zu uns in die Tourist-Information gefunden. Weitere Produkte, wie unsere Familienralley „Auf den Spuren der Salzsau“, rund um die Geschichte des „weißen Goldes“ warten darauf entdeckt zu werden.



TOURIST-INFORMATION LÜNEBURG

Rathaus/Am Markt
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2076620
touristik@lueneburg.info
www.lueneburg.info

Tipp:
Für noch mehr Lüneburg von zu Hause aus geht es hier zum Onlineshop der Tourist-Information:



Hinter den Türen das Wunderbare

Was uns glücklich macht? Ins Theater gehen, einem Konzert lauschen, eine Ausstellung besuchen – und einfach abtauchen in die schönen Dinge des Lebens. Wer regelmäßig Kultur erlebt, lebt glücklicher und gesünder – das hat die Wissenschaft herausgefunden. Also nichts wie rein in den kulturellen Hotspot Lüneburg und Kultur tanken! Diese Stadt steckt voller Überraschungen!



Das Deutsche Salzmuseum weckt kleine Erdgeister zum Leben und lüftet das große Geheimnis um die glitzernde Salzsau. Im wohl bedeutendsten Brauereimuseum Deutschlands gibt es die Geschichte des „flüssigen Goldes“ und nur ein paar Gassen weiter einen Wildschweinknochen hinter Glas – nur eines von vielen Relikten im mittelalterlichen Rathaus, das übrigens zu den schönsten in Norddeutschland gehört. Pflichtbesuch also!

Nicht weniger beeindruckend sind die vielen Schätze, die es im Museum Lüneburg und im Kloster Lüne zu entdecken gibt. Hier lässt sich regionale Kulturgeschichte bis ins Mittelalter nachspüren und anschließend unter alten Obstbäumen Rast einlegen, bevor es weitergeht, weil es ja noch so viel zu entdecken gibt: das Feuerwehrmuseum zum Beispiel mit seinen Oldtimern und historischen Löschutensilien, den Wasserturm mit seinem fantastischen Ausblick.



Und natürlich die Kunstsammlung Henning J. Claassen, im 2022 fertiggestellten Neubau des Lüneburger Architekten Carl-Peter von Mansberg, die ein halbes Jahrhundert zeitgenössische Kunst präsentiert.

Schauspiel, Oper, Musical und Ballett gibt es im Theater Lüneburg, das mit seinen drei Sparten alle Generationen mit Seelenfutter versorgt. Wem das nicht reicht, der kommt im Kulturforum Lüneburg auf Gut Wienebüttel und im Theater im e.novum auf seine Kosten.

Bühnenreifes gibt es außerdem im Lüneburger Hotspot der Kreativität: in der KulturBäckerei! In dem ehemaligen Industriegebäude bieten Maler und Musiker, Designer, Bildhauer und Kunsthandwerker auf 2.000 Quadratmetern ein spannendes Programm, das allen guttut: den Schaffenden und den Schauenden. Bunt, vielfältig, inspirierend. Lust auf Glücksmomente? – Herzlich willkommen in der Kulturstadt Lüneburg!

TIPP

HIER MÜSSEN SIE DABEI SEIN!

Lange Nacht der Museen:
Samstag, 17. Februar 2024

Internationaler Museumstag:
Sonntag, 19. Mai 2024

Tag des offenen Denkmals:
Sonntag, 8. September 2024

Stadt des Buchdrucks – 400 Jahre „Schwarze Kunst“ in Lüneburg

Ab Herbst 2024 präsentiert sich Lüneburg als eine Stadt des Buchdrucks. Vor 400 Jahren errichteten hier die Brüder Johann und Heinrich Stern eine Druckerei, die sich rasch zu einem Zentrum des Bibeldrucks entwickelte. Stern'sche Bibeln waren ein Bestseller des Barockzeitalters und nach dem Salz der wichtigste Verkaufsschlager Lüneburgs. Wie zuvor das „Weiße Gold“ wurden auch die Erzeugnisse der „Schwarzen Kunst“ in Fässern transportiert und in ganz Nordeuropa gehandelt.

Sonderausstellung „400 Jahre von Stern'sche Druckerei in Lüneburg“

Die große Sonderausstellung im Museum Lüneburg legt ihren Fokus auf die Bilder, mit denen die Sterne (wie sich die Brüder selbst gern nannten) ihre Bibeln ausstatteten. Illustrationen waren damals keine Selbstverständlichkeit und somit ein wirkungsvolles Mittel, um sich von der Konkurrenz abzuheben. Bilder waren gewissermaßen das „Salz der Bibeln“. Ob massentauglicher Holzschnitt oder exklusiver Kupferstich: die gedruckten Bilder beflügelten über Generationen die Fantasie der Menschen und prägten als „Kopfkino“ im Zusammenspiel mit dem Text der Bibel auch innere Vorstellungen. Die Frage nach der Wirkung von Bildern erscheint heute aktueller denn je.



Familienwappen der Sterne, Kupferstich, 1648



Eine Druckerei des 17. Jahrhunderts, Holzschnitt von Abraham van Weerd

Erleben Sie die Kunst des Buchdrucks in der Erlebnisdruckerei

Anhand einer nachgebauten Druckerpresse des 17. Jahrhunderts können Besucher und Besucherinnen der Ausstellung die Technik nachvollziehen und unter Anleitung selbst Texte und Bilder drucken. Die Erlebnisdruckerei wird nach Abschluss der Sonderausstellung einen dauerhaften Platz im Museum Lüneburg finden und die Bedeutung des Buchdrucks in Lüneburg sichtbar machen.

Dass die Druckerei nach 400 Jahren noch immer in Familienbesitz fortbesteht, ist eine einmalige Erfolgsgeschichte in der europäischen Medienlandschaft. Die Präsentation eines außergewöhnlichen Bestands zum Lüneburger Bibeldruck des 17. und 18. Jahrhunderts – von der Prachtbibel mit spektakulär großen Kupferstichen bis zur Bibel im „Hosentaschenformat“ –, die neue Erlebnisdruckerei im Museum sowie ein buntes



Buchhändler mit Bücherfass, Kupferstich von Christoph Weigel d. Ä., 1698

Begleitprogramm von Lüneburger Kulturakteuren machen Lüneburg 2024 zur Stadt des Buchdrucks.

Das Erfolgsgeheimnis der Sterne

Die Sterne besaßen einen Fundus von 168 Holzschnitten zur Bibel, den sie durch ein besonderes Vervielfältigungsverfahren über fast 200 Jahre immer wieder druckten und in Form von Metallabformungen (Klischees) auch an andere Druckereien verkauften. Die kleinformatigen

Holzschnitte von Jakob Mores sind daher die vielleicht am häufigsten gedruckten Bibelillustrationen überhaupt. Umso erstaunlicher ist es, dass die originalen Druckstöcke vollständig erhalten sind und den Besuchern und Besucherinnen der Ausstellung als Klein Kunstwerke der Holzschnittkunst nahezu unbeschadet präsentiert werden können. Weniger auf Quantität als auf Qualität setzte die Druckerei bei der Herausgabe einer Prachtbibel mit spektakulär großen Kupferstichen. Mit den Entwürfen wurde der Hamburger Künstler Matthias Scheits beauftragt, die Kupferplatten fertigten einige der damals berühmtesten Kupferstecher Europas. Die erhaltenen Meisterzeichnungen geben einen Einblick in den Prozess der Bildentstehung von der Grundidee bis zur fertigen Bibelillustration.

AUSSTELLUNGSZEITRAUM:
Sonntag, 15. September 2024 bis 16. März 2025
www.museumlueneburg.de/sterne

MUSEUM LÜNEBURG

Willy-Brandt-Straße 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 7206580
buchungen@
museumlueneburg.de
www.museumlueneburg.de/sterne



BERNSTEIN, KOLLWITZ, TRAKEHNER

Ostpreußisches Landesmuseum mit neuer Ausstellung zu Immanuel Kant

Im Herzen von Lüneburgs prächtiger Altstadt gelegen, präsentiert Ihnen das Ostpreußische Landesmuseum mit Deutschbaltischer Abteilung neben seinen wechselnden Sonderausstellungen eine familienfreundliche Dauerausstellung.



Erforschen Sie Bernstein im hauseigenen Labor, spähen Sie vom Hochsitz in die weiten Wälder des ehemaligen Ostpreußens, erfahren Sie mehr über das Schicksal der Vertriebenen nach dem Zweiten Weltkrieg, entdecken Sie die Hansezeit, betrachten Sie bedeutende Kunst von Lovis Corinth und Käthe Kollwitz, erleben Sie die berühmten Trakehner-Pferde und lernen Sie Geschichte und Leben der Deutschbalten kennen. Ab April

2024, pünktlich zu Immanuel Kants 300. Geburtstag, widmet das Museum dem weltberühmten Philosophen die Ausstellung „Kant 300 – Ein Leben in Königsberg“, die eine Vorschau auf die kommende Kant-Abteilung des Museums gibt.

Im Museumsshop wartet schöner Bernsteinschmuck und interessante Fachliteratur auf Sie. Das MuseumsCafé Bernstein lädt mit leckeren Köstlichkeiten zum Verweilen ein.

OSTPREUSSISCHES LANDESMUSEUM

Heiligengeiststraße 38
21335 Lüneburg
Tel. 04131 759950
info@ol-ig.de
www.ostpreussisches-landesmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.–So., 10.00–18.00 Uhr
Familienfreundlich: Kinder unter 19 Jahre frei!
Führungen auf Anfrage



INDUSTRIEDENKMAL IN DER INNENSTADT

Brauereimuseum Lüneburg

In Lüneburg, der Stadt von „Salz und Malz“, befindet sich das wohl bedeutendste Brauereimuseum Norddeutschlands.

Nicht ohne Grund: In der Hansezeit wurde hier in 80 Brauereien das einst beliebteste Getränk der Deutschen gebraut. Die Heiligengeiststraße inmitten der Stadt bildete das Zentrum der Brauer. Hier begann bereits 1485 der Brauer Thomas Lampe, als Ahnherr der Lüneburger Kronen-Brauerei, mit der Produktion des „flüssigen Goldes“. 1911 wurde der Braubetrieb mit der Errichtung eines Sudhauses modernisiert, das heute ein beeindruckendes Industriedenkmal ist, in dem noch bis 1981 gebraut wurde. Seither begeistert es als Museum, welches eindrücklich den gesamten Brauprozess veranschaulicht. Das Museum liegt mitten im Herzen der Altstadt, direkt neben dem Ostpreußischen Landesmuseum.

BRAUEREIMUSEUM LÜNEBURG

Gemeinsamer Eingang mit dem Ostpreußischen Landesmuseum
Heiligengeiststraße 38
21335 Lüneburg
Tel. 04131 759950
info@brauereimuseum-lueneburg.de
www.brauereimuseum-lueneburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.–So. 10.00–18.00 Uhr
Familienfreundlich: Kinder unter 19 Jahre frei!
Führungen auf Anfrage



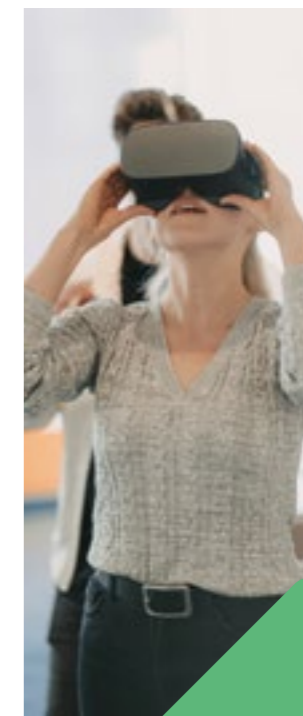
EINE ENTSPANNTE ZEITREISE DURCH DIE REGION

Museum Lüneburg

Archäologie entdecken, Natur erkunden, Geschichte erleben!

Am Rande der Lüneburger Altstadt in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof gelegen, erwartet Sie das Museum Lüneburg mit großzügigen Ausstellungsräumen und viel Platz für ausgiebiges Schlendern zwischen hochwertigen Exponaten von den Eiszeiten bis heute. Millionen Jahre alte Gesteine und Fossilien, die Tierwelt von Elbtalau und Heide

und einzigartige Zeugnisse aus Lüneburgs bewegter Geschichte versprechen eine spannende Zeitreise. Wo findet man schon eine 12 qm große Weltkarte aus dem Mittelalter, die einem Wimmelbild gleicht? Fast monatlich wechselnde Sonderausstellungen, Konzerte und Vorträge machen das Museum zu einem lebhaften Ort der Begegnung für Groß und Klein. Mit digitalen Angeboten wie der Virtual Reality Brille und dem MediaGuide tauchen Sie modern in die Vergangenheit ab. Das Museumscafé LUNA mit seiner idyllischen Terrasse an der Ilmenau bietet Ihnen ein regionales Angebot mit süßen und herzhaften Speisen. **Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.**



MUSEUM LÜNEBURG

Willy-Brandt-Straße 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 7206580
buchungen@
museumlueneburg.de
www.museumlueneburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di.–Fr. 11.00–18.00 Uhr
Do. 11.00–20.00 Uhr
Sa.–So. und an Feiertagen
10.00–18.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN:

Di.–Sa. 15.00 Uhr Lüneburger Zeitreise (Führung durch die Dauerausstellung)
So. 15.00 Uhr Sonntagsgeschichte (Führung zu wechselnden Themen)



KOMBIANGEBOT
Deutsches Salzmuseum & Museum Lüneburg
12,00 € p. P./ erm. 6,00 € p. P.
3 Tage gültig

ALLES ÜBER DAS WEISSE GOLD

Deutsches Salzmuseum

Entdecken Sie die salzige Geschichte von Lüneburg und der Saline, einem einzigartigen Industriedenkmal.

Salz war das „weiße Gold“ der Hanse. Es begründete den Reichtum Lüneburgs und prägte das Stadtbild. Das Salzwerk war einer der größten und ältesten Industriebetriebe Europas. Erst 1980 endete nach über 1.000 Jahren die Produktion. Am Originalschauplatz, dem Indus-

triendekmal Saline, erzählt das Deutsche Salzmuseum heute die Salzgeschichte der Stadt. Doch Salz machte nicht nur Lüneburg reich und mächtig. Es ermöglicht überhaupt erst alles Leben auf der Erde. Entdecken Sie, was dieses unscheinbare Körnchen alles kann und erfahren Sie

Spannendes rund um das weiße Mineral. Beim Schausieden wird die Salzproduktion aus Zeiten des Mittelalters unmittelbar lebendig. Mit Audioguide und Führungen erfahren Sie noch eine Prise mehr.

Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.



DEUTSCHES SALZMUSEUM

Sülfmeisterstraße 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 7206513
info@salzmuseum.de
www.salzmuseum.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di.–So. und an Feiertagen
10.00–17.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN:

Mi. + Sa. 11.30 Uhr, So., Feiertage
11.30 und 14.30 Uhr durch die Dauerausstellung
Sa. 14.30 Uhr Führung zu wechselnden Themen



SEIT DEM JAHR 2000 EIN BESUCHERMAGNET

nachhaltig - sozial - kulturell Wasserturm Lüneburg

Ausblick, Führungen, Hochzeiten, Konzerte und Veranstaltungen



Auf unserer Aussichtsplattform in 56 Metern Höhe eröffnet sich Ihnen ein fantastischer Rundumblick über Lüneburg und Umgebung. Erleben Sie die historische Altstadt mit ihren roten Dächern und kleinen Gassen von oben. Schauen Sie bei klarer Sicht bis zu 45 Kilometer weit Richtung

Harburger Berge. Unser Aufzug bringt Sie barrierefrei bis in die oberste Etage, die Aussichtsplattform selbst erreichen Sie dann über 20 Treppenstufen. Ein Alleinstellungsmerkmal in der Region sind die regelmäßigen Schüler- und SchülerInnenführungen zu den Themen

Stadt, Bild, Wasserversorgung und -technik durch speziell ausgebildete Schüler und Schülerinnen der benachbarten Oberschule am Wasserturm. Regelmäßig stattfindende Konzerte runden das Programm ab.

WASSERTURM LÜNEBURG

Am Wasserturm 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 7895920
info@wasserturm.net
Aktuelle Veranstaltungen unter:
www.wasserturm.net

ÖFFNUNGSZEITEN:
Täglich 10.00–18.00 Uhr

FÜHRUNGEN:
Sa. 11.00 Uhr und auf Anfrage



TRADITION MIT ZUKUNFT

Kloster Lüne

Unweit des Zentrums liegt das Kloster Lüne in einer malerischen Grünanlage. Nach zwei Bränden 1240 und 1372 wurde das Kloster in Backstein neu errichtet und in den folgenden Jahrhunderten im Stil der jeweiligen Zeit erweitert, wobei aber der mittelalterliche Charakter bewahrt blieb.

In Führungen durch Kloster und Museum erhalten Besucher und Besucherinnen einen Einblick in das klösterliche Leben damals und heute. Das Museum für Sakrale Textilkunst birgt einen

reichen Bestand an seltenen textilen Kostbarkeiten, viele davon aus der Zeit der benediktinischen Nonnen. Nach Einführung der Reformation im Herzogtum



Braunschweig-Lüneburg lebt seit 1562 im Kloster Lüne ein evangelischer Konvent unter der Leitung einer Äbtissin.



KLOSTER LÜNE

Am Domänenhof
21337 Lüneburg
Tel. 04131 52318
info@kloster-luene.de
www.kloster-luene.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
1. April–31. Okt.
Mo. und Karfreitag geschlossen
Gruppen werden um
Anmeldung gebeten
1. Nov.–31. März für
Gruppen auf Anfrage geöffnet

**KLOSTER- UND MUSEUMS-
BESICHTIGUNG NUR IM
RAHMEN EINER FÜHRUNG**
www.kloster-luene.de/besuch

VERANSTALTUNGEN:
Ökumenische Vesper
An jedem zweiten und vierten
Freitag im Monat, um 17.30 Uhr

**Kurzandacht zum öffentl.
Einläuten des Sonntags**
Am ersten Samstag im Monat,
um 17.55 Uhr

Treffpunkt: Brunnenhalle



EINZIGARTIG IN IHRER VIELFALT UND INTERNATIONALITÄT

Die Kunstsammlung Henning J. Claassen

„Von Beginn an war es mein Ziel, die gesammelten Kunstwerke nicht nur zu meiner eigenen Freude zu besitzen, sondern sie zu teilen und sie jedermann in einer Ausstellung zugänglich zu machen.“

Die Sammlung umfasst ca. 500 Kunstwerke, von denen derzeit ungefähr 140 Werke in Lüneburg ausgestellt sind. Der Lüneburger Unternehmer und Ehrenbürger der Hansestadt, Henning J. Claassen, interessierte sich schon frühzeitig für zeitgenössische Kunst und begann vor 50 Jahren mit der Sammlung von Gemälden und Skulpturen des 20. und 21. Jahrhunderts. Die Sammlung umfasst Werke von Künstlern wie Picasso, Gerhard Richter, Neo Rauch, Andy Warhol, David Hockney, Banksy, Sam Jinks und vielen mehr. Dabei ist die Sammlung reich an unterschiedlichen Medien, von Fotografien über Zeichnungen, signierten Drucken, Malereien, bis zu Collagen und Skulpturen. Sie bietet nicht nur Kunstliebhabern, sondern auch Kunstneulingen und Kulturinteressierten ein neues und zugleich überraschendes Spektrum, welches regelmäßig ergänzt und erneuert wird.



STIFTUNG KUNSTSAMMLUNG HENNING J. CLAASSEN

Sankt-Ursula-Weg 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2260080
info@kunstsammlung-
henningjclaassen.de
[www.kunstsammlung-
henningjclaassen.de](http://www.kunstsammlung-
henningjclaassen.de)

ÖFFNUNGSZEITEN:
Do.–So. 11.00–18.00 Uhr
Eintritt ab 16 Jahren oder in
Begleitung Erwachsener

Exklusive Gruppenführungen (ca. 1 Std.) sind individuell nach Absprache bis max. 20 Personen buchbar. Wir freuen uns über eine telefonische Kontaktaufnahme oder Ihre Anfrage per Mail.



GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Das historische Rathaus

Es ist das Wahrzeichen der Stadt, Mittelpunkt und beliebtestes Fotomotiv. Der wohl spannendste Geschichtenerzähler, den die Region zu bieten hat: das Lüneburger Rathaus.

Dreimal am Tag – um 8.00, 12.00 und 18.00 Uhr – scheint die Zeit stehen zu bleiben. Dann erklingen die Meissner Glocken vom Turm des alten Rathauses und es heißt: innehalten, lauschen und festhalten – diesen besonderen Moment, der einlädt, mehr zu erfahren über diesen prachtvollen Ort und seine Geschichte. Über 700 Jahre vereinen sich hinter der barocken Fassade des Lüneburger Rathauses – der wohl schönsten Sehenswürdigkeit der Stadt. Ein Rundgang durch die Räume, die der führenden Oberschicht als Versammlungsort, als Gerichts- und Verwaltungssitz sowie zur Repräsentation dienen, lässt erahnen, welch Reichtum und Macht die alte Salzstadt durch die Jahrhunderte geprägt hat. 259 Räume beherbergt dieses Baudenkmal, das zu den Schönsten und Wertvollsten

Norddeutschlands zählt. In seiner Baugeschichte, die im Jahr 1230 beginnt, vereint das Rathaus Spuren aus den verschiedensten Epochen und zeigt anschaulich die faszinierende Verbindung von Politik und Architektur. Aus Gotik und Renaissance stammen Gerichtslaube, Fürstensaal, Altes Archiv, Kanzlei und Bürgermeisterei. Die große Ratsstube, die zu den größten Renaissance-Sälen Deutschlands gehört, schmücken meisterhafte Holzarbeiten. Huldigungs- und Marktfassade stammen aus barocker Zeit. Staunen pur! Wer also die Entwicklung und wechselvolle Geschichte der Stadt nachvollziehen möchte, kommt um eine Führung nicht herum. Spannend aber ist nicht nur das Gebäude selbst, sondern sind vor allem die Geschichten, die es erzählt: von opulenten

Menüs und Feiern der Ratsmitglieder und ihren Gästen aus dem Hansebund im prächtigen Fürstensaal, von Schlägereien, Beleidigungen und Diebstählen, die unter den Arkadenbögen des Rathauses in Richtung Marktplatz verhandelt wurden, vom Handel um wertvolle Stoffe und den Wert des Lüneburger Rats-silberschatzes bis hin zur Sage einer einfachen Wildsau, die vor mehr als 1.000 Jahren einen Jäger zu einer Solequelle geführt haben soll – und damit zum Ursprung des Reichtums dieser Stadt. Der Knochen wird noch heute im Rathaus ausgestellt. Ob es sich dabei tatsächlich um das Original handelt, bleibt ein gut gehütetes Geheimnis. Aber gerade das macht die Sache so spannend.



TIPP

SPEZIAL-FÜHRUNG „3 SÄLE – 3 JAHRHUNDERTE“

Nutzen Sie die seltene Gelegenheit Räume im Rathaus zu entdecken, die sonst der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind. Prunkvolle und aufwendig restaurierte Säle, wie der Huldigungs- und Marktfassade, warten auf Sie. Informationen zu unseren Erlebnisführungen im Rathaus finden Sie unter www.buchung-lueneburg.info/stadtfoehrungen

1 Std.
Januar–März
Dienstags bis Sonntags 11.00 & 14.00 Uhr
April–Dezember
Dienstags bis Samstags 11.00, 14.00 & 16.00 Uhr
Sonntag- und Feiertags 11.00 & 14.00 Uhr
*5,00 € p. P./ erm. 4,00 € p. P.

KLASSISCHE RATHAUSFÜHRUNG – EINE PERLE LÜNEBURGER GESCHICHTE

Hinter der 1720 vollendeten barocken Marktfassade verbirgt sich eine wahrer Schatz Lüneburger Geschichte. An keinem anderen Gebäude lässt sich die Geschichte der Stadt so gut ablesen wie am Rathaus. Die Führung leitet Sie durch prachtvolle Räume aus

der Gotik und der Renaissance und bietet einen tiefen Einblick in die historische Einzigartigkeit der Hansestadt.

***Preise zur Zeit der Drucklegung. Mehr Informationen erhalten Sie in der Tourist-Information.**

Hinter den Kulissen



THEATER LÜNEBURG

Drei Sparten, drei Bühnen, ein Theater

Das Theater Lüneburg ist mit rund 500 Veranstaltungen und über 100.000 Zuschauerinnen und Zuschauern pro Saison die größte Kulturinstitution in Stadt und Landkreis Lüneburg. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm für alle Generationen.



Mitreißendes Musiktheater von Musical über Operette bis Oper. Eindrückliche Schauspielklassiker und zeitgenössische Komödien. Bewegender Tanz sowie Ballett. Kinder- und Jugendtheater in allen drei Sparten. Das und vieles mehr können Sie am Theater Lüneburg erleben. Die Lüneburger Symphoniker, das Hausorchester des Theaters, präsentieren neben einer Reihe von Sinfoniekonzerten u. a. Familienkonzerte und Crossover-Projekte. Hinzu kommen zahlreiche Sonderveranstaltungen, Lesungen und Gastspiele.

Das Theater Lüneburg arbeitet mit eigenen Ensembles in allen drei Sparten. Darüber hinaus gelingt es dem Haus regelmäßig bekannte Gäste zu verpflichten. So ist im ersten Quartal 2024 in „Der Graf von Monte Christo“ zum Beispiel Musicalstar Thomas Borchert in der Titelrolle zu erleben. Borchert gehört zu den berühmtesten deutschen Musicaldarstellern, eine seiner populärsten Rollen: „Graf von Krolock“ im Musical „Tanz der Vampire“. 2005 stand Borchert als Premierenbesetzung in der Titelrolle des „Phantoms der Oper“ im Essener Colosseum Theater auf der Bühne.

Eines der besonderen Highlights der Spielzeit 2023/24 verspricht das Drei-Sparten-Projekt „Tyll“ nach dem Erfolgsroman von Daniel Kehlmann zu werden. Beteiligt sind die Sängerinnen und Sänger des Theaters, Mitglieder des Schauspielensembles, die Ballettkompanie sowie die Lüneburger Symphoniker. Die Musik wurde eigens für diesen Abend komponiert.

Für die Kleinsten wird auf der Jungen Bühne T.3 unter anderem „Komm, wir finden einen Schatz“ von Janosch geboten – eine wunderbare Geschichte mit Witz, Musik und Poesie und ganz viel großem und kleinem Glück! Operettenfans kommen im T.NT Studio bei „Die Drei von der Tankstelle“ voll auf ihre Kosten. Einmal im Monat bieten die Lüneburger Symphoniker sinfonischen Hochgenuss im Rahmen der Sinfoniekonzertreihe.

Das vollständige Programm finden Sie auf im Internet auf theater-lueneburg.de, im Jahreshaft und jeweiligen Monatsleprollo. Immer auf dem Laufenden sind Sie zudem mit dem Newsletter und über die Social-Media-Kanäle wie Facebook und Instagram.



THEATER LÜNEBURG

An den Reeperbahnen 3
21335 Lüneburg
Kartentelefon: 04131 42100
Zentral: 04131 752-0
info@theater-lueneburg.de
www.theater-lueneburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER THEATERKASSE (INKLUSIVE KARTENTELEFON):
Di.–Sa. 10.00–13.30 Uhr
und 17.00–19.00 Uhr
Veranstaltungskasse jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.
Mo., So. und feiertags: nur ggf. Veranstaltungskasse ab 1 Stunde vor Beginn

VERANSTALTUNGSTIPPS FÜR 2024

20.01.2024 (Premiere), Vorstellungen bis 21.04.2024
DAS INNERSTE DES SCHWEIGENS, Tanzstück von Olaf Schmidt nach Motiven von Virginia Woolf

23.03.2024 (Premiere), Vorstellungen bis 09.06.2024
TYLL, Ein Dreisparten-Projekt nach dem Roman von Daniel Kehlmann

22.06.2024 (Premiere), Vorstellungen bis Februar 2025
WEST SIDE STORY, Musical von Leonard Bernstein, Arthur Laurents und Stephen Sondheim



Lüneburg – eine Stadt auf Salz gebaut

„De Sulte dat is Luneborch“ – Mit diesem Satz stellte 1461 Bürgermeister Hinrik Lange fest, was Lüneburgs wichtigstes Gut war: das Salz. Von den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges weitestgehend verschont, begegnet unseren Gästen Geschichte und Geschichten auf Schritt und Tritt durch die mittelalterliche Altstadt.



Wie alles begann ... die Sage der Lüneburger Salzsau

Vor mehr als tausend Jahren, als die Umgebung von Lüneburg noch bewaldet war, folgte eine Jagdgesellschaft der Spur einer Wildsau. Die Verfolgung ging durch die feuchte Sumpflandschaft der Ilmenau, wo es einem Jäger schließlich gelang das Tier zu erlegen. Als sie das Tier daraufhin zerlegen wollten, fielen ihnen die weißen Krümel und Körner an den Borsten des Tieres auf. Neugierig und mutig probierte einer der Jäger und stellte mit Erstaunen fest, dass es sich um seltenes und somit kostbares Salz handelte. Sofort schwärmte die Jagdgesellschaft aus, um die Stelle zu finden, wo sich die Wildsau zuletzt gesüht hatte und fanden eine sumpfige Wasserstelle. Im Laufe der kommenden Jahre entstand an dieser Stelle die Saline, in der über 1.000 Jahre lang Salz gefördert wurde. Die Bürger und Bürgerinnen der Stadt erhielten ihre Lüneburger Salzsau in besserer Erinnerung. Noch heute kann man ihren Knochen mit einem Augenzwinkern im Lüneburger Rathaus im Rahmen einer Führung besichtigen.

Das Salz machte Lüneburg „steinreich“

Lüneburg wurde vor über 1050 Jahren auf einem Salzstock erbaut. Dieser erstreckte sich bis zum Grundwasserspiegel hinauf und bildete so die Sole. Die Lüneburger begannen die Sole ans Tageslicht zu befördern und in Siedepfannen zu verkochen, um das pure Salz zu gewinnen. Per Schiff verschickten die Lüneburger Kaufleute ihr kostbares Gut, das „weiße Gold“, vom alten Hafen aus entlang der „Alten Salzstraße“ bis nach Lübeck und von dort in die ganze Welt. Die Salzproduktion verhalf Lüneburg im 14. Jahrhundert zur Aufnahme in den kaufmännischen Städtebund der Hanse und erreichte in der Renaissance im 16. Jahrhundert ihre Blütezeit. Mehr als 200 Jahre gehörte die Stadt diesem Wirtschaftsband an.



Manch ein Lüneburger Kaufmann kam so zu einem kleinen Vermögen, was sich bis heute in den pittoresken Backsteingiebeln widerspiegelt. Weit über die Zeit der Hanse hinaus war die Saline in Betrieb: mehr als 1.000 Jahre bis 1980. Heute erzählt das Deutsche Salzmuseum von diesem wohl bedeutendsten Teil der Lüneburger Geschichte.

Mons Pons Fons

Schlendert man durch Lüneburg, zieht bei einem Blick nach oben der typisch hanseatische Baustil Gäste schnell in seinen Bann. Norddeutsche Backsteingotik, prächtige mittelalterliche Patrizierhäuser mit kunstvoll verzierten Giebeln sowie imposante Bürgerhäuser dominieren die Architektur der Stadt. Die Formel „Mons Pons Fons“ ist das Symbol

der Stadt, das bei einem Blick zum Boden auf vielen Gullideckeln sowie als Relief auf zahlreichen Hauswänden zu finden ist. Unentwegt trifft man beim Flanieren und Bummeln auf die so wichtigen Insignien der Salz- und Hansestadt. Die Bedeutung dieser drei lateinischen Worte geht auf den Ursprung Lüneburgs zurück. Mons steht dabei für den Kalkberg, auf dem die herzogliche Burg stand. Pons verweist auf die Brücke, die über die Ilmenau in der Nähe des heutigen Platz Am Sande führte. Und Fons bezeichnet die Salzquelle, die der Stadt ihren wirtschaftlichen Aufstieg ermöglichte. Diese drei Orte sind die Keimzellen, aus denen Lüneburg zusammenwuchs.



TIPP

Noch viel mehr über Lüneburger Geschichte(n) erfahren Sie in unserem Reiseführer zu 4,95 €, erhältlich in der Tourist-Information oder im Onlineshop auf www.luneburg.info/shop



DAS HEIMLICHE WAHRZEICHEN

Der Alte Kran

Dort, wo sich Lüneburg dem Wasser zuneigt, Häusergiebel sich im Fluss spiegeln und alte Speicher vom einstigen Hafentreiben zeugen, steht das heimliche Wahrzeichen der Hansestadt Lüneburg: der Alte Kran.

Auf den ersten Blick ist er nur ein Hebewerkzeug. Bauwerk aus Holz. Ein Industriedenkmal. Doch für die Lüneburger ist der Alte Kran im Wasserviertel viel mehr – nämlich so etwas wie für die Pariser der Eiffelturm oder für die Menschen in New York ihre Freiheitsstatue: ein Wahrzeichen ihrer Stadt. Untrennbar verknüpft mit der Geschichte, unverwechselbar und einmalig.

Am Ufer des Flusses Ilmenau, gegenüber dem Stintmarkt mit seinen alten Giebelhäusern und den vielen Bars und Restaurants, steht der Alte Kran. 18 Meter hoch ragt dieses Konstrukt, das optisch ein Hingucker ist, jedoch vor allem durch seine Leistung begeistert. Denn was kaum einer weiß: Dieser Kran kann mehr als neun Tonnen Gewicht heben. Eine gewaltige Leistung, erzeugt allein von Menschenkraft.

Wollen Sie mehr über diese geniale Erfindung erfahren? Dann erleben Sie im Rahmen einer Stadtführung dieses starke Stück Industriegeschichte, das zu den beliebtesten Foto- und Postkartenmotive in Lüneburg gehört und darüber hinaus so viel mehr bietet als eine schöne Erinnerung im Bildformat. Denn dieses hölzerne Konstrukt ist ein techni-

sches Meisterwerk und wichtiger Bestandteil der ruhmreichen Vergangenheit Lüneburgs. Der Hafenkran diente einst zum Be- und Entladen von Schiffen, die über die Ilmenau nach Lüneburg gelangten. Aber auch für den Betrieb der Lüneburger Saline war er unentbehrlich. Hier wurde das kostbare Salz verschifft, welches der Stadt zu Zeiten der Hanse großen Reichtum einbrachte.

Bereits Mitte des 14. Jahrhunderts wird ein Kran am Lüneburger Hafen erwähnt. Der Lastenträger, wie wir ihn heute kennen, besteht seit 1797 als der ursprüngliche Kran in neuer Form wieder aufgebaut wurde. Die Hebe- und Entlastungsmaschine besteht aus einem feststehenden, kreisrunden Unterteil und einem drehbaren Oberteil mit Kranausleger. Für das Heben von Lasten dienten vier Sandsteinblöcke von je 200 kg als Gegengewicht. Zu seiner Zeit galt der Alte Kran zu den leistungsfähigsten Hafenkranen Norddeutschlands. Eine der letzten und wohl schwersten Lasten war am 13. August 1840 eine Dampflokomotive für die Braunschweig-Vienenburger Bahn, die über den Wasserweg von England nach Lüneburg ver-

schifft wurde. Die Lok wog knapp 9,3 Tonnen. Zum Drehen des Tretrades wurde dabei die Kraft von 38 Menschen benötigt. Eine gewaltige Leistung, die gleichzeitig das Ende des Alten Krans einläutete. Denn mit dem Bau der Eisenbahnlinie Hamburg-Hannover, die 1847 Lüneburg erreichte, verlagerte sich der Warentransport von und nach Lüneburg binnen kurzer Zeit vom Binnenwasserweg auf die Schiene. In der Folge verloren der Hafen und somit auch der Kran rapide an Bedeutung. Im Jahre 1850 stellt der technisch intakte Kran aus wirtschaftlichen Gründen seinen Betrieb ein. Seine Strahlkraft ist geblieben – als prägendes Bild des Wasserviertels – dem wohl schönsten Ort in Lüneburg.



TIPP

Ein Blick ins Kraninnere ist nur im Rahmen unserer vielfältigen Stadt- und Erlebnisführungen möglich. Eine Übersicht finden Sie in unserer Broschüre „Stadtführungen und Gruppenangebote 2024“ oder online unter www.buchung-luneburg.info/stadtfuehrungen





LÜNEBURGS SCHÖNSTE SEHENSWÜRDIGKEIT

Kleine Leiter. Große Wirkung

Mit gelben Leitern und gelben Stühlen wollten Einzelhändler und Gastronomen in der Corona-Pandemie Zuversicht schenken. Heute setzen sie damit ein Zeichen gegen das Ladensterben und für die Belebung der Innenstadt.



Sie stehen überall. Vor Autohäusern und Fashionstores, Blumenläden, Spielzeuggeschäften, Eisdielen und Konditoreien. Knallgelb sind sie, etwa zwei Meter hoch: die Gelben Leitern – Lüneburgs Symbol für den Zusammenhalt im Einzelhandel. Die handgefertigten Hingucker aus zehn Stück Holz haben in ganz Deutschland Wellen geschlagen, nachdem sie im April 2021 in die Hansestadt einzogen – als mahnendes Symbol gegen das Ladensterben in der Corona-Pandemie. Die Pandemie ist vorbei. Die Leitern aber sind geblieben – als Inbegriff einer jammerfreien Zone, deren Akteure positiv denken und mit neuen Ideen und Konzepten in die Zukunft schauen. Initiatoren der Gelben Leitern sind der Lüneburger Unternehmer Ralf Elfers und Grafiker

Thomas Laukat. Elfers ist Geschäftsmann. – Und er ist Zukunftsdenkler, führt ein erfolgreiches Familienunternehmen, die HOLD Modevertriebs GmbH mit 20 Modeläden in kleinen Städten in Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Der 64-Jährige gehört zu der Sorte Mensch, die Motor sind, nach vorne schauen und überzeugt sind, dass immer was geht. Er sagt Sätze wie diese: „Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.“ Und: „Erfolge entstehen aus Gefühlen, nicht aus Taschenrechnern.“ Als im Frühjahr 2021 die Corona-Tristesse auch die sonst so strahlende Lüneburger Innenstadt erfasst, schmiedet Elfers gemeinsam mit Geschäftsfreunden einen Plan. Sie wollen Farbe in Einkaufsstraßen bringen, etwas schaffen, das die inhabergeführten Einzelhandelsbetriebe

in der Stadt sichtbar macht. Jörg Neben von der Firma „Enno Roggemann“ sponsert das Holz, die Firma „Harnack Montageservice“ baut daraus Leitern und Wilko Beutler von der Firma „Maltisse“ sorgt für den rapsgelben Anstrich. Am 1. April 2021 treffen sich 100 lachende Gesichter auf dem Marktplatz vor dem Lüneburger Rathaus. Innerhalb weniger Minuten sind alle Leitern verteilt. Nur einen Monat später folgt Teil 2 der Aktion. Lüneburger Wirte werden Teil der Kampagne von Ralf Elfers und stellen gelbe Stühle vor ihre Türen. Sie verbinden damit die Hoffnung, dass schon bald wieder nicht nur vor, sondern auch in der Lüneburger Gastro bunt zugeht. Sie wollen mit Optimismus durch die Pandemie gehen, Zeichen setzen für Zusammenhalt und Aufbruch.

„Wir wollten damals mit Symbolen der branchenübergreifenden Solidarität eine positive Dynamik nach dem Corona-Lockdown in Lüneburg erzielen. Wir wollten das Fröhliche in die Stadt bringen und dazu beitragen, dass die Leute wieder lächeln“, sagt Ralf Elfers, der die Idee für die Gelben Leitern von einem Besuch in Kopenhagen mitgebracht hatte. Eine Holzleiter diente neben der Eingangstür zu einem Kellergeschäft als Blickfang für mögliche Kunden. „So einfach, so wirkungsvoll“, dachte sich Elfers, dessen Aktion 2021 den mit 3.000 Euro dotierten Handelspreis „Gemeinsam aktiv – Handel(n) vor Ort“ der Industrie- und Handelskammer erhalten hat. Innerhalb kürzester Zeit wurden mehr als 200 Leitern in der Stadt aufgestellt. „Und das Ganze hat keinen Euro gekostet, da Holz und Malerarbeiten von Fachleuten gesponsert wurden“, so Elfers. Geschäftsleute hätten aber, je nach finanzieller Lage, eine freiwillige Spende entrichtet, die zu 100 Prozent an die Corona-Künstlerhilfe geflossen sei. Die Idee habe einen Nerv getroffen, weil sie das Auge der Menschen vor Ort darauf gerichtet habe, den Einzelhandel zu stärken, so Elfers. Die Pandemie ist vorbei. Die Gelben Leitern sind



geblieben als Eyecatcher für den Einzelhandel. Nicht nur in Lüneburg, auch in anderen Städten und Gemeinden wie Osnabrück und Himmelpforten haben Geschäfte, Handwerksbetriebe und Gastronomie Leitern aufgestellt, um die Orte lebendiger zu machen und zu zeigen, dass es nur gemeinsam weitergehen kann. In Lüneburg stehen die Leitern inzwischen vor mehr als 230 Geschäften. Und auch die gelben Stühle haben ihren festen Platz vor Restaurants, Kneipen und Cafés als Zeichen des Zusammenhalts und der Zuversicht, dass man gemeinsam und mit vielen kreativen Ideen erfolgreich die Innenstadt beleben kann. Denn darum geht es: um

gemeinsames Engagement, darum, sich zusammenzutun und sich als Ganzes zu repräsentieren. Ralf Elfers ist überzeugt, dass dies in einer Stadt wie Lüneburg gelingen kann. Weil es hier viele zupackende Macher gebe, unermüdliche Netzwerker und den Willen, mutige Ideen umzusetzen. „Wir müssen branchenübergreifend agieren“, davon ist Elfers überzeugt, „über Tellerränder gucken und modern sein“, sagt er. Und: „Wir dürfen nicht aufhören, den Lüneburgern zu sagen, wie stark diese Stadt ist.“



DIE GELBE LEITER
Zusammen für Lüneburg
www.diegelbeleiter.de





Weihnachtsmärkte und Aktionen rund um die Weihnachtszeit finden Sie tagesaktuell unter www.weihnachtsstadt-lueneburg.de



LICHTERGLANZ & LECKEREIEN

Weihnachtsstadt Lüneburg

Vom 27. November bis 30. Dezember ist es wieder so weit und die Salz- und Hansestadt schlüpft in ihr Festtagsgewand. Giebel, Kirchen und das historische Rathaus leuchten dann wie Sterne und verwandeln die Innenstadt in eine traumhaft himmlische Weihnachtsstadt. Jede Menge stimmungsvolle Erlebnisse für Einheimische und Gäste zugleich bedeuten Weihnachtsstimmung pur: Glühwein und Punsch, Karussell- und

Budenzauber, regionale Köstlichkeiten und duftende Leckereien, weihnachtliche Musikprogramme sowie den Weihnachtsmann persönlich. Für Groß und Klein laden Märchenhütten zum Erkunden ein und in den zahlreichen lauschig geschmückten Innenhöfen stimmen Restaurants und private Anbieter ganz besonders auf das Fest der Liebe ein. Ein besonderer Höhepunkt ist der historische Christmarkt, der am 07. und 08. Dezember rund

um die St. Michaeliskirche die Renaissance aufleben lässt. Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.historischer-christmarkt.de

www.historischer-christmarkt.de



TIPP

"GIEBEL IM LICHT"

Die besondere Stadtführung inkl. Aussicht vom Wasserturm und einem Heißgetränk. Informationen und Tickets gibt es auf www.buchung-lueneburg.info/stadtfuehrungen



WAS SHOPPINGHERZEN HÖHERSCHLAGEN LÄSST

Bummeln in einzigartiger Kulisse

Inmitten einer verkehrsberuhigten Innenstadt, zwischen stilvollen Giebelhäusern und mittelalterlichen Gassen, laden zahlreiche inhabergeführte Geschäfte und bekannte Marken zu einem ausgiebigen Einkaufsbummel ein. Fernab von sterilen

Shoppingcentern, sondern in einer einzigartigen historischen Kulisse, gibt es alles was das Herz begehrt. Von der feinen Schokoladenmanufaktur über die traditionelle Kaffeerösterei, von Kinderfachgeschäften bis hin zu Schmuck und Mode für



Individualisten und Liebhaber des Besonderen ist nicht nur der Bummel entlang der Haupteinkaufsstraßen ein Genuss. Auch die schmalen Gassen der westlichen Altstadt oder des Wasserviertels haben so manche Überraschung für Sie parat.



TIPP

TERMINE DER ERLEBNIS-SONNTAGE

Unsere Thementage mit geöffneten Geschäften von 13.00 bis 18.00 Uhr

- ◆ 24. März 2024 "Lüneburger bewegt sich"
- ◆ 05. Mai 2024 "Überraschungsthema"
- ◆ 29. September 2024 "Tag der Straßenmusik"
- ◆ 03. November 2024 "Blaulichttag"

Aktuelle Informationen finden Sie auf www.lueneburg.info



Alle Veranstaltungen auf einem Blick:



VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS 2024

In Lüneburg können Sie was erleben!

Haben Sie schon mal einen lauen Sommerabend mit Adel Tawil verbracht? Mit tausenden Freunden zu Nico Santos getanzt? Oder drei Tage am Stück durchgefeiert? Nein? Dann dürfen Sie sich jetzt freuen – denn all das und noch viel mehr können Sie 2024 in Lüneburg erleben!

Die Lüneburger Event- und Kulturmacher haben 2024 ein fettes Programm auf die Beine gestellt, das Vorfreude macht, Erlebnisse schafft und gute Erinnerungen garantiert. Der prall gefüllte Veranstaltungskalender gleicht einer Pralinschachtel edelster Sorte – da fällt die Auswahl schwer. Also am besten mehrfach zugreifen und großzügig genießen. Gehen Sie auf Entdeckungsreise bei der Langen Nacht der Museen, ziehen Sie das große Los beim Lüneburger Frühjahrsmarkt und feiern Sie das Fest ihres Lebens, wenn es im Juni heißt: „Lü-

neburg feiert!“. Kultur und Konzerte satt – und ein unerschämtes gutes Programm – gibt es beim „Lüneburger Kultursommer“, der Open-Air-Veranstaltungsreihe auf den Sülzwiesen und dem Eventgelände Luhmühlen. Auf dem Programm stehen Superstars wie The BossHoss, Adel Tawil und Nico Santos. Kommen Sie zusammen, wenn die Amelinghausener ihr Heideblütenfest feiern, schlendern Sie durch die historische Handwerkerstraße in der Altstadt und feiern Sie zur Nacht der Musik in historischen Räumen, Clubs und Bars. Für ein



Shopperlebnis mit Extra-Programm sorgen die vier Erlebnis-Sonntage. Und pünktlich zur Adventszeit verwandelt sich Lüneburg zur Weihnachtsstadt – der wohl schönsten im Norden.

Dann trifft Backsteinromantik auf Weihnachtszauber, zahlreiche Weihnachtsmärkte erleuchten die Stadt – und: Alles fühlt sich richtig festlich an!

VERANSTALTUNGSHÖHEPUNKTE IN UND UM LÜNEBURG 2024

- ◆ 17.02. Lange Nacht der Museen
- ◆ 26.04. - 29.04. Lüneburger Frühjahrsmarkt
- ◆ 25.07. - 11.08. Kultursommer Lüneburger
- ◆ 23.08. - 25.08. Kultursommer Lüneburger Heide (Luhmühlen)
- ◆ 13.09. - 16.09. Bayerisches Oktoberfest
- ◆ 27.11. - 30.12. Weihnachtsstadt
- ◆ 24.03., 05.05., 29.09. und 03.11. Erlebnis-Sonntage
- ◆ 31.05. - 02.06. Lüneburg feiert!
- ◆ 10.08. - 18.08. Heideblütenfest Amelinghausen
- ◆ 07.09. - 08.09. Handwerkerstraße in der Altstadt
- ◆ 26.10. Nacht der Musik
- ◆ 07.12. - 08.12. Historischer Christmarkt

KULTURSOMMER VOM 25.07. BIS 25.08.2024

- ◆ 03.08. Adel Tawil auf den Sülzwiesen
- ◆ 08.08. Max Giesinger auf den Sülzwiesen
- ◆ 10.10. Nico Santos auf den Sülzwiesen
- ◆ 04.08. Element of Crime auf den Sülzwiesen
- ◆ 09.08. The BossHoss auf den Sülzwiesen
- ◆ 25.08. Sarah Connor auf dem Eventgelände Luhmühlen



Tickets und weitere Termine finden Sie unter www.lueneburger-kultursommer.de



Genießen wie im Schlaraffenland

Lokal statt global - regionale Lebensmittel schonen nicht nur das Klima, sie schmecken auch besser. Gut also, dass es davon in Lüneburg und Umgebung eine ganze Menge gibt. Lust auf einen kulinarischen Bummel? Dann sind Sie hier genau richtig. Wir wünschen: Guten Appetit!



Nach regionalen Produkten muss man in Lüneburg nicht lange suchen. Denn davon gibt es rund um die Hauptstadt der Heide eine ganze Menge. Genussexperten kommen hier voll auf ihre Kosten. Starten Sie eine genießerische Entdeckungsreise durch die Spezialitäten der Region. Es lohnt sich. Denn das Angebot ist riesig – und schmeichelt dem Gaumen.



London Dry Gin mit Gold für Deutschland ausgezeichnet worden ist.

Schon satt? Kein Problem. Selbstverständlich können Sie die regionalen Spezialitäten auch mit nach Hause nehmen und sich später einmal ein Stück Urlaub auf den heimischen Teller zaubern. Heidekartoffeln im Reisekoffer? Versuchen Sie mal. Das passt schon!

Zahlreiche Geschäfte, Hofläden und natürlich der bunte Wochenmarkt im Herzen der Heidehauptstadt locken mit einer Vielfalt an regionalen Produkten – von süß bis salzig, zart bis bitter, klassisch bis ausgefallen. Aus der Lüneburger Heide kommen zum Beispiel Deutschlands beliebteste Klassiker: die „Lüneburger Heidekartoffel“ und der zarte Heidespargel mit seinem feinen Geschmack. Lassen Sie sich den himmlischen Heidehonig – das flüssige Gold der Heide – auf der Zunge zergehen. Oder halten Sie



es deftig: bei einem Stück Heideschnuckenbraten, frischem Stint aus der Elbe und frisch gebackenem Buchweizenpfannkuchen mit Speck.

Vor allem aber: Bleiben Sie neugierig! Denn es gibt noch so viel Überraschendes zu entdecken in den kleinen Manufakturen und Geschäften, in Hofläden und auf den Wochenmärkten in der Region: hochwertige Salzsokolade zum Beispiel, süßen Heidelbeerwein oder den köstlichen Heide Gin, der jüngst bei den World Gin Awards 2023 in der Kategorie



REGIONAL UND SAISONAL

Der Lüneburger Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag können Sie an mehr als 50 Marktständen vor dem Rathaus regionales Obst und Gemüse, Fleisch und Fisch, Molkereiprodukte, Blumen, Gewürze und vieles mehr erstehen. Der Wochenmarkt hat Tradition, einige Marktbesucher und Marktbesucherinnen sind hier schon über Genera-

tionen vertreten und machen ihn in seiner Vielfalt über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Neben allerlei bunten Genüssen inmitten Lüneburgs historischer Kulisse vor dem Rathaus sieht man freundliche Leute und hält entspannte Klönschnacks – ein Erlebnis, dass sich kein Gast entgehen lassen sollte.



LÜNEBURGER WOCHENMARKT
vor dem Rathaus
www.lueneburg.info/lueneburger-wochenmarkt

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi. + Sa. 7.00–13.00 Uhr



VOM MARKT DIREKT AUF DEN TELLER

Bardowicker Bohnenpfanne

Zutaten:
ca. 700 g Bohnen
300 g Räucherspeck
2 Stk. Mettenden (Räucherwurst)
500 g Kartoffeln (roh in Scheiben)
1-2 EL Bohnenkraut sowie Salz & Pfeffer

Speck in Würfel und die Mettenden in dünne Scheiben schneiden. Beides in der Pfanne mit wenig Öl anbraten. Die Bohnen putzen und dazu geben sowie mit einer Tasse Wasser angießen und mit der Hälfte des Bohnenkrauts würzen. Darauf die rohen Kartoffelscheiben verteilen

und mit Salz, Pfeffer und dem restlichen Bohnenkraut würzen. Mit einem Pfannendeckel bedecken und rund 20 Minuten bei mäßiger Temperatur garen.
© Kochbuch „Neues aus Bardowick – Pütt un Pann“, Werbegemeinschaft Bardowick e.V.





MEISTERHAFTES SALZ ZWISCHEN DEN FINGERN

Gourmet-Salz von Meisterhand

Salzig ist das, was Nils Lichte und Tim Aßmann antreibt. Im gemeinsam Start Up verfolgen die beiden Ur-Lüneburger mit ihren MeisterSalz-Produkten einen zeitgemäßen Ansatz für das traditionelle „Weiße Gold“ Lüneburgs – Das Salz.

MEISTERSALZ GBR

hallo@meistersalz.de
www.meistersalz.de



Sechs feine MeisterSalz-Mischungen bieten die beiden an. Damit wollen sie die Salz-Tradition Lüneburgs und die Aromen der Sterne-Gastronomie in die heimische Küche bringen – Produkte aus und mit Salz. Die hat Nils Lichte in seinen mehr als zehn Jahren Sterneküchen-Erfahrung perfektioniert. Das

Besondere daran: alles ist von Hand gemacht. Salz und Kräuter werden getrocknet, geröstet, gemörsert und zu eigens kreierten Rezepten in den sechs erlesenen Sorten zusammengebracht. Damit begleiten sie nahezu jedes Gericht und jede Jahreszeit. Das MeisterSalz wird direkt mit den Fingern dosiert und kommt

in extra dafür ausgewählten, edlen Steintöpfen, die noch traditionell in Deutschland im Westerwald produziert werden. Darüberhinaus sind die meisten Zutaten in Bioqualität. Das MeisterSalz ist jedoch, anders als der Name vermuten mag, nicht nur zum Salzen da.

„Unser MeisterSalz funktioniert am besten zum Verfeinern von Gerichten direkt am Esstisch. Ein sogenanntes Finishing-Salz – dabei entfalten sich die feinen Aromen der ausgewählten Zutaten mit jeder Prise und es ist obendrein sehr ergiebig.“ erklärt Lichte. Ob zum Grillen, kochen, dünsten, im Ofen, auf Butterbrot oder im Salat. Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Von Hand gemacht und abgefüllt, beklebt und versiegelt. Alles geschieht hier mit viel Liebe zum Detail.

Und das Beste: in jeder der sechs Sorten befindet sich das originale und in Lüneburg im Deutschen Salzmuseum ebenfalls von Hand gesiedete Lüneburger Hanse-Salz. Das perfekte Mitbringsel aus der alten Salzstadt. Zu finden in der Tourist-Information am Rathaus. Probieren Sie doch mal.

DAS MEISTERSALZ

Allen MeisterSalzen ist als Grundzutat das Lüneburger Hanse-Salz gemein. Den typischen Veredelungs-Charakter erhalten die Salze dann durch weitere Zutaten.



„**Weiße Gold**“ mit Original Lüneburger Hanse-Salz und französischem Meersalz. Zum Veredeln von Gerichten direkt am Tisch. Von Hand gesiedet und von Hand geschöpft.



„**Feine Saaten**“ mit u. a. Fenchelsaat, Koriandersaat und einem handgemachten Petersillensalz. Für die mediterrane Küche.



„**Wilde Heide**“ mit u. a. Wacholder, Piment und Kakao Nips. Für Geschmortes, Wild, Brühen oder Saucen.



„**Aus dem Rauch**“ der All-rounder. Mit Rauchpaprika, Thymian und Muscovado Zucker. Für Bratkartoffeln, vegetarische Küche oder auf Butterbrot.



„**Balsamico**“ mit u. a. Tomatenflocken, Perfekt auf Steak, frischer Tomate oder für eine schnelle Vinaigrette.



„**Zarte Zitrone**“ mit Zitronenschale, Chili und Sumach. Für die leichte Küche, Fisch, auf frischem Spargel oder Blattgemüse.

ZEITLOSE ANMUT

Dekorative Kunst für Haus und Garten

Seit Juli 2023 betreibt Patina Garden ein Ladengeschäft im historischen Lüneburg, genauer in der Münzstraße 4, neben dem Karstadt-Parkhaus. Geboten werden Bronzeskulpturen, maßgefertigte Steinobjekte und Accessoires. Alles Dinge, die dem

Leben in Haus und Garten eine kulturelle Note geben und Freude bereiten. Im Laden wie im Online-Shop patina-garden.de findet sich ausgesuchte Manufakturware mit geringen Stückzahlen. Etwa Pflanzkübel aus Eichenholz, von Hand gefertigt

in einer sächsischen Böttcherei. Oder historischen Vorbildern nachempfundene Bronzefiguren. Bezaubernd filigrane Kunstwerke, teils limitiert und mit Echtheitszertifikat. Für maßgefertigte Steinobjekte kooperiert Patina Garden mit Bildhauern aus dem italienischen Vicenza. Abgerundet wird das Angebot durch feine Accessoires, etwa ausdrucksstarke Gobelinkissen mit oft klassischen Motiven. Das Sortiment ist mit Bedacht gewählt, rund 30 Manufakturen und Künstler beliefern Patina Garden derzeit. Der einende rote Faden: wertiges Material, zeitlose Anmut, jenseits kurzzeitiger Moden.



PATINA GARDEN

Münzstraße 4,
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2199141
Mobil/WhatsApp 0177 4659594
kontakt@patina-garden.de
Online-Shop:
www.patina-garden.de

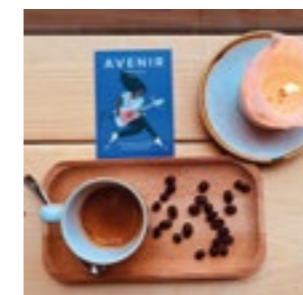
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi.–Fr. 11.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung



ANGEKLOPFT UND UMGESCHAUT

Kulinarisches Lüneburg

Lassen Sie sich Lüneburg buchstäblich auf der Zunge zergehen. Süße Pralinen mit Salz, gerösteter Kaffee aus der Hansestadt sowie Häppchen aus regionalen Küchen warten nur auf Sie.

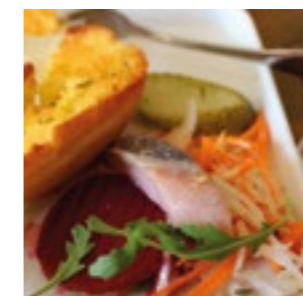


LÜNEBURG MIT ALLEN SINNEN GENIEßEN.

Sehen, schmecken, riechen, hören und ertasten Sie Lüneburg. Individuelle und inhabergeführte Geschäfte und Gastronomien zeigen hierbei, was die Salz- und Hansestadt so einzigartig macht.

Lernen Sie wahre Schätze und echte Überraschungen abseits der großen Einkaufsstraßen kennen – inklusive Verkostungen und kleinen Überraschungen.

🕒 2 Std.			
April–November			
Samstags 13.30 Uhr			
13.04.	27.04.	11.05.	25.05.
08.06.	22.06.	06.07.	20.07.
03.08.	17.08.	31.08.	14.09.
28.09.	12.10.	26.10.	02.11.
38,90 € p. P.			



HANSE-KULINARIK-FÜHRUNG „BUTTER BEI DIE FISCHE“

An historischen Schauplätzen erzählen unsere kostümierten Gästeführer und Gästeführerinnen über die Blütezeit Lüneburgs, wurde hier doch über 1.000 Jahre lang das „weiße Gold“ gefördert. Ebenso gab es hier einst 80 Brauereien, was

die Stadt von „Salz und Malz“ überregional bekannt machte. Lassen Sie sich Geschichte und Geschichten bei kleinen Verkostungen buchstäblich auf der Zunge zergehen (die Proben ersetzen keine vollständige Mahlzeit).

🕒 2 Std.			
April–Oktober			
Samstags 13.30 Uhr			
20.04.	04.05.	18.05.	15.06.
29.06.	13.07.	27.07.	10.08.
24.08.	07.09.	21.09.	05.10.
19.10.			
35,90 € p. P.			

SCHOKOTHEK LÜNEBURG

Süßer Stern am Schokoladenhimmel

Sabine Schlenker hat ihre Vorliebe zum Beruf gemacht. Seit zehn Jahren betreibt sie ihr Schokoladengeschäft in der Engen Straße in Lüneburg. In der Schokothek kommen Naschkatzen, Schokoladen- und Weinliebhaber ganz auf ihre Kosten, denn rund 180 Schokoladen aus aller Welt von kleinen

Manufakturen, teilweise in Bio, Fair Trade oder veganer Qualität mit viel Liebe zum Detail hergestellt, warten auf Sie. Ebenso finden Sie Lakritz-Spezialitäten, Weine und weitere Feinkost für edle Genüsse im Sortiment. Eine der exklusiven Spezialitäten der Schokothek ist die Süßmeislerpraline. Lüneburg-Kundige

erkennen das Symbol auf der Praline sofort: Das gotische A steht für Lüneburgs Stadtmarke „Mons, Pons, Fons“ und bedeutet Berg, Brücke, Quelle. Es bezeichnet die drei Ur-Siedlungen, aus denen beim Zusammenschluss einst Lüneburg wurde. Der süße Hochgenuss hat es buchstäblich in sich, denn unter einer edlen Vollmilchschokolade verbirgt sich ein zart-süßer Kern aus Karamell mit feiner Salznote.

Eine weitere typische Köstlichkeit ist die „Original Lüneburger Salzmarie“ - die Praline der Salz- und Hansestadt. Die Salzmarie funkelt und schimmert als Hommage an Lüneburgs salzige Erfolgsgeschichte als wäre sie mit kleinen Kristallen bestückt und sorgt für ein einzigartiges Geschmackserlebnis.

Inhaberin Sabine Schlenker hat beide schokoladigen Delikatessen eigens mit einem Chocolatier für Lüneburg entwickelt. Schauen Sie einfach mal vorbei und lassen Sie sich verführen ...



SCHOKOTHEK

Enge Straße 1
21335 Lüneburg
Tel. 04131 7575988
genuss@schokothek.de
www.schokothek.de



GENUSSRALLYE

Diese Rallye ist ein Genuss

Hätten Sie es gewusst, wieviel Schokolade die Deutschen durchschnittlich pro Jahr essen? Wo vor etwa 4.000 Jahren die Nudel erfunden wurde? Und was Lüneburg im 16. Jahrhundert dem Nachbarn Hamburg voraushatte? Nein? Dann auf nach Lüneburg und rein in einen kniffligen wie genussvollen Spaziergang durch die Stadt-

geschichte. Liebhaber des guten Geschmacks können die alte Salzstadt auf einer unvergleichlichen Quiztour im eigenen Tempo wochentags und samstags entdecken. Die Genussrallye kombiniert hierbei köstliche Etappenziele mit den optischen Leckerbissen der Hansestadt und führt an Orte, die den Wert der Dinge hautnah erspüren

lassen: angefangen von der duftenden Welt feinen Kaffees und edler Gewürze, zur Herstellung feinsten Nudeln, handgemachter Schokolade und leckerer Eisspezialitäten bis hin ins geheimnisvolle Reich des „weißen Goldes“. Sechs Etappenziele, bei denen Köstliches entsteht und gehandelt wird, gilt es zu erkunden und zu genießen. Für jedes erreichte Ziel gibt es einen Stempel. Und für die richtigen Antworten monatlich die Chance, einen Koch- und Grillkurs zu gewinnen. In der Startlizenz zu 49,00 € (für zwei Erwachsene oder eine Familie) sind neben den Quizaufgaben und dem Streckenplan auch Genussgutscheine im Wert von ca. 43,00 € enthalten sowie das Rezept für das Lüneburger Salzmenü.

TOURIST-INFORMATION

LÜNEBURG

Rathaus/Am Markt
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2076620
touristik@lueneburg.info
www.lueneburg.info

Tipp:
Für noch mehr Lüneburg von zu Hause aus geht es hier zum Onlineshop der Tourist-Information:



FREU DICH!

Lassen Sie sich verzaubern im besonderen Kaufhaus

In Ruhe besondere Dinge entdecken, eine individuelle Beratung genießen und einzigartige Produkte kaufen. So macht Einkaufen Freude. Das Freu Dich! ist ein Ort, der Ihnen genau das bietet. Viele Artikel, die Sie hier entdecken, sind von Freunden und Produzenten mit großer Sorgfalt, Liebe, Kraft und langjähriger Erfahrung

gefertigt worden. Einzigartig, wertvoll und nur hier erhältlich. Stärken Sie Ihre Seele mit den Allgäuer Heilkräuterkerzen, den Wort- und Wünschelichtern von Bulla, verwöhnen Sie Ihre Haut und Nase mit den Duft-, Massage-, Öl- und Pflegekerzen der Marke KLINTA und stöbern Sie im ausgewählten Sortiment von Postkarten und Papeterie von besonderen Künstlern und Künstlerinnen. Erfreuen Sie sich an schönem Schmuck, u. a. aus Edelstahl, und entdecken Sie die einzigartigen und nachhaltigen Getränke, wie Oranecello & Gin aus Amsterdam. Lassen Sie sich von Nobbi dem Mutmachhasen verzaubern, der auf Sie wartet, um Ihnen Mut und Kraft zu geben, sei es als Buch oder als weicher Plüschhase in limitierter Auflage.



Schauspielerin Maïke Bollow, bekannt aus dem „Tatort“, „Die jungen Ärzte“ & „Rote Rosen“



FREU DICH!

Ladengeschäft
Schröderstraße 1a
21335 Lüneburg
www.freudich.online
www.klinta.market



SANDPASSAGE TSCORN

Feine Kost mit viel Herz

Was dem Münchener sein Käfer, dem Berliner sein KaDeWe, ist dem Lüneburger sein Tschorn. Das kleine Kaufmanns-Giebelhaus verrät von außen nicht, was in ihm steckt. Seit 1970 wurde der Feinkostmarkt der Familie Tschorn immer wieder erweitert, sodass Sie jetzt auf 1.400 Quadratmetern alles finden, was

Ihren Gaumen erfreut. Besonders stolz sind Tschorns auf ihre freundlichen und hilfsbereiten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und natürlich auf die Frischeabteilungen, die jede für sich echte Fachgeschäfte sind. Liebhaber und Liebhaberinnen der besonderen Tropfen können aus einem riesigen Sortiment an Weinen



SANDPASSAGE TSCORN

Am Sande 8
21335 Lüneburg
Tel. 04131 73750
www.sandpassage.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr
Sa. 8.30-14.30 Uhr
An den Adventstagen länger geöffnet



(800 Sorten), Whisky (mehr als 400 Sorten), Gin (mehr als 400 Sorten) und anderen Spirituosen auswählen. Ein beliebtes Mitbringsel ist die „Rosen-Sand-Schokolade“ mit dem wunderschönen Lüneburg-Motiv „Am Sande“ einer lokalen Künstlerin.

DAS DROPJES EN KOPJES

Der, die oder das Lakritz?

Der Duden hat eine Antwort auf diese Frage: Es heißt der Lakritz, das Lakritz oder die Lakritze. Völlig egal – Hauptsache es schmeckt! Und das tut sie, die riesige Lakritzauswahl im Dropjes en Kopjes. Hier können Sie sich aus mehr als 100 Gläsern in der Bar Ihre individuelle Tüte zusammenstellen oder eines von

zahlreichen originalverpackten Produkten aus Skandinavien, den Niederlanden, Belgien oder Italien erwerben. Oder Sie genießen die Atmosphäre in dem von Katharina Drittler-Noach stilvoll eingerichteten, kleinen Laden bei einer Tasse Cappuccino. In Lüneburgs Lakritz-Bar wird das Detail geliebt und gelebt,

sodass es für Sie viele Kleinigkeiten zu entdecken gibt. So wird Ihr Einkauf zum Erlebnis. Eine der von Katharina Drittler-Noach selbstgezeichneten Dropjes-mannekes-Karten macht das Lakritz-Geschenk für Ihre Lieben zu Hause perfekt. Bis ganz bald im Dropjes en Kopjes!



DROPJES EN KOPJES – LÜNEBURGS LAKRITZ-BAR

Bei der Abtsperdetränke 1
21335 Lüneburg
Instagram: dropjes_en_kopjes
www.dropjes-en-kopjes.com



DIE GENUSSWELT LÜNEBURG

Jeder Moment ein Genuss!

Das ist das Motto, das Heidrun Seiffe mit ihrem Team tagtäglich begeistert für und mit ihren Kunden und Kundinnen umsetzt. Bereits seit 2015 gibt es Lüneburgs leckerstes Lädchen in der Roten Straße in ganz zentraler Lage, direkt angrenzend an den wunderbaren Platz Am Sande.

Das liebevoll und sorgfältig ausgewählte Sortiment an feiner Kost für Leckerschmecker und Genießer reicht von einem umfassenden Angebot an Essig- und Ölvariationen über unkomplizierte Dips und Gewürzmischungen bis hin zu raffinierten Sensorten und köstlichen Leckereien wie feinen Aufstrichen. Freuen Sie sich auch auf

mediterrane Genussmomente mit Pasta, Pesto, Risotto und Co. Entdecken Sie die Aromen edler Spirituosen wie Likör, Grappa, Gin (regionale Sorten) oder Whisky oder lassen sich von verlockenden Süßwaren verführen. Viele Produkte können direkt im Geschäft verkostet werden – so wird schon Ihr Einkauf zu einem besonderen Geschmackserlebnis. Selbstverständlich kommen in der Genusswelt Lüneburg auch regionale Genussmomente nicht zu kurz: Mit dem feinen Original Lüneburger Hanse-salz lässt Heidrun Seiffe feine Tafelschokoladen herstellen. Natürlich gibt es das Original Lüneburger Hanse-salz auch pur im klassischen Gläschen und es findet auch Verwendung in ihrer eigens entwickelten Rezeptur für den knusprigen Topper. Anders aus regionaler Herstellung wie die Butterbrotblüten aus Wildsammlung, der Heide-Kaviar und

die Heidepasteten eines regionalen Schlachters sind weitere kulinarische Versuchungen. Der echte Heide-Honig aus der Region fehlt ebenso wenig wie der Heide-Sand, ein feines Teegebäck, das direkt in Lüneburg für die Genusswelt hergestellt wird. Dazu ein reiner Kräutertee mit Heideblüten? Schon genießen Sie dann zuhause eine regionale Teatime, können in Erinnerungen schwelgen oder haben ein leckeres Geschenk! Aber die Heide ist ja auch die Heimat des Wacholders, einige ausgezeichnete Gins aus regionaler Herstellung eignen sich perfekt für einen Gin and Tonic und sind ebenfalls hier zu finden – probieren Sie es aus!

In der Genusswelt Lüneburg ist Genuss Herzenssache und Sie sind zum stöbern, entdecken und probieren herzlich eingeladen – lassen Sie sich verführen.



DIE GENUSSWELT LÜNEBURG

Rote Straße 3
21335 Lüneburg
Tel. 04131 9964183
lecker@diegenusswelt-lueneburg.de
www.diegenusswelt-lueneburg.de



SÖÖT UN SOLTIG

Die Anlaufstelle für Torten-Fans

Wenn ihr auf der Suche nach leckeren Törtchen, Marmeladen, Macarons oder auch salzigem Gebäck seid, dann ist das Sööt un Soltig Café genau die richtige Anlaufstelle. Hier werden von Davina Dähn und ihrem Team in Handarbeit kleine süße Versuchungen gefertigt, denn

der Name ist Programm. Vom Marktplatz erreicht ihr unser Café fußläufig und gleich nebenan könnt ihr das berühmte „Tor zur Unterwelt“ im Senkungsgebiet besuchen. Bei uns ist es möglich dem Team beim Backen zuzuschauen, denn wir haben eine gläserne Backstube. Ebenfalls

könnt ihr im kleinen gemütlichen Café die eigene Kaffeeröstung genießen, welche zu edlen Kaffeespezialitäten aufgebriht wird. Lokale Unternehmen werden von uns in verschiedenen Kooperationen unterstützt. Also alles in allem ein lohnenswerter Ausflug zum Genießen.



SÖÖT UN SOLTIG FEINES VON DAVINA

Am Springintgut 19
21335 Lüneburg
Instagram: soeet_un_soltig
www.soeoetunsoltig.de





DER ANTRIEB FÜR DEINE REGION

Das StadtRAD in und um Lüneburg

Anmelden, aufsteigen und losfahren... denn in Lüneburg und im nahen Umland lässt sich alles wunderbar mit dem Fahrrad erkunden.

Sie haben keine Fahrräder dabei? Dann haben wir die perfekte Lösung für Ihre unvergessliche Entdeckungsreise. An 25 Stationen in der Salz- und Hansestadt und der nahen Umgebung stehen mehr als 190 Stadträder und 25 Lasten-Pedelecs für bis zu 45 Kilogramm Zuladung für eine unkomplizierte Nutzung parat. In drei Tarifvarianten, maßgeschneidert für Ihren Aufenthalt, steht einem rundum gelungenen Urlaub nun nichts mehr im Wege.



Für die einmaligen Nutzung empfiehlt sich der „Light-Tarif“: Einfach die kostenfreie StadtRAD-App im App Store oder bei Google Play herunterladen und sich anmelden. Ein Rad in der App an der nächstgelegenen Station auswählen, den QR Code auf dem Rad scannen oder die Nummer des Rades manuell eingeben, es somit freischalten, den roten Schlossknopf drücken und los geht's. Hier gibt es keine Grundgebühren und die Ausleihe kostet entweder 10 Cent pro Minute bis max. 9,00 € pro Tag für ein normales StadtRAD bzw. 24,00 € pro

Tag für ein Lasten-Pedelec. In einem Hop-on-Hop-off-Verfahren können die Stadträder an jeder beliebigen Station zurückgegeben werden, nur die Lasten-Pedelecs müssen an der „Heimatstation“ abgegeben werden, da sonst Servicegebühren berechnet werden. Fahrradtouren oder Ausflüge in die nahe Umgebung, Wege von der Unterkunft in die Innenstadt zur Stadtführung, zum Einkauf auf dem Wochenmarkt oder zu Veranstaltungen, das alles ist nun nicht nur klimafreundlich, sondern auch flexibel und kostengünstig möglich.

Alle Informationen rund um das StadtRAD Lüneburg erhalten Sie auf www.stadtradueneburg.de oder in der kostenfreien StadtRAD-App im App Store oder bei Google Play.



3. Elektrisierende Abenteuer:

Für zusätzlichen Fahrkomfort stehen Ihnen 25 Lasten-Pedelecs zur Verfügung. Mit elektrischer Unterstützung können Sie spielend leicht Ausflüge samt Reisegepäck machen, Einkäufe erledigen oder zwei Kinder von 2 bis 7 Jahren mit bis zu 45 Kilogramm Gesamtgewicht mitnehmen.

4. Budgetfreundlich reisen:

Mit drei verschiedenen Tarifvarianten passt sich das StadtRAD Lüneburg Ihren Bedürfnissen und Ihrem Budget an. Ob für kurze Spritztouren oder ausgedehnte Erkundungen, als Übernachtungsgast aus der Ferne oder Tagesgast aus dem nahen Umland - es gibt immer eine passende Option, um die Stadt mit dem Fahrrad zu erkunden, ohne den Geldbeutel zu sehr zu belasten.

TIPP
FAQ

Für Fragen rund um die Ausleihe gibt es online einen speziellen Bereich. Schauen Sie doch gern einmal rein:
www.stadtradueneburg.de/de/faq



5 GRÜNDE FÜR DAS STADTRAD LÜNEBURG:

1. Flexibilität pur:

Mit 25 Stationen in der Hansestadt und ihrer bezaubernden Umgebung bietet das StadtRAD Lüneburg eine beispiellose Flexibilität. Sie können Ihr StadtRAD bequem an einer Station abholen und an einer anderen wieder abgeben (außer das Lasten-Pedelec). Das ermöglicht Ihnen, Ihre Erkundungstour ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten ohne sich an feste Routen binden zu müssen.

2. Umweltfreundlich unterwegs:

Als umweltbewusster Gast haben Sie mit dem StadtRAD die Möglichkeit, Ihren Urlaubsort auf nachhaltige Weise zu erkunden. Sie tragen somit aktiv zum Umweltschutz bei, während Sie die malerischen Straßen und Plätze der Hansestadt entdecken.

TIPP
KARTE

Hier geht es zur aktuellen Übersicht der Stationen sowie zur aktuellen Anzahl der Räder an der jeweiligen Station:
www.stadtradueneburg.de/de/start#map



5. Gesund und aktiv bleiben:

Urlaub ist die perfekte Zeit, um sich zu entspannen und aktiv zu sein. Das StadtRAD Lüneburg ermöglicht es Ihnen, beides zu vereinen. Genießen Sie frische Luft, bleiben Sie in Bewegung und entdecken Sie gleichzeitig die kulturellen und historischen Höhepunkte der Stadt – eine ideale Kombination für einen gesunden und erfüllten Urlaub.

STADTRAD LÜNEBURG

www.stadtradueneburg.de





DAS UMLAND ENTDECKEN

Raus aus der Stadt und rein ins Vergnügen

Lust auf einen Urlaub, der bewegt? Eine Reise, die alle Sinne beflügelt? Und Erlebnisse, die nicht nur glücklich machen, sondern auch noch gesund sind? Ganz gleich, in welche Himmelsrichtung Sie ausschwärmen, rund um Lüneburg warten zahlreiche Attraktionen, zauberhafte Landschaften und ganz viel Natur. Und das Beste ist, wir übernehmen den Shuttle für Sie und Ihr Rad. Kostenlos!

Es gibt viele gute Gründe, aufs Fahrrad zu steigen. Weil Radfahren fit hält und den Geist freimacht, Gemeinschaft fördert und keine Emissionen verursacht. Vor allem aber, weil Radfahren die wohl schönste Art der Fortbewegung ist. Umso besser also, wenn sich ein spannender Städtetrip in eine der schönsten Städte Norddeutschlands mit ein paar entspannten Touren ins Umland verbinden lässt. Lüneburg hat dafür die perfekte Lage: Im Westen der Stadt öffnet sich die wunderschöne Lüneburger Heide mit ihrer unendlichen Weite, im Osten geht es hinab in die idyllischen Elbtalauen mit ihren weiten Elbdeichvorländern und den hohen Geesthängen. Das ist Natur pur! Zahlreiche Touren zu den unterschiedlichsten Orten und Themen gibt es

rund um Lüneburg zu erkunden, angefangen von der europäischen Route der Backsteingotik, die in die romantische Backsteinkultur der Hansestadt entführt, über die Schafstall-Runde durch sanfte Heidelandschaften oder die Elbmarsch-Tour weit ab von jeglicher Zivilisation bis hin zum River-Hopping durch das Biosphärenreservat. Ob kurze Strecke oder Tagesritt, Freizeitradler, Mountainbiker oder Rennradfreak – wer rund um Lüneburg auf Strecke geht, kommt hundertprozentig auf seine Kosten. Damit möglichst viele „Erfahrungen“ in einen Urlaub passen, bietet Lüneburg mit dem Heide-Shuttle und dem Elb-Shuttle bequem und kostenlos den Transport zu zahlreichen Attraktionen an. Das Fahrrad können Sie ebenfalls kosten-

los mitnehmen und von einem Punkt Ihrer Wahl zu einer Radtour durch die Region starten. Bequem die Landschaft erkunden – das geht außerdem mit dem Bispinger Heide-Express oder der Bleckeder Kleinbahn, dessen Oldtimerzüge Bahnromantik pur versprechen. Oder Sie starten mit dem Bus raus aus der Lüneburger Innenstadt, ab in die Heide zu einer Wanderung durch die Heideblüte, die zwingend mit einem leckeren Stück Buchweizentorte belohnt werden sollte. Wer lieber gefahren werden möchte, kann das weitläufige Naturschutzgebiet auch mit der Kutsche erobern. Das dient zwar nicht der Fitness, ist dafür aber wild romantisch! Also raus aus der Stadt und rein ins Vergnügen – Auf geht's!

TIPP

RADTOUREN

Entdecken Sie die zahlreichen Radtouren zwischen Elbe und Heide online auf www.lueneburg.info/fahrradtouren



ENTDECKE ERLEBNIS ELBE

Nachhaltig reisen & genießen in der Region Flusslandschaft Elbe

Zwischen Hamburg und Hitzacker liegt die wunderschöne und abwechslungsreiche Flusslandschaft Elbe, eine Oase der unberührten Natur, die Menschen, Tieren und Pflanzen einen kostbaren Rückzugsort bietet. Die Elbe ist einer der letzten unverbauten und imposantesten Flüsse. Sie zieht sich majestätisch durch die Landschaft und prägt das Herz der Region. Ihr

glitzerndes Wasser schlingelt sich durch die grünen Wiesen, idyllische Dörfer und historische Städte und schafft dabei eine unverwechselbare Atmosphäre. Genießen Sie ausgedehnte Rad- und Wanderweg, die zu malerischen Kirchen und faszinierenden Museen oder Ausstellungen führen. Entdecken Sie in den Arche-Höfen, in den Hofläden und gemütlichen Cafés köstliche,

regional hergestellte Produkte. Erleben Sie pure Erholung und unvergessliche Momente.

Ausführliche Informationen zu Radtouren, zur Region, Ausflugsmöglichkeiten und noch vieles mehr finden Sie auf unserer Homepage www.erlebnis-elbe.de



FLUSSLANDSCHAFT ELBE GMBH

Industriestraße 10
21354 Bleckede
Tel. 05852 951 988-0
info@erlebnis-elbe.de
www.erlebnis-elbe.de



Kostenfreier Elb-Shuttle mit Fahrradanhänger für die Winsener Elbmarsch

Der Radwanderbus fährt jährlich von Mai bis Oktober an den Wochenenden und an Feiertagen von Hamburg Bergedorf aus über Marschacht, Winsen/Luhe, Stelle und Seevetal in die Winsener Elbmarsch und zurück. Zahlreiche Erlebnispunkte, wie die Seeveniederung über die Stover Elbstrände bis hin zu den Ilmenaniederungen, lassen sich

so bequem erkunden. Auf den drei Teilrouten mit je knapp drei Stunden Fahrtzeit kann nach Belieben ein- und ausgestiegen werden und so wahlweise diese einzigartige Landschaft per Rad oder auch zu Fuß erkundet werden. Somit ist der Elb-Shuttle nicht nur für Fahrradfahrer und Fahrradfahrerinnen das perfekte Angebot, auch Tagesgäste

können den kostenlosen Radwanderbus nutzen, um die vielen Sehenswürdigkeiten entlang der Busstrecke zu besuchen. Das spart nicht nur Geld, sondern ist auch gut für die Umwelt. Von Lüneburg aus erreichen Sie den Shuttle durch zahlreiche Anbindungen per Bahn. Also raus aus der Stadt und rein ins Grüne.

ELB-SHUTTLE

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie auf www.elb-shuttle.de



Leben und Urlaub im reizvollen Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide sieht sich in der besonderen Naturkulisse aus klaren Heidebächen, Mooren, ausgedehnten Wäldern und natürlich einzigartigen Heideflächen als "Runder Tisch" und Netzwerk für die Region. Er verbindet durch seine Lage drei Landkreise: Lüneburg, Harburg und den Heidekreis und kann über Verwaltungsgrenzen hinweg Privatleute und Entscheidungsträger zusammenbringen.

Die Lüneburger Heide – ein beliebtes Ausflugs- und Urlaubsziel, aber auch eine Region, in der die Menschen gerne wohnen. Das mag an der charakteristischen Natur liegen, an den zusammenhängenden Heideflächen, die in ganz Mitteleuropa einzigartig sind. Gäste und Einheimische genießen die Weite der autofreien Heidelandschaft im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide gleichermaßen.

Jenes mehr als 100 Jahre alte Naturschutzgebiet ist das Herz des Naturparks Lüneburger Heide, der sich als übergreifendes Großschutzgebiet in dem Städtedreieck Lüneburg – Buchholz – Soltau erstreckt. Um den Menschen die Besonderheiten der heimischen Natur nahezubringen, engagiert sich der Naturpark für die Zusammenarbeit und Vernetzung der vielen einzelnen Akteure – Kanuunternehmen genauso wie Kutschbetriebe, Schulen genauso wie Schafereien, Gemeinden, regionale Produzenten und Dienstleister. Ziel ist, die Qualität der Angebote hochzuhalten und zu entwickeln, damit die „Heidjer“ und ihre Gäste sich in der Region wohlfühlen. Das, was der Naturpark zu bieten hat, soll möglichst jedem zugänglich sein. Unter dem Motto „Naturerlebnis für alle“ ist Teilhabe auch ein wichtiges Stichwort für das Engagement des Naturparks: Er hat barrierefreie Infopfade entwickelt, rollstuhlgerechte Rastplätze unterstützt und über ein EU-Projekt in der Oldendorfer Totenstatt sogar mitgeholfen, die Informationstafeln mit Blindenschrift auszustatten. Im Verleih befinden sich zwei geländegängige Rollstühle, die sogenannte Joëlettes. Informationen über barrierefreie Kutschen, Restaurants und Gastronomie hat das Team des Naturparks ebenfalls aufbereitet. Überhaupt ist Informieren – neben dem Mitmachen – ein wichtiges Thema. Zentral dafür ist die interaktive Karte – hier ist so ziemlich alles abgebildet, was der Naturpark zu bieten hat. Interaktiv bedeutet: Jeder kann die Informationen zuschalten, die er benötigt, und jene blind stellen, die ihn nicht interessieren. Reitwege gesucht? Kein Problem! Kutschparkplätze? Ebenfalls angezeigt! Genauso eine Auswahl



an Wander- und Radwegen sowie Nordic Walking-Routen. Nutzer finden regionale Betriebe, Hinweise auf tolle Naturblicke und auf die 47 ausgewiesenen Naturwunder. Es ist ebenfalls möglich, Routen von A nach B zu berechnen. So lässt sich ein Tag im Naturpark gut planen. Oft genutzt wird die Karte für den Heide-Shuttle, den kostenlosen Freizeitbus für Gäste und Einheimische. Auf fünf Ringlinien vernetzen Naturpark und Kommunen mit diesem Mobilitätsangebot alljährlich vom 15. Juli bis 15. Oktober tolle Ausflugsziele in der Region, die sonst nur schwer mit dem Auto erreichbar wären. Der Clou: Alle Busse fahren mit Radanhänger, sodass kombinierte Tagestouren geplant werden können.



Rund 90.000 Menschen leben in der Naturparkregion. Auch ihnen gilt die Arbeit des Naturparkteams. Denn: Naturparks vermitteln neben der Natur- und Landschaftspflege Informationen zu Umwelt- und Nachhaltigkeit, sie unterstützen den sanften, naturverträglichen Tourismus und sind in der nachhaltigen Regionalentwicklung aktiv. So begegnet der Naturpark Lüneburger Heide Einheimischen wie Gästen auf vielfältige Art und Weise: etwa durch einen Aktionstag für die Natur- und Landschaftspflege mit Freiwilligen („Naturpark-Tag“), durch „Naturpark-Schulen“ und „-Kitas“, durch ausgewiesene Wander- und Radwege, durch ein Netzwerk aus nachhaltig arbeitenden Betrieben und sogar digital durch die RegioApp.

NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE

Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 693 139
info@naturpark-lueneburger-heide.de
www.naturpark-lueneburger-heide.de



Kostenfreier Heide-Shuttle mit Fahrradanhänger ab Lüneburg

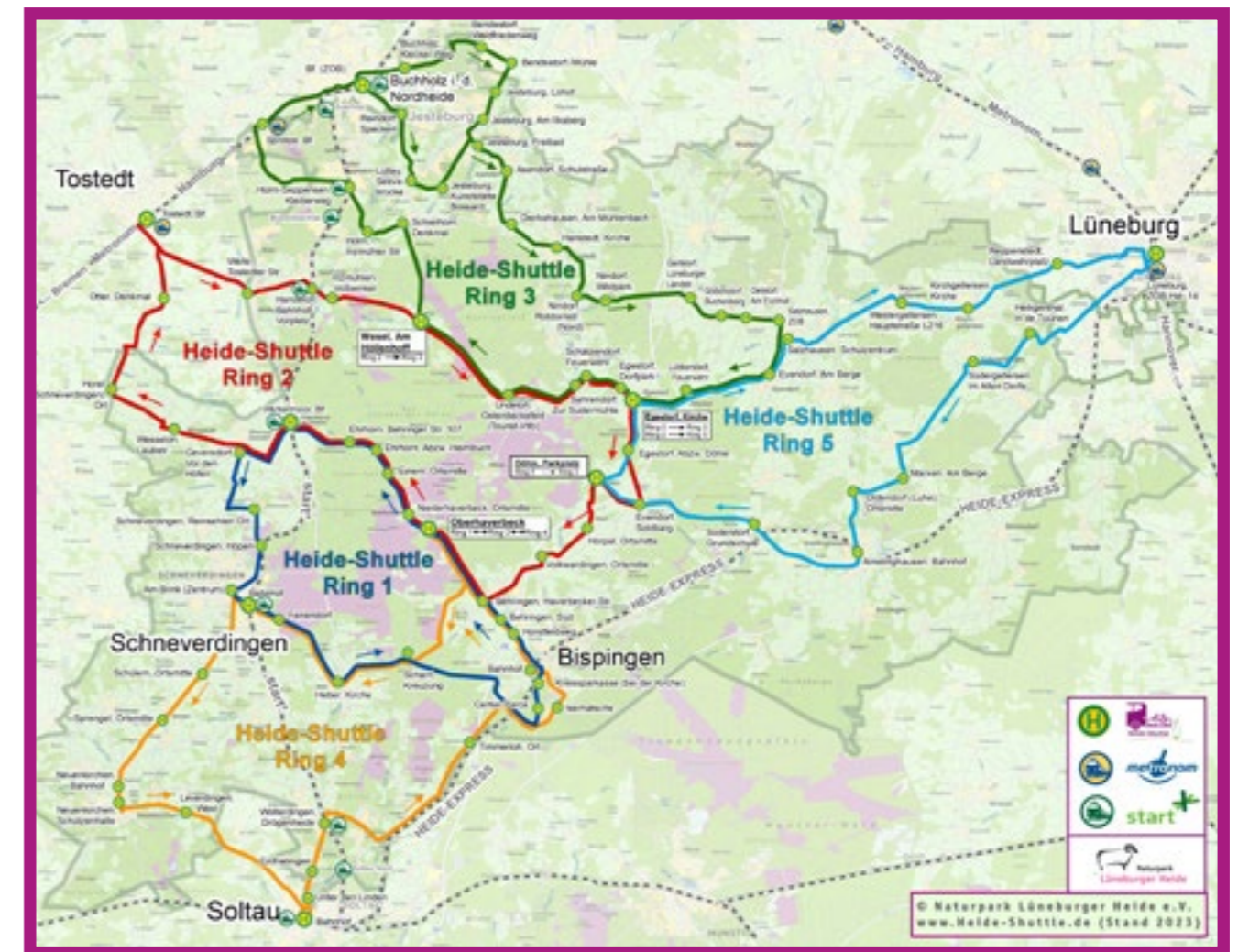
Sicherlich, das malerische Lüneburg weiß zu begeistern, aber auch im Lüneburger Land gibt es so allerhand abwechslungsreiche Natur- und Freizeitmöglichkeiten zu entdecken. Pünktlich zur wohl schönsten aller Jahreszeiten in der Region, der Heideblüte, rollt der beliebte Heide-Shuttle vom 15. Juli bis zum 15. Oktober wieder von Ort zu Ort durch den wunderschönen Naturpark – und das täglich und kostenfrei.

Auf insgesamt fünf Ringen geht es ab Lüneburg ins Zentrum des Naturparks und von dort aus in weiteren Ringen u.a. nach Soltau, Bispingen und Schneverdingen. Alle Busse sind mit einem Fahrradanhänger für bis zu 14 Räder ausgestattet und versprechen ein Gefühl von „Natur pur“ für Ihren Aktivurlaub. An jeder Haltestelle mit dem Heide-Shuttle Logo kann zudem beliebig zu- und ausgestiegen werden.

NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE

Schloßplatz 6
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 693 139
info@naturpark-lueneburger-heide.de

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie auf www.heide-shuttle.de





TIPP
**KÖNIGINNEN-
WEG**

Der Weg führt Sie zur Kronsbergerheide, wo alljährlich im August die Heidekönigin gewählt und gekrönt wird. Folgen Sie auf schattigen Pfaden den zaubernden Heidebächen Lopau und Luhe. Wandern Sie vorbei am Waldbad und Campingplätzen, bevor Sie sich im Wassertretbecken erfrischen. Genießen Sie östlich von Amelinghausen weite Ausblicke auf die „Krone der Heide“. Ihre Wanderung führt Sie weiter über die Bockallee hinein in die urwüchsige Landschaft der Hersebunte. Möglichkeiten zur Erfrischung und Einker bestanden entlang des Lopausees und direkt im Zentrum des staatlich anerkannten Erholungsortes Amelinghausen. Entlang des Königinnen-Weges finden sich fünf Stationen mit Stempelboxen, die Wissenswertes zur Lüneburger Heide und königliche Geschichten zum Heideblütenfest erzählen. Wer die fünf Stempel sammelt, erhält das Heide-Diplom in Bronze.

AMELINGHAUSEN

Auf den Spuren der Heidekönigin

Vom 10. bis 18. August 2024 werden wieder tausende Besucher und Besucherinnen zum Heideblütenfest erwartet, die sich auf über 20 Veranstaltungen mit Musik und Traditionen während der 10-tägigen Festwoche und majestätischen Glanz bei der Wahl der Heidekönigin am großen Festsonntag freuen.

www.heidebluetenfest.de

FREIZEITKARTE

Mehr über Amelinghausen erfahren Sie in der Freizeitkarte zu 2,00 €. Erhältlich in der Tourist-Information Amelinghausen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Ihr Vorteil –
Ihr Erlebnis – Ihre Karte**

Die ErlebnisCard ist Ihre Vorteilskarte, die Sie beliebig oft während Ihres Aufenthalts einsetzen können. Ob ein aufregender Erlebnispark, unsere wunderbare Landschaft bei einer beschaulichen Kutschfahrt erleben oder eine kulinarische Rundreise – die ErlebnisCard ist Ihr treuer, kostenloser Begleiter! Einfach mal entspannen und sich verwöhnen lassen? Auch hierbei unterstützt Sie die Nummer eins der Region Lüneburger Heide! Sie erhalten die ErlebnisCard sowie die dazugehörige Informationsbrochure bei der Anreise von Ihrem teilnehmenden Gastgeber. Die ErlebnisCard am besten sofort ins Portemonnaie stecken, denn nur gegen Vorlage der Karte profitieren Sie von den Vorteilspreisen.

www.erlebniscard-lueneburger-heide.de



**WILLKOMMEN
IM MARXENER
PARADIES!**

Der Name kommt nicht von ungefähr. Das idyllische Plätzchen liegt abgeschirmt vom Lärm der Straße in einem Tal und lädt zum Innehalten ein. Ein kleiner, ein Kilometer langer Wanderpfad (Hinweis: mit Unebenheiten, Steigungen, Treppen) führt am Hang entlang, der mit Heide und Wacholder bewachsen ist. Der Rundweg bietet ständig neue Blicke auf die kleine Heidefläche und die buntblühende Wiese mit Moorteich in deren Mitte. Auf der anderen Talseite führt der Weg in einen „Märchenwald“ mit vielstämmigen Buchen. Wegen dieses Mischwald-Baumbestandes ist das Marxener Paradies auch im Herbst sehr reizvoll. Zum Marxener Paradies führt der ausgewiesene Wanderweg Sagenhafter Hünen-Weg. Die gelben Richtungspfeile auf grünem Grund führen weiter zur Oldendorfer Totenstatt oder in die Kronsbergheide.

KRONSBERGHEIDE



Was nicht fehlen darf: Unsere schöne Kronsbergheide. Umgeben von heidetypischen Wäldern findet sich dieser Flecken am Ortseingang Amelinghausens. Das ganz Besondere? Einmal im Jahr, am dritten Sonntag im August, findet hier auf dem

Kronsberg die Wahl zur Heidekönigin statt. Tausende Besucher und Besucherinnen lassen sich auf Decken vor der Bühne nieder, um die Kandidatinnen für das Heideköniginnenamt aus nächster Nähe zu betrachten.

LOPAUSEE



Schöne Ausblicke, einen 2,2 Kilometer langen Rundweg und abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten bietet der Lopausee und ist das ideale Ziel für aktive Erholung.

Schöne Ausblicke, einen 2,2 Kilometer langen Rundweg und abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten bietet der Lopausee und ist das ideale Ziel für aktive Erholung.

TOURIST- INFORMATION

**SAMTGEMEINDE
AMELINGHAUSEN**

Marktstraße 1
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 920943
info@urlaubsregion-
amelinghausen.de
www.amelinghausen.de





UNVERGLEICHLICHE NATUR – DAS SOLLTEN SIE NICHT VERPASSEN!

Willkommen in Bispingen – mitten im Herzen der Lüneburger Heide

Nur 39 km von Lüneburg entfernt liegt Bispingen. Somit lediglich eine kurze Fahrt und Sie sind mitten im Naturschutzgebiet mit Heidekraut, Birken und Wacholder!

Bummeln Sie durch schnuckelige Geschäfte, kosten Sie die typische Heidjer Küche, fahren Sie mit der Kutsche, radeln oder wandern Sie mitten durch das Naturschutzgebiet zum Wilseder Berg, nach Wilsede und zum Stein- und Totengrund. Oder besuchen Sie eine der vielen Freizeitattraktionen, z. B. Ralf Schumacher Kart & Bowl, Berg & Tal Abenteuer Resort mit Modellbauwelten, DAS VERRÜCKTE HAUS, Abenteuerlabyrinth, Abenteuerland Trampolinhalle, BattleKart, Adventure District Bispingen, Iserhatsche, Greifvogelgehege und vieles mehr.

Wandern und Radfahren – Bispingen hat Ihnen einiges zu bieten

In der Gemeinde Bispingen gibt es 23 wunderschöne Rundwanderwege und 10 interessante Radwege, die durchgehend beschildert sind. Alle Rundtouren führen Sie an die schönsten Plätze im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. Entdecken Sie schattige Waldpassagen und die charakteristischen Heideflächen der Region. Egal, ob Sie ambitionierter Wanderer oder Radfahrer sind oder einfach gemütlich die Gegend erkunden möchten – Sie finden hier gleichermaßen Ihre ideale Route durch die Heide.

Wilsede und Wilseder Berg – mitten im autofreien Naturschutzgebiet

Typische Niedersachsenhäuser, Cafés, Restaurants und das Heimatmuseum „Dat ole Huus“ prägen das Ortsbild im Heidedorf Wilsede. Erleben Sie Heideidylle pur mitten im autofreien Naturschutzpark Lüneburger Heide. Der Wilseder Berg ist nur einen Spaziergang weit entfernt. Mit 169,2 Meter ist er die höchste Erhebung der Nordwestdeutschen Tiefebene. Bei klarer Sicht können Sie bis nach Hamburg sehen!

Stein- und Totengrund – einmalige Natur zu jeder Jahreszeit

Nicht weit von Wilsede erreichen Sie auch die bekannten Heidetäler Stein- und Totengrund. Von hier aus haben Sie eine besonders eindrucksvolle Aussicht auf die Heideflächen mit Wacholder und Heidekraut. Beide Flächen zählen zu den schönsten der Lüneburger Heide. Mit ein wenig Glück treffen Sie dort auf eine friedlich grasende Heidschnuckenherde und ihren Schäfer.

TIPP

MIT DEM RAD, ZU FUß, MIT DER KUTSCHE

Bei den Veranstaltungen gibt es viele spannende Angebote – für jeden Geschmack das Richtige. Termine finden Sie unter www.bispingen.de

BISPINGEN TOURISTIK e.V.

Bahnhofstraße 19
29646 Bispingen
Tel. 05194 9879690
Fax 05194 9879697
info@bispingen-touristik.de
www.bispingen.de



1 DAS VERRÜCKTE HAUS:

In dem vollständig eingerichteten Haus steht alles Kopf

2 Kutschfahrten:

Entspannt durch die Lüneburger Heide

3 Modellbauwelten im Abenteuer Resort:

12.000 Quadratmeter, 20 Kilometer Schienen, 50 Themenwelten

4 Abenteuerlabyrinth:

90 Minuten Abenteuer für die ganze Familie

5 Center Parcs Bispingen Heide:

Tageseintritt, z. B. Besuch der tropischen Badelandschaft Aqua Mundo u. v. m.

6 Heide-Kastell:

Iserhatsche Landschaftspark, Jagdvilla, Burgberg „Montagnetto“



7 Berg & Tal Abenteuer Resort:

Die Wintersport-Erlebniswelt

8 Abenteuerspielplatz Bispingen:

Beliebtes Ausflugsziel mitten im Wald

9 Greifvogelgehege:

Zu Besuch bei Adlern, Falken, Eulen & Co. (nur mit Führung)

10 Ralf Schumacher Kart & Bowl:

In- & Outdoor-Kartbahn, 6-Bahn-Bowlinganlage

11 BattleKart Bispingen:

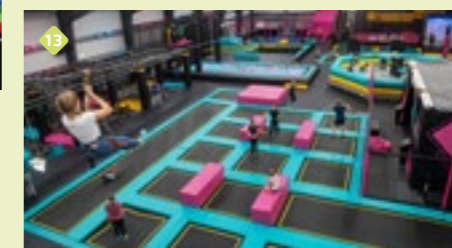
Auf projizierten Spielmodi und Strecken so richtig Gas geben

12 Adventure District:

Fünf Attraktionen sorgen für Action mit Schwarzlicht-Minigolf, Labyrinth und Laser-Spielen

13 Abenteuerland Trampolinpark:

Ninja Parcours, Kindertobeland – ein Spaß für die ganze Familie





**TOURIST-INFORMATION
DER SAMTGEMEINDE
SCHARNEBECK**
Adendorfer Straße 46
21379 Scharnebeck
Tel. 04136 9077500
tourismus@scharnebeck.de
www.scharnebeck.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
täglich 10.00-16.00 Uhr

Informationsmaterial über die Region und ihr Umland, zum Wohnmobilstellplatz und Fahrradverleih, Kartenvorverkauf, Angelkarten, Souvenirs, Rad- und Wanderkarten und eine individuelle Beratung zu Ihrer Urlaubsplanung finden Sie in der Tourist-Information der Samtgemeinde Scharnebeck.



SAMTGEMEINDE SCHARNEBECK

Im Herzen der Lüneburger Elbtalaue

Hier gibt es zwischen Marsch und Geest viel zu entdecken.

Schon von weitem ist das ehemals größte Schiffshebewerk der Welt, das jährliche tausende von Besuchern anzieht, immer noch ein imposantes Bauwerk, dass es mit all seinen technischen Raffinessen zu besichtigen gilt. Ein Kunstwerk für sich ist aber auch die Kulturlandschaft in unserer Region, denn abseits des Schiffshebewerkes bestechen die acht Mitgliedsgemeinden in der Samtgemeinde durch

ihren eigenen Charme. Malerisch gelegene Teiche, verwunschen wirkende Wäldchen, kleine Flüsse und Kanäle, Marschhufen und natürlich der mächtige Elbstrom sind es, die es zu erkunden gilt. So sind es gerade Natur- und Kulturliebhaber und -liebhaberinnen, die beim Radfahren auf Ihre Kosten kommen. Gerade neu ausgeschil- dert wurden zwei Radrouten rund um die Samtgemeinde Scharnebeck.



Klosteramtstour

Das ehemalige Kloster Scharnebeck hat seine Spuren nicht nur in der Regionalgeschichte, sondern auch in der Landschaft hinterlassen. Nach Aufgabe des Klosters im Jahr 1529 wurden die Gebiete, in denen sich der Klosterbesitz verdichtete, zum Amt Scharnebeck zusammengefasst. Erleben Sie eine Radtour durch diese historische Landschaft (ca. 40 km lang).

Die Tourenbeschreibung mit weiteren Wegpunkten, Kartenmaterial und Hintergrundinformationen finden Sie online:



KLOSTERAMTSTOUR



Kirchentour

Ein echter Hingucker: die Kirchen in der Samtgemeinde Scharnebeck! Von der barocken St. Marienkirche zu Scharnebeck bis hin zur Peter-und-Paul-Kirche als Patronatskirche der Gutsherren auf Lüdersburg, sie alle sind nicht nur beliebte Hochzeitskirchen, sondern sind ein besonderer Schatz der Region (ca. 36 km lang).

Die Tourenbeschreibung mit weiteren Wegpunkten, Kartenmaterial und Hintergrundinformationen finden Sie online:



KIRCHENTOUR



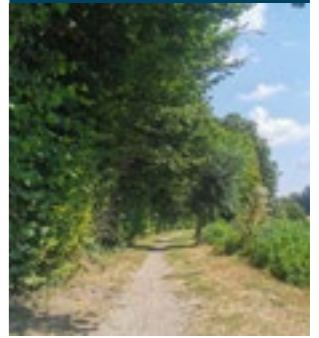
Weitere Aktivitäten für Familien und Besucher bietet der Kletterwald in Scharnebeck; für Golfbegeisterte, die ihr Handicap verbessern wollen, der Golfclub in Lüdersburg oder wer entspannt eine Schiffstour auf der Elbe machen möchte, die Ausflugsfahrten der Reedereien. Das alles und noch viel mehr gibt es zu entdecken in der Samtgemeinde Scharnebeck, wo zahlreiche Gastgeber und Gastgeberinnen von Ferienunterkünften sowie eine große Bandbreite von kulinarischer Gastronomie darauf warten Ihnen den Urlaub zu versüßen.



TIPP

**WANDER
ROUTEN**

Wer lieber den Wanderrucksack packen möchte, dem seien die verschiedenen Routen der acht Mitgliedsgemeinden ans Herz gelegt.



Hamburg inkl. Hafenrundfahrt

Einfache Fahrt: 32,00 €* p.P.			
Hin- und Rückfahrt: 46,00 €* p.P.			
26.05.	30.05.	13.06.	23.06.
27.06.	11.07.	21.07.	25.07.
08.08.	22.08.	25.08.	05.09.
19.09.	22.09.	03.10.	

Elbtalau bis nach Hitzacker

Einfache Fahrt: 31,00 €* p.P.			
Hin- und Rückfahrt: 44,00 €* p.P.			
23.05.	06.06.	20.06.	

Elbe-Lübeck-Kanal nach Mölln

Einfache Fahrt: 31,00 €* p.P.			
Hin- und Rückfahrt: 42,00 €* p.P.			
22.05.	05.06.	19.06.	03.07.
17.07.	31.07.	14.08.	28.08.
11.09.	25.09.	09.10.	

Schiffshebewerk Scharnebeck

Hin- und Rückfahrt: 24,00 €* p.P.			
17.04.	01.05.	15.05.	29.05.
12.06.	26.06.	04.07.	10.07.
18.07.	24.07.	01.08.	07.08.
15.08.	21.08.	29.08.	04.09.
12.09.	18.09.	26.09.	02.10.
10.10.	16.10.		

* Stand bei Drucklegung 12/2023; ggfs. aktualisierte Preise siehe Homepage.

AUSFLÜGE AUF DER ELBE

Hamburg, Elbtalau und mehr

Genießen Sie einen Tag auf dem Wasser und kommen Sie mit auf eine unserer regelmäßigen Fahrten ab/bis Lauenburg sowie Fahrten zu Events im Hamburger Hafen oder Buffet-Fahrten (Brunch, Spargel, u. v. m.). Ermäßigungen für Gruppen ab

15 Personen; Verpflegungsleistungen wie Mittagessen oder Kaffeegedeck können vergünstigt hinzugebucht werden. Erläuterungen zur Strecke sowie ein aufmerksamer Service an Bord sind selbstverständlich. **Anmeldung erforderlich.**



PERSONENSCHIFFFAHRT

JÜRGEN WILCKE

Fahrgastschiff
LÜNEBURGER HEIDE
Buchenweg 14
21380 Artlenburg
Tel. 04139 6285
Fax 04139 695029
www.personenschiffahrt-wilcke.de



GLASATELIER PLASCHKA

Herzlich Willkommen in unserem Glasatelier!

Bei uns entdecken Sie die faszinierende Welt der Glaskunst und Kreativität. Das funkelnde Strahlen, die einzigartige Beschaffenheit und wunderschöne Farben haben uns von Anfang an verzaubert. Seit mehreren Jahren arbeiten wir nun mit Glas und immer wieder überrascht und erstaunt uns dieses wandlungsfähige Material. Lassen auch Sie sich in seinen Bann ziehen: Nach unserer Ausbildung in Lauscha in dem vielseitigen und traditions-

reichen Handwerk des Glasbläfers, zog es uns aus Thüringen in Christophs Heimat Amelinghausen zurück, wo wir unser Atelier eröffneten. Hier bieten wir eindrucksvolle Glaskunst an: von handgefertigten, filigranen Glasfiguren aus venezianischen Glasstäben bis hin zu Glasmacherprodukten wie Vasen, Schalen und Lampen. Als schönes Andenken aus der Lüneburger Heide eignen sich zum Beispiel unsere süßen Glasheidschnu-

cken und Schäfer besonders gut. Sie wollten schon immer mal selbst am Brenner arbeiten? Dann sind unsere Kurse genau das Richtige für Sie. Entdecken Sie die faszinierende Welt der Glaskunst und entfesseln Sie Ihre Kreativität auf ganz neue Weise bei einem ganz besonderen und erinnerungswürdigen Erlebnis. Erschaffen Sie im kreativen Prozess selbstgestaltete Perlen oder Figuren. Wir sind dabei immer an Ihrer Seite und beantworten liebend gerne jede offene Frage, denn wir sind der Meinung, dass das Wissen über dieses selten gewordene Handwerk unbedingt geteilt werden sollte.

Kommen Sie uns besuchen und lassen auch Sie sich von der Faszination des Glases begeistern. Wir freuen uns auf Sie, Christoph Plaschka & Lisa Albers



GLASATELIER PLASCHKA

Lüneburger Straße 47
21385 Amelinghausen
Instagram: [glasatelier_plaschka](https://www.instagram.com/glasatelier_plaschka)
www.glasatelier-plaschka.com



OBSTSCHUNE TÄTENDORF

Einkaufen – entspannen – genießen

In der ObstScheune Tätendorf, direkt an der B4, erhalten Sie neben den Früchten vom Obsthof eine Vielzahl von Spezialitäten rund um Obst, Wurst, Käse und Wein. Hausgemachte Leckereien und Torten sowie traditionelle Hausmannskost erwarten Sie im Scheunencafé und -Restaurant.

Beginnen Sie Ihren Tag doch einfach mal mit einem ausgiebigen „Tätendorfer Frühstück“. Im Scheunencafé erhalten Sie ab mittags sowohl deftige als auch leichte Mittagsgesichte und regionale Spezialitäten. Für den Nachmittag halten wir süße Leckereien für Sie bereit: Genießen Sie zu einem heißen Getränk

ein leckeres Stück Kuchen oder hausgemachte Torte aus der scheuneneigenen Bäckerei. Vielleicht probieren Sie auch den Apfelsaft aus der hofeigenen Mosterei? Den können Sie auch praktisch im 5-Liter-Karton mit nach Hause nehmen. Übrigens: In unserem Scheunencafé wird nach guter Hausfrau-

enart gekocht, eine Fritteuse oder Fertigprodukte werden Sie in unserer Küche nicht finden. Das fruchtige Apfelmus zum Beispiel, wird von unserem Küchenteam noch selbst aus den frischen Äpfeln vom Obsthof Barum gekocht. **Das gesamte Team freut sich auf Ihren Besuch!**



**TIPP
BARUMER
SAFTBOX**

Frische trinken das ganze Jahr mit der Barumer Saftbox!



OBSTSCHUNE TÄTENDORF

29576 Tätendorf an der B4
Tel. 05806 1247
www.obsthof-barum.de

Verkauf:
Mo.–So. 9.00–18.00 Uhr
Feiertage geschlossen
Restaurant:
Mo.–So. 9.00–18.00 Uhr





BUCHUNGSSERVICE VON UNTERKÜNFEN AUF WWW.LUENEBURG.INFO

SERVICE wird bei uns groß geschrieben

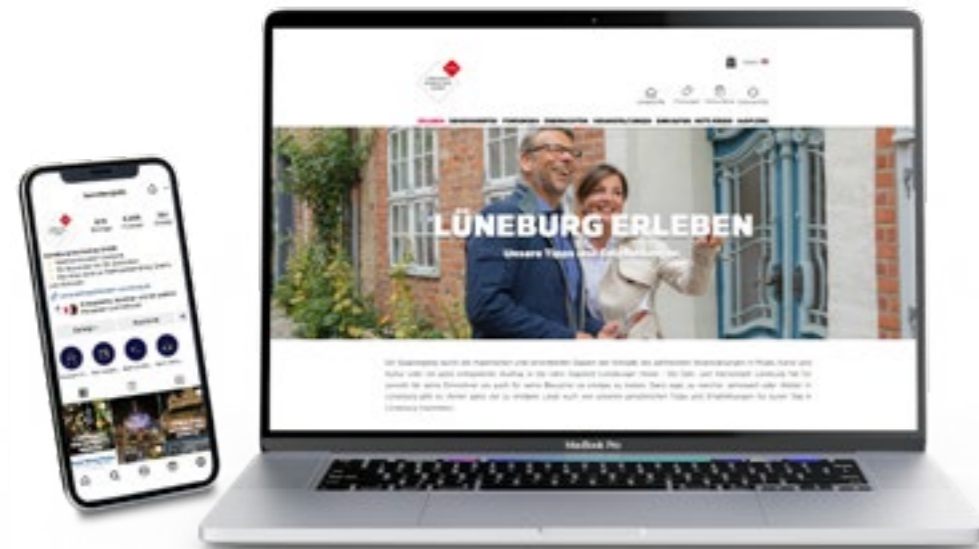
Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht an Unterkünften in der Salz- und Hansestadt sowie im Landkreis Lüneburg. Da wir uns neuen Zielgruppen und digitalen Buchungswegen widmen möchten, empfehlen wir Ihnen die einfache Handhabung unserer Buchungsplattform

„booking & more“ auf unserer Webseite www.lueneburg.info. Durch die wachsende digitale Flexibilität bieten wir Ihnen so noch mehr Service und noch mehr buchbare Unterkünfte in und um Lüneburg. Ebenso arbeiten wir erfolgreich mit vielen Leistungsträgern in der Lüne-

burger Heide zusammen, so dass wir Ihnen auch in den benachbarten Landkreisen einzigartige Unterkünfte für Ihren perfekten Urlaub zur Heideblüte bieten können. Schauen Sie gern auf unserer Webseite vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TOURIST-INFORMATION LÜNEBURG

Rathaus/Am Markt
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2076620
touristik@lueneburg.info
www.buchung-lueneburg.info/unterkuenfte



FANPOST AUS LÜNEBURG

Kennen Sie schon unseren Newsletter?

Sie lieben und leben mit Social Media? Dann bleiben Sie mit uns auf dem Laufenden. Erhalten Sie regelmäßig Tipps für Ihren Urlaub, Geschichte und Geschichten, Veranstaltungsdaten sowie vielfältige Angebote. Melden Sie sich noch heute für unseren Newsletter an und freuen Sie sich auf Urlaubsgrüße aus Ihrer Lieblingsstadt. www.lueneburg.info/newsletter



Folgen Sie uns auf:



www.facebook.com/lueneburginfo



www.youtube.com/Heidehauptstadt



www.instagram.com/lueneburginfo

GASTGEBERVERZEICHNIS

Viel Spaß...

... beim Stöbern in unserem Lüneburger Urlaubsmagazin 2024. Wir freuen uns Sie in unserer Urlaubsregion begrüßen zu dürfen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Zur besseren Orientierung finden Sie hier eine Übersicht der Piktogramme und Abkürzungen im Gastgeberteil.

ZIMMER PIKTOGRAMME

- Allergikergeeignet
- Babyhochstuhl / -bett
- Barrierefrei
- Fahrradverleih
- Fahrstuhl / Aufzug
- Frühstücksbuffet
- Garage
- Garten zur Nutzung
- Grillmöglichkeit

- Haustiere auf Anfrage
- Parkplatz
- Restaurant im Haus
- Tagungssaal
- Safe
- Sauna
- Spielgeräte
- Swimmingpool
- W-LAN

ZIMMERTYPEN

- EZ = Einzelzimmer
- DZ = Doppelzimmer
- ZZ = Zweibettzimmer
- TZ = Dreibettzimmer
- VZ = Vierbettzimmer
- FZ = Familienzimmer
- FW = Ferienwohnung
- FH = Ferienhaus
- A = Appartement
- Suite = Suite

FEWO PIKTOGRAMME

- Allergikergeeignet
- Babyhochstuhl / -bett
- Barrierefrei
- Behindertengerecht
- Fahrradverleih
- Fahrstuhl / Aufzug
- Garage
- Garten zur Nutzung
- Grillmöglichkeit
- Haustiere auf Anfrage

- Parkplatz
- Reiterhof
- Restaurant im Haus
- Safe
- Spielgeräte
- Trockenraum
- W-LAN
- Balkon
- Bettwäsche inklusive
- Brötchenservice

- Frühstücksbuffet
- Geschirrspüler
- Handtücher inklusive
- Kochnische
- Küche
- Separater Eingang
- Terrasse
- Trockner
- Waschmaschine

Hier schlafen Sie richtig gut

Lüneburg ist nicht nur am Tag ein Erlebnis. Auch nachts bietet die mehr als 1.000 Jahre alte Salzstadt mit Unterkünften der besonderen Art unvergessliche Aufenthalte. Schlafen Sie in jahrhundertalten Häusern, liebevoll restauriert und eingerichtet.

Schauen Sie von Ihrem Bett aus auf historisches Gebäck und Mauern, frühstücken Sie in verwunschenen Innenhöfen und spüren Sie Lüneburgs Vergangenheit. Von der gemütlichen Ferienwohnung bis zum schicken

Hotel: Hier finden Sie Lüneburgs schönste Unterkünfte auf einen Blick. Stöbern Sie durch unsere Empfehlungen und finden Sie den perfekten Rückzugsort für Ihren Urlaub.

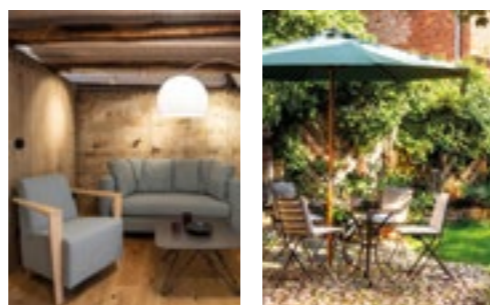


KATEGORIEN
Ab 240,00 € für 2 Personen, 60,00 € pro zus. Person*:
***Nacht mit Selbstverpflegung**
 1 x Johannes Suite (bis 6 Pers.) mit kleinem Austritt
 1 x Nicolai Suite (bis 6 Pers.) mit Balkon, Terrasse und Panoramablick
 1 x Michaelis Suite (bis 9 Pers.)

Ab 2100,00 € monatlich für 2 Personen, 150,00 € pro zus. Person:
 1 x Longstay Suite (bis 6 Pers.) mit Terrasse

SCHRANGEN SUITES 1389

Obere Schragenstr. 7
 21335 Lüneburg
 Tel. 0172 4328904
 schragen@suites-1389.com
www.ferienwohnung-apartment-lueneburg.de

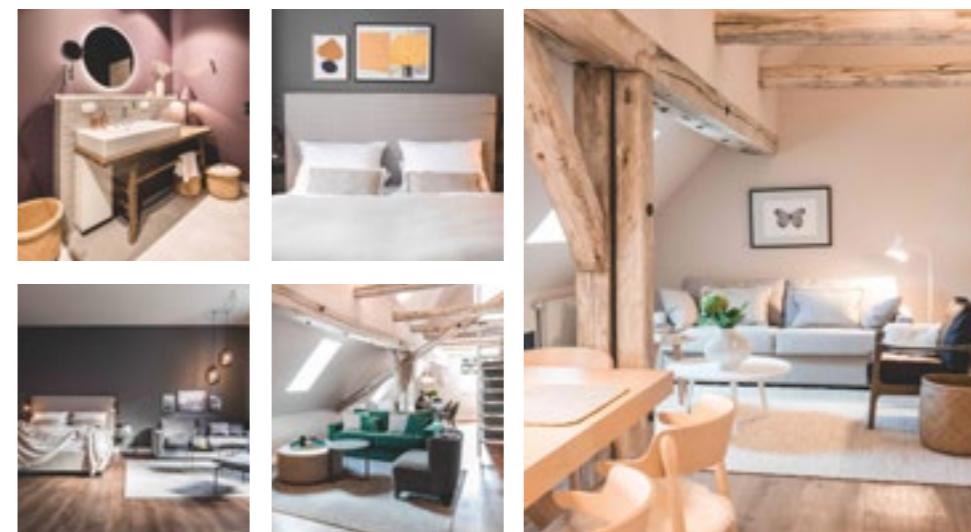


SCHRANGEN SUITES 1389 LÜNEBURG

Drei einzigartige Ferienwohnungen, à je rd. 100 m², zwei davon in einem Denkmal aus 1389 mit 7,5 m hohen Decken, hochwertige Ausstattung, Geschichte trifft auf Moderne, großzügige helle Bäder, mit Dusche, Wanne,

Doppelwaschbecken, Bidet und beheiztem Spiegel. Absolut zentral und dennoch absolut ruhig. Wunderschöner begrünter Hofgarten, wo es sich bei milden Temperaturen schön draußen sitzen, liegen und plaudern lässt.

Frühstück auf Wunsch durch einen Lieferservice aus dem Café Zeitgeist. Abschließbarer Abstellraum für Fahrräder. Öffentlicher Parkplatz in nur 60 m Entfernung. Lebensmittelgeschäft und Café nebenan.



SALTBLOOM – DAS BESTE VOM SALZ

Das Apartmenthaus Saltbloom liegt zentral in der Lüneburger Altstadt, nur eine Minute vom Marktplatz und den Fußgängerzonen entfernt. Unseren Gästen bietet sich ein wunderschöner Blick in die mittelalterliche Lüneburger Altstadt, deren Backsteinmauern und Ziegeldächer sowie auf die historische Michaelis-

kirche. Saltbloom hat eigene auf dem Grundstück liegende, private Stellplätze für Fahrräder und Autos. Das Zufahrtstor ist verschließbar. Jedes der 11 Apartments des über 500 Jahre alten Gebäudes ist individuell entworfen und eingerichtet. So erhalten sie Ihren unverwechselbaren Stil einer Mischung aus modernem

Design und der Bodenständigkeit des historischen Hauses. Unsere 20 bis 80 qm großen Apartments sind mit hochwertigen, trendigen Küchen und modernen Bädern ausgestattet. Unsere Betten bieten maximalen Schlafkomfort und sind für Allergiker geeignet.

KATEGORIEN
11 Apartments
für 2 bis 6 Pers.
ab 119,00 € für 2 Pers.

SALTBLOOM APARTMENTS

Neue Sülze 3
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 898 877
 Tel. 0176 878 308 34
 info@saltbloom.de
www.saltbloom.de



DAS STADTHAUS – HOTEL SEIT 1880

Charmantes Wohnen für Individualisten in der Lüneburger Innenstadt. Erleben Sie für ein paar Tage ein neues Lebensgefühl – das Lebensgefühl in einer alten Stadt mit Atmosphäre in einem alten Haus mit Stil. Schlafen Sie umgeben von Kunst am Fuße der Johanskirche. Beginnen Sie den Tag am ursprünglichen Marktplatz Lüneburgs unter einer jahrhundertalten Stuckdecke

im Schein von Kronleuchtern und Kerzen. Das Stadthaus bietet 46 Betten auf Dielenboden und ist mittlerweile das älteste Hotel der Stadt Lüneburg – seine Geschichte reicht bis in das Jahr 1438 zurück. Geschichte zum Fühlen und Anfassen. Es bietet einen gelungenen Mix aus modernem Komfort und vergangener Zeit mit bequemen Sofas, großzügigen Fenster-

bänken, Malereien der bekannten Lüneburger Künstlerin Swantje Crone, individuell gestalteten Zimmern und einem kostenfreien W-Lan-Zugang. Verzichteten Sie auf nichts, was Ihnen Spaß macht und Erholung gibt. Gesunder Schlaf hält Leib und Seele zusammen, sagt der Verstand. Das Herz freut sich, wenn es so unkompliziert und stilvoll dazu kommt wie bei uns.

KATEGORIEN
17 x DZ ab 138,00 €*
5 x EZ ab 88,00 €*
6 x TZ ab 158,00 €*
1 x FZ ab 178,00 €*
1 x Suite (bis 7 Pers.) ab 335,00 €*
***Nacht ohne Verpflegung**

DAS STADTHAUS – HOTEL SEIT 1880

Am Sande 25
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 44438
 info@das-stadthaus.de
www.das-stadthaus.de



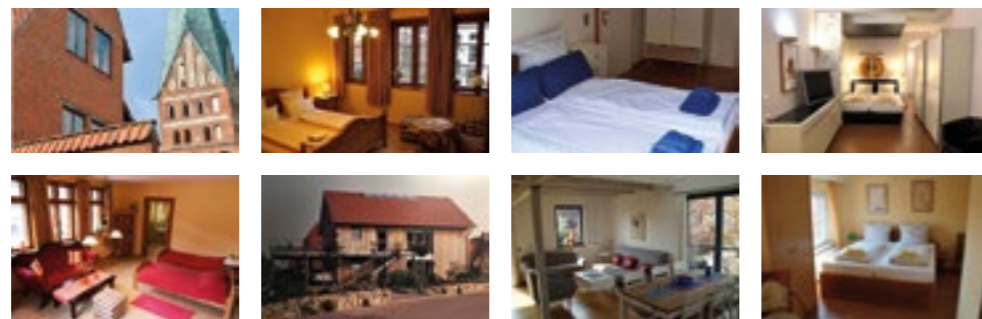


KATEGORIEN
Gästehaus am Wasserturm:
 2 x DZ ab 110,00 €*
 1 x FW ab 130,00 €*
Hotel Kutscherstube:
 3 x EZ ab 80,00 €*
 9 x DZ ab 105,00 €*
Gäste und Boardinghaus Lüneburg Süd:
 6 x DZ ab 80,00 €*
 1 x FW 85 m² ab 160,00 €*
 1 x FW 145 m² ab 230,00 €*
 *Nacht mit Selbstverpflegung

- ◆ Wäschepaket 15,00 € p.P.
- ◆ Parken möglich für 12,00 € pro Nacht im Parkhaus gegenüber

von LIEBERMAN SERVICE-UND BETRIEBS-UG

Bei der St. Johanniskirche 5
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 44113
 gaestehaus-am-wasserturm@vonlieberman.de
 www.gaestehaus-am-wasserturm.de
 www.hotel-kutscherstube.de

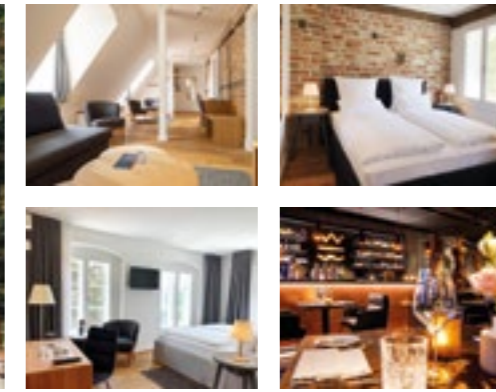


GÄSTEHAUS AM WASSERTURM, HOTEL ALT-LÜNEBURGER KUTSCHERSTUBE & BOARDINGHAUS LÜNEBURG SÜD

Das **Hotel Alt-Lüneburger Kutscherstube**, das **Gästehaus am Wasserturm** sowie das **Gäste- und Boardinghaus Lüneburg Süd** wird von einer Handvoll junger Leute betreut. Die Auszubildenden und dualen Student*innen gestalten mit Energie und Leistungsbereitschaft jeden Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Unternehmen dient als Ausbildungsstätte für junge Menschen im Sinne der Pädagogik von Maria Montessori. Die erfahrenen Studierenden im Bereich Bauen und Umwelt, Immobilienwirtschaft und Dienstleistung geben

so ihr erlerntes Wissen an die Neulinge weiter. Das 170 Jahre alte **Gästehaus am Wasserturm** ist ein denkmalgeschütztes Palais und grenzt an das historische Kalandhaus, zwischen Wasserturm und St. Johanniskirche gelegen. Alle Zimmer sind liebevoll eingerichtet und spiegeln das Ambiente der Umgebung wider. Das **Hotel Alt-Lüneburger Kutscherstuben** bietet als Lüneburger „Schwiegermutter-Häuschen“ einen individuellen Altbaucharme. Das Frühstück findet traditionell im von Fachwerk umringten Frühstücksraum

im hinteren Gebäudeteil statt, der über mehr als 3 Meter hohe Decken verfügt. Das **Gästehaus und Boardinghaus Lüneburg Süd** befindet sich im ruhigen Stadtteil Häcklingen. Es ist als kanadisches Rotzeder Haus im reduzierten Bauhausstil im Jahr 1997 mit dem Norddeutschen Holzbaupreis ausgezeichnet worden. Mit der Buchung eines Doppelzimmers haben Sie die Möglichkeit die Gemeinschaftsküche und das geräumige Wohnzimmer zu nutzen, eine der Ferienwohnungen ist zudem barrierearm.



WYNDBERG HOTEL, RESTAURANT, DESTILLE

Zwischen der Parkanlage Liebesgrund, der historischen Altstadt und dem berühmten Lüneburger Rathaus werden Gäste seit Sommer 2020 in Empfang genommen. Der Kern des heutigen Gebäudes war ein Giebelhaus, das im Jahr 1438 errichtet wurde

und dessen Keller zusammen mit einer späteren tonnengewölbten Erweiterung erhalten ist. Bis 2006 war das Gebäude Sitz des Schul- und Kulturamtes, bis 2016 stand das Haus leer. Zwischen 2016 und 2020 wurde das historisch wertvolle Gebäude

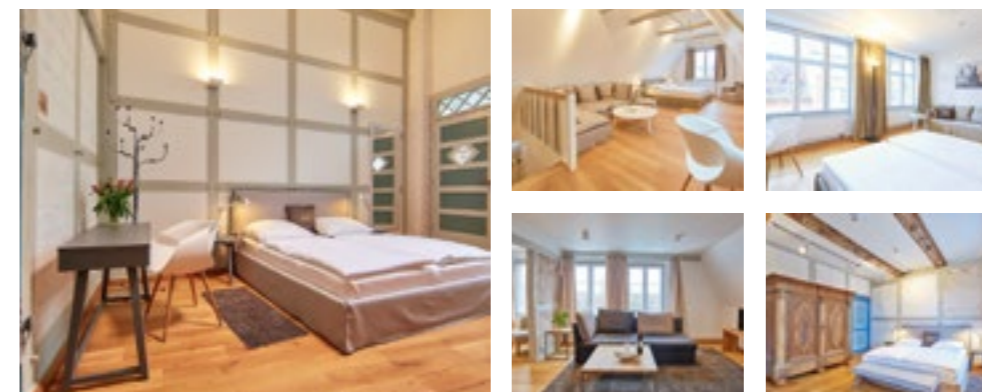
aufwendig restauriert und zu einem charmanten Boutique-Hotel mit 25 Zimmern umgebaut. Neben dem gehobenen Restaurant mit eigener Destille lädt ein wunderschöner Garten zum Verweilen ein.

KATEGORIEN
 2 x EZ ab 109,50 €*
 22 x DZ ab 149,00 €*
 1 x Suite ab 189,00 €*
 *Nacht inkl. Frühstück

- ◆ Historisches Gebäude in modernem Ambiente
- ◆ Ideal für einen Kurzurlaub in Lüneburg
- ◆ Perfekt für Veranstaltungen
- ◆ Zentral und dennoch ruhig gelegen
- ◆ Hauseigene Destille
- ◆ Hunde willkommen

WYNDBERG GMBH

Egersdorffstraße 1a
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 7993355
 info@wyndberg.de
 www.wyndberg.de



ANNO 1433

Das Hotel „Anno 1433“ liegt am Rande der Fußgängerzone mit seinen 12 sehr geschmackvoll eingerichteten Zimmern & Suiten. Eine Kombination aus Designermöbeln und antiken Möbeln in historischem Ambiente geben den großzügigen Doppelzim-

mern und den großen Suiten ein unverwechselbares Gesicht. Zusätzlich bieten einige Zimmer einen einzigartigen Blick über die Altstadt von Lüneburg. Die bequeme Anreise ist durch das gegenüberliegende öffentliche Parkhaus garantiert. Alle Zimmer

sind Nichtraucherzimmer und mit einem eigenen Duschbad/WC sowie Föhn ausgestattet. Teilweise haben die Zimmer eine eigene Terrasse, die die Erholung perfekt macht. Genießen Sie das echte Lüneburg –historisch und modern in perfektem Einklang.

KATEGORIEN
 2 x DZ ab 129,00 €*
 6 x DZ ab 149,00 €*
 2 x Suite ab 169,00 €*
 2 x Suite ab 179,00 €*
 *Nacht inkl. Frühstück

- ◆ Zustellbetten teilweise möglich für 25,00 € p.P./Nacht
- ◆ 12 individuelle, historische Zimmer

ANNO 1433 GMBH

Marc Blancke
 Neue Sülze 24
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 6036400
 info@anno-1433.de
 www.anno-1433.de



ALTSTADT-GÄSTEHAUS DREWES WALE

Wohnen im historischen Ambiente – das Gästehaus Drewes Wale nahe dem Stadtzentrum inmitten der sehenswerten Altstadt ist ein ehemaliges Brauhaus mit alter Gastgewerbetradition. Das eindrucksvolle, behutsam sanierte Baudenkmal von 1489 ist heute ein modernes, umweltschonend geführtes Nichtraucherhaus mit acht

komfortabel und zum Teil antik eingerichteten Doppelzimmern und zwei Suiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Das Team des Gästehauses Drewes Wale.

KATEGORIEN
 6 x DZ ab 118,00 €*
 2 x DZ ab 129,00 €*
 2 x Suiten ab 159,00 €*
 *Nacht inkl. Frühstück

- ◆ Zustellbetten teilweise möglich für 25,00 € p.P./Nacht
- ◆ Stellplatz 5,00 € pro Nacht

MARC BLANCKE

Auf der Altstadt 43
 21335 Lüneburg
 Tel. 04131 6036401
 info@altstadt-gaestehaus.de
 www.altstadt-gaestehaus.de







Hotel und Restaurant „Zum Roten Tore“ ★★★★

Zentral liegt unser kleines, eфеuberanktes Hotel (erbaut 1886), mitten in der Salz- und Hansestadt Lüneburg. In nur wenigen Gehminuten erreichen Sie die historische Innenstadt mit seiner Fußgängerzone, sowie den Bahnhof, das Theater und die Salztherme. Unser Restaurant bietet Ihnen täglich saisonale und regionale Speisen. Der hoteleigene große Parkplatz bietet genügend Platz für unserer Hotel- und Restaurantgäste.

Vor dem Roten Tore 3 · 21335 Lüneburg
Tel. 04131/43041 · hotel@zumrotentor.de · www.zumrotentor.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)
4 EZ	ab 90,00
12 DZ	ab 150,00

- Zimmerpreise pro Übernachtung inkl. Frühstück
- Großer hauseigener Parkplatz
- Restaurant täglich von 12:00 bis 15:00 Uhr
- Regionale Küche
- Biergarten



UMA ROSA bed & breakfast

Übernachten Sie in außergewöhnlichen Themenzimmern, frühstücken Sie köstlich im Grünen und nutzen Sie die herrlich zentrale Lage in Lüneburg. In unserem Atrium ist der Himmel zum Greifen nah und die idyllische Ruhe im großen Garten mit vielen Terrassen laden zum Entspannen und Sonnen ein. Ein Fahrradpavillon, sowie die Sauna im Garten und ein Restaurant nebenan runden Ihren Aufenthalt ab. Das Uma Rosa ist ein wundervoller Ort für kleine exklusive Hochzeiten, Geburtstage oder Feiern jeglicher Art, um Ihren Tag und Ihre Gäste zu verzaubern. Wir freuen uns auf Sie!

Katja Maren Schalow · Friedrich-Penseler-Straße 9 · 21337 Lüneburg
Tel. 04131/2446288 · kms@umarosa.de · www.umarosa.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)
1DZ	ab 99,00
2DZ	ab 109,00
2DZ	ab 129,00

- Finnische Gartensauna, 90 Min. 15,- €
- Vegetarisches Frühstück 14,50 € p.P./Tag
- Early Room Breakfast 9,- € p.P./Tag
- Frühstück 12,50 € p.P./Tag
- Kaffeebar 5,- € p.P./Tag
- Parken kostenlos
- WLAN inklusive



einzigartig - Das kleine Hotel im Wasserviertel

Dass wir anders sind als andere Hotels, das verrät schon unser Name. Hier kann man die Geschichte der alten Hansestadt Lüneburg spüren. In unserem Boutique-Hotel in Lüneburgs Innenstadt, verbindet sich junges Design mit alten Strukturen. Lassen Sie sich verzaubern von unserem abwechslungsreichen Frühstück und unserer kreativen Abendkarte. Gern sind wir Ihre einzigartigen Gastgeber.

Lünertorstr. 3 · 21335 Lüneburg
Tel. 04131/4006000 · Fax 04131/40060020 · info@hoteleinzigartig.de · www.hoteleinzigartig.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)
EZ	ab 120,00
DZ	ab 169,00
DZSUP	ab 189,00
FZ	ab 209,00

- Zusätzliches Altstadtthaus bis 7 Personen ab 249,00 €
- Familienzimmer für 2 - 6 Personen
- Einige Zimmer zusätzlich mit Badewanne und Balkon




Bed and Breakfast SahaRa

Die Frühstücks-Pension mit Charme mitten im Herzen von Lüneburg. Alle Zimmer unserer Pension sind neu und individuell eingerichtet und laden mit ihren warmen Natur-Farben zum absoluten Entspannen ein. Dies gilt auch für den kleinen gemütlichen Garten im Innenhof. Das gesamte Bed & Breakfast ist allergikerfreundlich und ein Nichtraucher-Haus. Fahrradstellplätze stehen bei Bedarf zur Verfügung. Das Tolle: Mitten in der Innenstadt gelegen, können Sie von unserer Pension aus direkt in die Geschichte Lüneburgs eintauchen.

Susanne Radtke · Reitende Diener Str. 3 · 21335 Lüneburg
Tel. 04131/4005099 o. 0179/5976955 · sahara@radtke.eu · www.sahara-bed-and-breakfast-lueneburg.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)
2 EZ	ab 73,00
2 DZ	ab 97,00
1 DZ	ab 125,00
1 TZ	ab 180,00
1 VZ	ab 235,00

- Zimmerpreise sind ohne Frühstück angegeben.
- Der Aufpreis für das Frühstücksbuffet beträgt 14,50 € p.P.
- Alle Zimmer sind auch als DZ- oder EZ buchbar
- Bettwäsche & Handtücher inklusive
- Kinderbett auf Anfrage
- WLAN kostenlos / Fahrradverleih



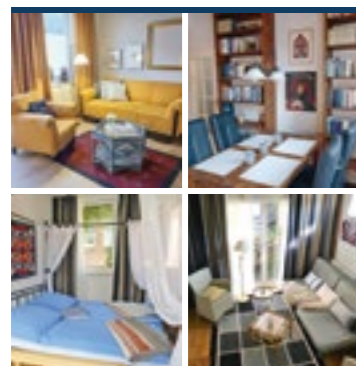
Gästehaus am Roseneck

Unser Haus steht in einer ruhigen Seitenstraße und ist fußläufig nur 1 km vom Lüneburger Zentrum entfernt. Für unsere drei hell und freundlich eingerichteten Zimmer stellen wir zwei Etagenbäder und ein zusätzliches separates WC zur Verfügung. Parken können Sie Ihr Auto auf den Parkplätzen hinter dem Haus. Ihr Fahrrad kann im Fahrradhaus abgestellt werden. Kühlschrank, Wasserkocher und Kaffeemaschine sowie Geschirr stellen wir unseren Gästen im Vorraum zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

Brigitte und Uwe Meyer · Langenstraße 20 · 21339 Lüneburg
Tel. 04131/31160 o. 0176/49488428 · amroseneck@gmx.de · www.gaestehaus-lueneburg.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)
1EZ	ab 40,00
1DZ	ab 55,00
1ZZ	ab 55,00

- Kostenfreier Parkplatz auf dem Grundstück
- 900 m fußläufig zum Marktplatz entfernt
- Übernachtung auch für eine Nacht
- Abschließbares Fahrradhaus
- Nichtraucherunterkunft
- Kostenfreies WLAN
- Frühstück möglich
- Keine Haustiere



Kamps Ferienwohnung

Willkommen bei Familie Kamps in der wunderschönen, mittelalterlichen Hansestadt Lüneburg! Bei uns finden Sie zwei Ferienwohnungen mit Charakter am Rande der Altstadt Lüneburgs. Hier hat der jahrhundertlange Salzabbau Häuser und Straßen in Schräglage gebracht. Unser 100jähriges Stadthaus liegt ruhig und doch zentral: Ein nur 10-minütiger Spaziergang in gemütlichem Tempo führt Sie in die malerische Innenstadt von Lüneburg. Beide Apartments sind für bis zu zwei Personen geeignet. Sowohl Wochenendgäste als auch Langzeitgäste sind willkommen.

Dagmar und Torsten Kamps · Töbingstraße 58 · 21339 Lüneburg
Tel. 0177-2852860 · info@kamps-ferienwohnungen.de · www.kamps-ferienwohnungen.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
2FW	40	1-2	Du/WC	105,00	ab 63,00



- Fußläufige Entfernung zur Innenstadt
- Einstellplatz für Fahrräder, kostenfreies WLAN
- Ferienwohnung „Literarisches Quartier“ zu 70,00 € pro Nacht
- Ferienwohnung „Hofhäuschen“ zu 63,00 € pro Nacht
- Endreinigung extra mit 35,00 € pro Aufenthalt
- Übernachtung pro Wohnung bis zu 2 Personen, ab 2 Nächten



Ferienwohnung Lünecastle

Hell und modern mit einem Hauch von Mittelalter liegt die Wohnung direkt in Lüneburgs Altstadt. In wenigen Gehminuten erreichen Sie die Fußgängerzone, das Rathaus sowie zahlreiche Cafés und Restaurants. Ihr Auto können Sie vor der Wohnung auf einem Stellplatz im Innenhof parken und auch Fahrräder können bei Bedarf untergestellt werden. Die sonnige Terrasse lädt zur Entspannung ein.

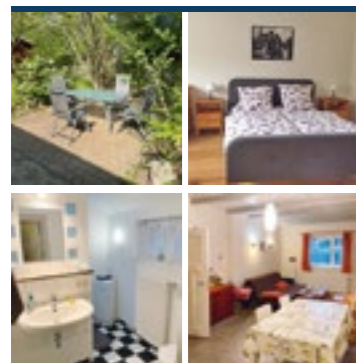
Corinna Schüller · Salzbrückerstr. 39 · 21335 Lüneburg

Tel. 04131/45641 o. 0171/5634967 · fewo@luenecastle.de · www.luenecastle.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW	65	1-6	Du/WC	140,00	90,00



- Ab 3. Person 15,00 € pro Nacht und Person Aufschlag
- Kinder bis 16 Jahre kostenlos
- Schlafcouch im Wohnzimmer für 2 weitere Personen (max. 6)
- Die Endreinigung ist in der 1. Nacht inkludiert.



Ferienhaus „Am Waldrand“

Das Haus liegt in einem Wohngebiet in ruhiger Lage 100 m vom Wald entfernt mit guter Stadtbinding. Die Ferienwohnung befindet sich im Erdgeschoss und ist 74m² groß. Die Ausstattung verfügt über ein Wohn- und Esszimmer mit Küchenpantry, 2 Schlafzimmer sowie ein Duschbad. Eine Terrasse lädt in den Garten ein mit Sitz- und Grillmöglichkeiten. Es können max. 6 Personen + ein Baby untergebracht werden. Weitere Infos unter www.am-waldrand.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

A. Schulze-Damoy und Gunnar Schulze · Deutsch-Evern-Weg 86 · 21337 Lüneburg

Tel. 04131/760939 · schulze-damoy@am-waldrand.de · www.am-waldrand.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FH	74	1-6	Du/WC	80,00-100,00	60,00



- Preise gelten für Belegung mit 1-5 Personen
- Jede weitere Person 10,00 € pro Nacht
- Wochenpreis 450,00 €, Kinder bis 2 Jahren frei
- Frühstück ab 10,00 € p.P. und nur an Wochenenden möglich
- English spoken, on parle Francais
- Keine Partys!



Ferienwohnung Bartel

Unsere gemütlich eingerichtete Ferienwohnung liegt am östlichen Stadtrand von Lüneburg. Sie wohnen komfortabel in einer ruhigen Wohnsiedlung im ersten Stock. Die Wohnung hat einen separaten Eingang und eine komplett eingerichtete Küche. Sie erreichen die Lüneburger Innenstadt in 5 Autominuten, die Bushaltestelle in 2 Gehminuten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christa u. Peter Bartel · Kiefernring 38 · 21337 Lüneburg

Tel. 04131/53100 · fewo-bartel@gmx.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW	72	1-3	Du/WC	90,00	60,00



- Preise gelten für 1-2 Personen, Nichtraucher
- Der Mindestaufenthalt beträgt 2 Nächte
- Ein Zustellbett für 10,00 € pro Nacht möglich
- 1. Übernachtung beinhaltet den Preis für die Endreinigung
- Handtücher und Bettwäsche inklusive, Mikrowelle, Flachbild-TV
- Parkmöglichkeiten finden Sie in der Straße vor dem Haus
- 2 Leihfahrräder kostenlos; sichere Abstellmöglichkeit für Fahrräder
- Wochenpreis 420,00 €



Ferienwohnung Suckow

Die 60m² große Ferienwohnung (Nichtraucher) liegt in einer ruhigen Wohngegend direkt am Wald. Sehr gute Verkehrsanbindung zur Stadtmitte ca. 5 Autominuten, Stadtbushaltestelle ca. 2 Gehminuten. Die ebenerdige gelegene Wohnung für bis zu 3 Personen verfügt über einen separaten Eingang. Terrasse mit Gartenmöbel, Grillmöglichkeiten, Pkw-Stellplatz.

Günter Suckow · Kiefernring 43 · 21337 Lüneburg

Tel. 04131/57605 · helguesuckow@yahoo.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW	60	1-3	Du/WC		60,00



- Der oben genannte Übernachtungspreis bezieht sich auf eine Person.
- Jede weitere Person zahlt pro Nacht 10,00 € mehr.
- Der Wochenpreis für die Ferienwohnungen beträgt 385,00 €.
- Keine Haustiere!
- Sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder.
- Flachbild-TV, Musikanlage, Mikrowelle, Kaffeemaschine, Kaffeepadmaschine, Föhn



F★★★★ Haus Waldblick

Die Ferienwohnung liegt in ruhiger Lage, nah zum Stadtzentrum mit guter Anbindung. Nichtraucherwohnung, großes Wohn- und 2 Esszimmer, 2 helle Schlafzimmer, ein Kinderzimmer, 2 Bäder und moderne Küche. Die Loggia (20m²) und die Dachterrasse (40m²) mit Waldblick nach Süden und Westen laden zum Ausruhen ein. Eine Heimkinoanlage bietet auch bei schlechtem Wetter Entertainment. Ausflugsmöglichkeiten sind über den Vermieter buchbar.

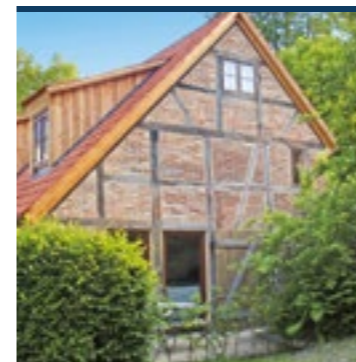
Hans-Joachim Klein · Hans-Tönjes-Ring 76 · 21337 Lüneburg

Tel. 04131/52592 · Fax 04131/56055 · info@ferienwohnunglueneburgerheide.de · www.ferienwohnunglueneburgerheide.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW *****	120	1-4	Du/WC		104,00



- Der oben genannte Preis gilt für bis zu 4 Personen
- Jede weitere Person zahlt 30 € Aufschlag pro Nacht
- Der Mindestaufenthalt beträgt 3 Übernachtungen
- Bei 7 Nächten und mehr erhalten unsere Gäste einen Rabatt von 10%
- Abholservice vom Bahnhof, Kindertarif, Treppenlift vorhanden
- Wir sprechen auch Englisch und Französisch und bieten fachkundige Exkursionen an



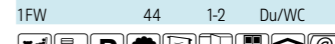
Ferienwohnung Stift Benedikt

Die zwei Ferienwohnungen sind Teil des Gebäudekomplexes Stift St. Benedikt und liegen im Stiftsgarten, direkt an der Anwohnerstraße „Am Sülzwall“, welche die frühere Stadtmauer der westlichen Altstadt Lüneburgs zwischen Saline und Kalkberg markiert. Ein Zugang zum Kalkberg, früher Lüneburgs Burgberg, heute Naturschutzgebiet, befindet sich direkt gegenüber auf der anderen Straßenseite. Das Zentrum der Stadt, der Marktplatz, ist zu Fuß in fünf bis sieben Minuten erreichbar.

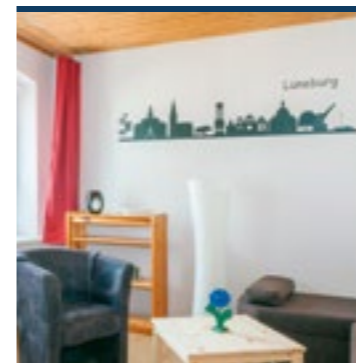
Lisbeth Carias de Abraham · Beim Benedikt 1 a+b · 21335 Lüneburg

Tel. 04131/404649 · abraham-carias@t-online.de · www.ferien-im-stift-benedikt.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW	42	1-2	Du/WC		90,00
1FW	44	1-2	Du/WC		100,00



- Der Mindestaufenthalt beträgt 2 Übernachtungen
- Im Preis enthalten sind Handtücher
- Bettwäsche einmalig 10,00 € pro Person
- Traumhafte Lage inmitten der westlichen Lüneburger Altstadt
- Abgeschlossener Parkplatz auf dem Grundstück zu 5,00 € pro Tag
- Je Objekt sind eine Terrasse mit Gartenumgriff nutzbar
- WLAN inklusive



Ferienwohnung Wedemeyer

Die Wohnung liegt in einem verkehrsberuhigten Gebiet am Rande der Lüneburger Altstadt. Das Zentrum liegt ca. 8 Gehminuten entfernt. Sie befindet sich im ersten Stock und ist nur über eine Treppe erreichbar.

Cordula Wedemeyer · Rotenburger Straße 5 · 21339 Lüneburg

Tel. 04131/33918 · cordula.wedemeyer@web.de

Fewotyp	Größe (m²)	Pers.	Sanitär	1. ÜN inkl. NK (€)	ab 2. ÜN (€)
1FW	45	1-3	Du/WC	ab 93,60	ab 62,40



- Die angegebenen Preise gelten für 2 Personen
- Übernachtung für 3. Person 15,60 € Aufschlag pro Nacht
- Der Mindestaufenthalt beträgt 2 Nächte
- Kostenfreies WLAN vorhanden



Lassen Sie es sich gut gehen

Lüneburgs ländliche Region bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten aktiv oder entspannt Urlaub zu machen: Wellness auf einem Gut, naturnahe Erholung auf einem Bauernhof, aktiv mit dem Rad entlang der Ilmenau oder entspannt mit der Kutsche durch die Heide.

Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie Lüneburgs schöne, abwechslungsreiche Umgebung. Von Elbe bis Heide gibt es hier vieles zu entdecken

und zu erleben. Freuen Sie sich auf viele besondere Momente und herzliche Gastgeber und Gastgeberinnen.



KATEGORIEN
 FH So - Fr 170,00 €*
 FH Fr - So 180,00 €*
 Endreinigung 40,00 €
 Haustiere 10,00 €*
 *Nacht mit Selbstverpflegung

- ◆ Mindestbelegung von 2 Tagen
- ◆ Wochenrabatt 10%
- ◆ inkl. Wäschepaket
- ◆ Idyllisch und ruhig gelegen

**FERIENHAUS UNTER REET
 IM HEIDEDORF ST. DIONYS**

Claudia Brüning
 Nibelungenweg 3a
 21357 St. Dionys (Barum)
 Tel. 04133 223077
 claudia.bruening@hamburg.de



**FERIENHAUS UNTER REET
 IM HEIDEDORF ST. DIONYS**

Das gemütliche Ferienhaus für 2 Personen liegt 2 min entfernt vom wunderschönen, hochdekorierten Golfplatz St. Dionys im Heidedorf, das zur Samtgemeinde Barum gehört. Die Golfplätze Green Eagle, Lüdersburg und Adendorf sind in ca. 15 min mit dem Auto zu erreichen. Die Lage

am Waldrand verspricht himmlische Ruhe und die komfortable Ausstattung in einem historischen, reetgedeckten Haus ist ein ganz besonderes Übernachtungserlebnis. Durch die Nähe zu Lüneburg (11 km) und Hamburg (36 km) - sowie weiteren nahen attraktiven Ausflugs- und Frei-

zeitzielen wie z.B. Geesthacht oder Lauenburg und vielfältigen Wander- und Radwegen bietet das Ferienhaus erholsame Ferien für alle Interessen. Es ist ein wunderbares Domizil für ihren Urlaub und zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.



STÖSSELS HOTEL & RESTAURANT *SUPERIOR
 VOR DEN TOREN DER STADT**

Unser seit 130 Jahren unter familiärer Leitung geführtes Hotel bietet Ihnen modern ausgestattete Zimmer, eine Bio/Soft-Sauna und Infrarot-Sauna, sowie ein Hallenschwimmbad mit Blick in die Natur. Das Restaurant und die Kaminstube mit Bar sind mit sehr viel Liebe zum Detail eingerichtet. Hier findet jeder Gast das

richtige Ambiente, um zu speisen und zu genießen. In unserem Café (40 Sitzplätze) umrahmen wunderschöne Orchideen den Blick in die Natur. Unter 150-jährigen Eichen schließt sich unser Café- und Biergarten an zum Verweilen und Grillen mit Blick in die herrliche Landschaft. Unsere „Gute Stube“ (20 Sitzplätze) ist

unser Raucher-Restaurant, die Heidestube (36 Plätze) und ein gemütlicher Saal für 100 Personen stehen Ihnen für Familienfeiern, Busgesellschaften und Tagungen auch in Verbindung mit Übernachtungen zur Verfügung. Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.

KATEGORIEN
 11 x EZ ab 82,00 €*
 18 x DZ ab 130,00 €*
 5 x Appart. ab 150,00 €*
 *Nacht inkl. Frühstück

- ◆ Kinderermäßigung und Frühbucherrabatt
- ◆ ein behindertengerechtes Zimmer
- ◆ kostenfreie Parkplätze
- ◆ wunderschöner Heidegarten mit Kinderspielplatz
- ◆ Tischtennisplatte, Trampolin und Großfeldschach
- ◆ Leihräder mit Tourenkarte
- ◆ Restaurant aktuell auf Anfrage

**STÖSSELS HOTEL &
 RESTAURANT (***SUPERIOR)**

Im Dorfe 2
 29575 Altenmedingen
 OT Bohndorf
 Tel. 05807 291
 Fax 05807 1217
 info@stoessels.de
 www.stoessels.de



**IM SCHÖNEN LUHETAL ...
 LANDGASTHAUS UND PENSION TÖDTER**

An Wald und Heide liegt das 1000jährige Bauerndorf Oldendorf/ Luhe. Hier finden Groß und Klein Ruhe und Erholung sowie schöne Wander- und Radwanderwege. Nun schon in vierter Generation betreiben wir hier das Landgasthaus mit Pension, leidenschaftlich inspiriert von der

Vision einer wohlschmeckenden, regionalen Küche, wofür wir auch schon mehrfach ausgezeichnet wurden. Unser Restaurant mit Wintergarten bietet Ihnen Frische aus der Region und viele köstliche Heidjerspezialitäten, die wir bei schönem Wetter auch in unserem weitläufigen Garten

(mit Spielplatz und Kleintiergehege) servieren. Unser separates Heiderhus bietet einen idealen Rahmen für Ihre Familienfeiern. Besuchen Sie uns auf unserer Homepage und erfahren Sie noch viel mehr über uns. Wir freuen uns auf Sie! Ihre Familie Hilke und Thomas Rund

KATEGORIEN
 12 x DZ ab 76,00 €*
 2 x EZ ab 49,00 €*
 FZ ab 95,00 €*
 *Nacht inkl. Frühstück

- ◆ Heidepauschalen
- ◆ Heidegolf-Card
- ◆ kostenlose Parkplätze
- ◆ großer Garten mit Spielplatz
- ◆ eigene Heidschnuckenherde
- ◆ Naturpark Lüneburger Heide
- ◆ Wildpark Lüneburger Heide
- ◆ Oldendorfer Totenstatt und Archäologisches Museum
- ◆ Lopausee
- ◆ Salz- u. Hansestadt Lüneburg
- ◆ vor den Toren Hamburgs

**LANDGASTHAUS UND
 PENSION TÖDTER**

Salzhausener Straße 11
 21385 Oldendorf-Luhe
 Tel. 04132 289
 thomas.rund@t-online.de
 www.landgasthaus-toedter.de





Landgasthaus Eichenkrug - Gasthaus und Pension

„Bi uns is good eten, drinken un slopen!“
Schön, dass Sie sich die Zeit nehmen, um sich über unser im Heidedorf Dehnsen bei Amelinghausen gelegenes Landgasthaus Eichenkrug mit Pension und unser kulinarisches Angebot zu informieren. Hier in unserem Familienbetrieb können Sie sich wohlfühlen und in persönlicher Atmosphäre die guten Seiten der Gastlichkeit erleben. Verbringen Sie einen angenehmen Aufenthalt in unserem Hause. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Bergmann · Unter den Eichen 10 · 21385 Amelinghausen OT Dehnsen
Tel. 04132/427 · info@eichenkrug.de · www.eichenkrug.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)	A	8	P	K	
3EZ	ab 50,00					
6DZ	ab 100,00					

- Die Übernachtungspreise richten sich nach Größe und Aufenthaltsdauer der Zimmerbelegung.
- Die Erlebnis Card Lüneburger Heide mit vielen Ermäßigungen ist im Übernachtungspreis enthalten.



Pension Meyer

Seit 1935 familienfreundliches Gast- und Pensionshaus. Verbringen Sie schöne Tage in einem unserer Gästezimmer. Drei Zimmer mit Dusche/WC und eine Ferienwohnung stehen Ihnen zur Verfügung. Zum Verweilen und Plaudern finden Sie ein gemütliches Plätzchen oder entspannen Sie in unserem idyllischen Garten. Familien mit Kindern, wie auch Monteure sind bei uns jederzeit ganz besonders willkommen.

Martina Päper · Beverbecker Str. 7 · 29553 Beverbeck
Tel. 05823/7674 · info@gasthaus-meyer.info · www.gasthaus-meyer.info

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)	P	8	K	
3EZ	ab 40,00				
3DZ	ab 80,00				

- 15 Min. von Lüneburg entfernt
- Rad- und Wanderwege
- 7 km vom Skulpturenpfad Bienenbüttel entfernt
- Kostenloses WLAN
- Bei Langzeitvermietungen Preise auf Anfrage



Wassermühle Heiligenthal

Unsere historischen, liebevoll restaurierten Hotel- und Restaurantgebäude fügen sich harmonisch in die wunderschöne Landschaft ein. Die komfortablen Gästezimmer und Suiten befinden sich teils im Stammhaus der Wassermühle, teils im Gästehaus. Dazu kommt ein Restaurant mit einem Terrassendeck direkt am Mühlenteich gelegen. Hier finden Sie Luft zum Atmen und Entspannung zu jeder Jahreszeit.

Wassermühle Heiligenthal Zackariat OHG · Hauptstraße 10 · 21394 Heiligenthal
Tel. 04135/82250 · mail@wassermuehle-heiligenthal.de · www.wassermuehle-heiligenthal.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)	A	8	P	K	
3EZ	79,00-95,00					
19DZ	110,00-135,00					
1 Junior Suite	135,00-160,00					

- Mit Biergarten und Sonnenterrasse
- Gesellschaftsräume und Tagungstechnik vorhanden
- Zustellbett 26,50 - 33,50 €/Nacht
- Eine Suite am See 155,00 - 190,00 €/Nacht
- Haustiere 11,50 - 16,50 €/Nacht
- Preise richten sich nach Aufenthaltsdauer



Pension Heuer

Die Altstadt Lüneburg ist in südlicher Richtung 10 km entfernt und die Altstadt von Lauenburg an der Elbe ist in nördlicher Richtung 8 km entfernt. Alle Doppelzimmer sind mit Dusche/ WC ausgestattet und befinden sich im 1. Stock. Ein idyllischer Panoramaausblick erwartet Sie bei einem ausgiebigen Frühstück. Der großzügige Gartenbereich bietet Sitzgruppen und Sonnenliegen zum gemütlichen Verweilen. Lounge im Erdgeschoss mit SAT-TV, Kaffee-Vollautomat und Minibar. Unser Haus liegt absolut ruhig inmitten grüner Wiesen und ist somit ein idealer Ausgangspunkt für ausgiebige Touren.

Pension Heuer in Brietlingen · Britta Klehn · Große Str. 37B · 21382 Brietlingen
Tel. 0157/34852698 · Fax 04133/2229476 · info@pensionheuer.de · www.pensionheuer.de

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)	8	P	K	
5DZ	ab 109,00				
1FZ	ab 129,00				

- Fahrradverleih von 2 E-Bikes
- Lounge, Nichtraucher
- kostenfreies WLAN, Minibar gegen Gebühr
- Kostenfreie Unterbringung der Räder im Fahrrad-Hotel
- Ladestation für E-Automobile gegen Gebühr
- Kostenfreie Parkplätze
- Gartenanlage 2.500m²
- Wir haben weiterhin 2 Ferienwohnungen anzubieten, informieren Sie sich gerne unter www.pensionheuer.de



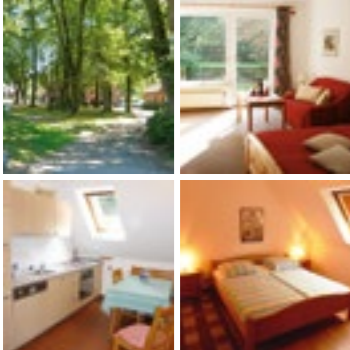
Gasthaus, Pension & Bäckerei „Zur Eiche“

Ein behagliches Gasthaus mit persönlicher, fast familiärer Atmosphäre. Edendorf ist ein kleiner Ort inmitten der Lüneburger Heide und ist durch die zentrale Lage ideal als Ausgangspunkt zu zahlreichen Unternehmungen. Gönnen Sie sich etwas Ihrer Gesundheit zuliebe! Thermalbäder in Bad Bevensen, bei uns günstig wohnen. Wir freuen uns sehr, Sie als Urlaubsgast begrüßen zu dürfen und sind stets darum bemüht, dass Sie sich hier frei- und wohlfühlen können.

Georg Oetzmann · Hufeisenstraße 2 · 29553 Bienenbüttel OT Edendorf
Tel. 05823/7560 · Fax 05823/953471 · gasthaus.oetzmann@t-online.de · www.gasthaus-zur-eiche.com

Zimmer	Ü/Fr./Nacht (€)	8	P	K	
EZ	ab 46,00				
DZ	ab 68,00				


- Wir bieten Ihnen weiterhin ein barrierefreies Ferienhaus mit Garten und Terrasse, 56m², pro Tag für zwei Personen ab 60,00 €.
- Monteure sind herzlich willkommen!
- Dauervermietung möglich!



F★★★★ / ★★★★★
Appartement & Ferienpension Lindenhof
 Malerischer Bauernhof in ruhiger Lage, umgeben von Wald, inmitten der reizvollen Landschaft der Lüneburger Heide zw. Lüneburg und Amelinghausen. Wir bieten Ihnen acht Ferienwohnungen mit Südbalkon oder Terrasse. Unsere Ponys, Ziegen, Kaninchen und Hühner machen nicht nur den "kleinen" Gästen Spaß! Das Urlaubsparadies liegt direkt vor Ihrer Haustür: Ponyreiten, Reitunterricht für Kinder, ein großer Spielplatz, Grill- und Lagerfeuerplatz.

Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)


2FW****	80	1-5	Du/WC	137,00	77,00
4FW***	45	1-3	Du/WC	105,00	55,00
1FW***	73	1-2	Du/WC	127,00	67,00
1FW***	90	1-4	Du/WC	147,00	82,00
1FW***	105	1-6	Du/WC	182,00	92,00
1FW	90	1-7	Du/WC	153,00	88,00
1FW	95	1-7	Du/WC	164,00	94,00
1FW	100	1-9	Du/WC	175,00	104,00



Familie Stelter · Alte Dorfstr. 2 · 21385 Oldendorf/ Luhe
 Tel. 04132/380 · Fax 04132/7577 · K.Stelter.Lindenhof@t-online.de · www.lindenhof-online.de


Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

4FW	46	2	Du/WC	ab 90,00	ab 60,00
-----	----	---	-------	----------	----------



- Bis zu 3 Nächten auf Anfrage
- Juli bis Oktober kostenloser Heideshuttle + Fahrradanhänger
- NEUE Dusch-Bäder und Fußbodenheizung
- Vollständig und hochwertig eingerichtete Küchen
- Ausgangspunkt für viele interessante Attraktionen in der Region
- Kostenloses WLAN
- Mitten im historischen Ortskern


Gerda Wolter · Vogteiweg 4 · 21385 Amelinghausen
 Tel. 04132/275 · info@gerdawolter.com · www.gerdawolter.com



Ferienwohnung Schukat
 Unsere ruhige, gemütliche Ferienwohnung (tier- und rauchfrei) im 1. Stock eines Einfamilienhauses (75m²) für 2-5 Personen liegt in einer Sackgasse mit einer komfortablen Gesamtausstattung. Neetze liegt zwischen der Hansestadt Lüneburg und der Elbstadt Bleckede 8 km vom Elberadweg entfernt. Gute Wander- und Radfahrmöglichkeiten. Sat-TV, DVD, Safe, kostenloses W-LAN, allergikerfreie Betten, PKW und LKW Stellplätze auf dem Grundstück.

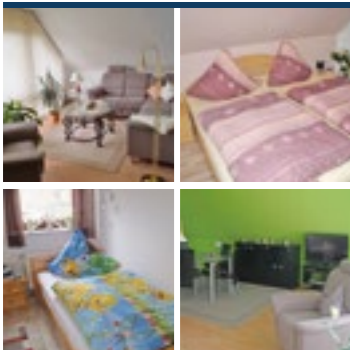
Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

1FW	75	2-5	Du/WC	ab 95,00	ab 55,00
-----	----	-----	-------	----------	----------



- Preise gelten für 2 Personen; Wochenpreis 410,00 €
- Jede weitere Person zahlt 20,00 € / Nacht
- Separate Küche mit Essecke
- 3 Schlafzimmer: 1D, 1Z, 1E mit Waschbecken
- Bad mit Dusche, WC, Föhn
- Balkon (11m²) mit Gartenmöbel und Sonnenschirm
- Babybett, Hochstuhl, Treppengitter auf Anfrage
- 2 Fahrräder gegen Gebühr 5,00 € pro Rad und Tag


Kurt und Inge Schukat · Von-Estorffs-Berg 4 · 21398 Neetze
 Tel. 05850/743 · ik-schukat@t-online.de · www.ferienwohnung-schukat.de



F★★★★
Ferienwohnung Pallme
 Willkommen in der Ferienwohnung Pallme in der Urlaubsregion Amelinghausen. Die liebevoll eingerichtete 4 Sterne Ferienwohnung mit 2 Schlafzimmern, voll ausgestatteter Küche und einem komfortablen Bad liegt nur ein paar hundert Meter vom schönen Ortskern Amelinghausen entfernt, der Urlaubern im Sommer viel Platz für Aktivitäten bietet und Ruhesuchende im Herbst und Winter anlockt. Starten Sie Ihren Urlaub gleich entspannt, ohne viel Gepäck, denn Bettwäsche und Handtücher sind bei uns inklusive.

Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

1FW****	80	1-4	Du/WC	120,00-175,00	70,00-125,00
---------	----	-----	-------	---------------	--------------



- Radverleih + Service + Kartenmaterial
- Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe
- Naherholungsort Loppausee fußläufig erreichbar
- Juli bis Oktober kostenloser Heideshuttle + Radanhänger
- Inklusive Erlebnis Card Lüneburger Heide mit vielen Ermäßigungen
- Keine Monteur/ Handwerker

Bärbel Pallme · Drosselweg 5 · 21385 Amelinghausen
 Tel. 04132/1705 · Fax 04132/910321 · service@pallme.de · www.ferienwohnung-pallme.de



F★★★★ / ★★★★★
Am Wiesenhof
 Zwei komfortable Ferienhäuser mit je drei Schlafzimmern. Ein Ferienhaus mit Kaminofen (Holz kostenlos), 300 Meter vom Elbdeich in Einzelhoflage, unverbaubarer Blick in die naturnahen Wiesen mit heimischer Tierwelt. Genießen Sie Rindfleisch vom Hof. Komforturlaub für die ganze Familie im eigenen Ferienhaus mit Abstand zum Bauernhof, ideal zu allen Jahreszeiten und idealer Ausgangspunkt für Radtouren.

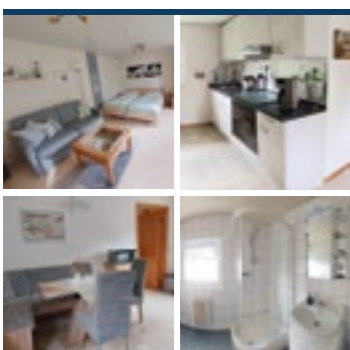
Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

1A***	52	1-2	Du/WC	85,00	55,00
2FH****	92	1-6	Du/WC	125,00	85,00
1FW****	115	1-6	Du/WC	125,00	85,00



- Die o.g. Preise für das FH + FW gelten für 2 Personen
- Jede weitere Person 20,00 €, jedes Kind 15,00 € pro Übernachtung
- WLAN kostenlos, abschließbarer Fahrradraum
- Bei dem Appartement handelt es sich um eine Studiowohnung
- Weitere Bilder und Infos unter www.wiesenhof-elbe.de


Familie Diercks · Am Wiesenhof 1 · 21522 Hohnstorf/Elbe
 Tel. 04139/6677 · info@wiesenhof-elbe.de · www.wiesenhof-elbe.de



Ferienhaus Heidschnucke
 Herzlich willkommen in Westergellersen 15 km südwestlich von Lüneburg. Genießen Sie Ihre Urlaubstage in unserem gemütlichen Ferienhaus Heidschnucke. Ihr Zuhause auf Zeit liegt am Rande des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide. Durch unsere zentrale Lage erreichen Sie Lüneburg und viele weitere Ausflugsziele in kurzer Zeit. Im Garten laden mehrere Sitzgelegenheiten zum Entspannen ein. Wir freuen uns auf Sie!


Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

1FH	40	1-2	Du/WC	60,00	45,00
-----	----	-----	-------	-------	-------



- Hol und Bring Service von/ zum Bahnhof Lüneburg
- Der Mindestaufenthalt beträgt 2 Nächte
- Keine Haustiere
- Kombiniertes Wohn-/Schlafzimmer
- Separate, voll ausgestattete Küche
- Duschbad
- Kostenloses WLAN


Heike Lorange · Kasernenplatz 4 · 21394 Westergellersen
 Tel. 04135/8586 o. 01512/1960873 · heikelorange@gmx.de



GERDA Wolter / Ferienwohnungen
 Mitten im historischen Ortskern des bekannten Heideortes Amelinghausen befinden sich unsere kompakten Appartements. Alle Wohnungen sind 46m² groß und haben eine Sonnenterrasse mit Blick auf den Kirchturm. Die Wohnungen haben alle eine voll ausgestattete, hochwertige Küche. NEU: frisch renovierte Badezimmer! Weitere Ausstattungsmerkmale sind: Sat-TV, Radio, Süd-Terrasse, Parken direkt am Haus.


Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

4FW	46	2	Du/WC	ab 90,00	ab 60,00
-----	----	---	-------	----------	----------



- Bis zu 3 Nächten auf Anfrage
- Juli bis Oktober kostenloser Heideshuttle + Fahrradanhänger
- NEUE Dusch-Bäder und Fußbodenheizung
- Vollständig und hochwertig eingerichtete Küchen
- Ausgangspunkt für viele interessante Attraktionen in der Region
- Kostenloses WLAN
- Mitten im historischen Ortskern

Gerda Wolter · Vogteiweg 4 · 21385 Amelinghausen
 Tel. 04132/275 · info@gerdawolter.com · www.gerdawolter.com



F★★★★
Ferienwohnung Frieda
 Unsere ruhige und sonnendurchflutete 62m² Ferienwohnung in Neetze, östlich von Lüneburg, ist der ideale Ausgangspunkt für touristische Aktivitäten, sowohl in der Stadt als auch im Umland. Der kleine Ort Neetze, mit seinem dörflichen Charakter, bietet eine reizvolle Umgebung mit Wander- und Radwegen rund um den Ort und durch das romantische Neetzetal. Hier finden Sie Entspannung zu jeder Jahreszeit. Gern stellen wir Ihnen zusätzlich zwei Fahrräder kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fewotyp Größe (m²) Pers. Sanitär 1. ÜN inkl. NK (€) ab 2. ÜN (€)

1FW****	62	1-2	Du/WC	85,00	55,00
---------	----	-----	-------	-------	-------



- Die o.g. Preise gelten als Grundpreis der Fewo für zwei Personen
- Vermietung ab 4 Nächten, Wochenpreis 410,00 €
- Die Fewo befindet sich in der 1. Etage und wurde 2015 neu renoviert
- Balkon vom Schlafzimmer aus, großzügiges Badezimmer
- Carport, abschließbarer Fahrradraum, kostenloses WLAN
- Einkaufsmöglichkeiten und Bushaltestelle ganz in der Nähe
- Stündliche Busverbindung nach Lüneburg und Bleckede
- Entfernung zum Elberadweg 8 km

Ulrich und Ursula Krönke · Holzer Str. 8 · 21398 Neetze
 Tel. 05850/404 · ursula.kroenke@t-online.de · www.ferienwohnung-elbtaue-neeze.de



GASTAUFNAHME- UND VERMITTLUNGSBEDINGUNGEN

Sehr geehrter Gast,

wir freuen uns über Ihr Interesse an der Buchung einer Unterkunft bei einem Gastgeber in der Lüneburger Heide. Im Falle des Zustandekommens eines Gastaufnahmevertrages werden der Gastgeber und die Lüneburg Marketing GmbH, Rathaus/ Am Markt, 21335 Lüneburg – nachstehend „LMG“ abgekürzt - ihre ganze Kraft und Erfahrung einsetzen, um Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Hierzu tragen auch klare rechtliche Vereinbarungen über Ihre Rechte und Pflichten als Gast und die Rechte und Pflichten Ihres Gastgebers bei, die mit Ihnen in Form der nachfolgenden Gastaufnahmebedingungen getroffen werden sollen. Diese Gastaufnahmebedingungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des im Buchungsfall zwischen Ihnen und Ihrem Gastgeber zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages. Bitte lesen Sie diese Gastaufnahmebedingungen daher vor Ihrer Buchung sorgfältig durch. Bitte beachten Sie zudem die Hinweise zur lokalen Beherbergungssteuer: Die Hansestadt Lüneburg erhebt seit dem 01.10.2015 eine lokale Beherbergungssteuer von 4% des Übernachtungsgrundpreises für alle Beherbergungsbetriebe (u. a. Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und -häuser sowie Camping- und Wohnmobilstellplätze) im Stadtgebiet der Hansestadt Lüneburg. Die Beherbergungssteuer wird nur auf touristische Übernachtungen erhoben, gewerbliche Übernachtungen sind davon ausgeschlossen. Alle angegebenen Preise im Lüneburger Urlaubsmagazin enthalten die lokale Beherbergungssteuer. Allgemeine Informationen und Formulare (bspw. zur Rückerstattung gewerblicher Übernachtungen) finden Sie auf www.hansestadtlueneburg.de.

1. Stellung der LMG; Geltungsbereich dieser Vertragsbedingungen

1.1. Für alle Vertragsabschlüsse gilt bei Vertragsschluss:

- Die LMG ist Betreiber(in) der jeweiligen Internetauftritte bzw. Herausgeber(in) entsprechender Gastgeberverzeichnisse, Kataloge, Flyer oder sonstiger Printmedien und Onlineauftritte, soweit sie dort als Herausgeber(in)/Betreiber(in) ausdrücklich bezeichnet ist.
- Soweit die LMG weitere Leistungen der Gastgeber vermittelt, die keinen erheblichen Anteil am Gesamtwert der Leistungen des Gastgebers ausmachen und weder ein wesentliches Merkmal der Leistungszusammenstellung des Gastgebers oder von LMG selbst darstellen noch als solches beworben werden, hat die LMG lediglich die Stellung eines Vermittlers von Unterkunftsleistungen.
- Die LMG hat als Vermittler die Stellung eines Anbieters verbundener Reiseleistungen, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften des § 651w BGB die Voraussetzungen für ein Angebot verbundener Reiseleistungen von der LMG vorliegen.
- Unbeschadet der Verpflichtungen von der LMG als Anbieter verbundener Reiseleistungen (insbesondere Übergabe des gesetzlich vorgesehenen Formblatts und Durchführung der Kundengeldabsicherung im Falle einer Inkassotätigkeit der LMG) und der rechtlichen Folgen bei Nichterfüllung dieser gesetzlichen Verpflichtungen ist die LMG im Falle des Vorliegens der Voraussetzungen nach b) oder c) weder Reiseveranstalter noch Vertragspartner des im Buchungsfalle zu Stande kommenden Gastaufnahmevertrages. Sie haftet daher nicht für die Angaben des Gastgebers zu Preisen und Leistungen, für die Leistungserbringung selbst sowie für Leistungsmängel.

1.2. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen gelten, soweit wirksam vereinbart, für Gastaufnahmeverträge, bei denen Buchungsgrundlagen die von der LMG herausgegebenen Gastgeberverzeichnisse, Kataloge oder Unterkunftsangebote in Internetauftritten sind.

1.3. Den Gastgebern bleibt es vorbehalten, mit dem Gast andere als die vorliegenden Gastaufnahmebedingungen zu vereinbaren oder ergänzende oder abweichende Vereinbarungen zu den vorliegenden Gastaufnahmebedingungen zu treffen.

2. Vertragsschluss

2.1. Für alle Buchungsarten gilt:

- Grundlage des Angebots des Gastgebers und der Buchung des Gastes sind die Beschreibung der Unterkunft und die ergänzenden Informationen in der Buchungsgrundlage (z. B. Klassifizierungserläuterungen) soweit diese dem Gast bei der Buchung vorliegen.
- Entsprechend den gesetzlichen Verpflichtungen wird der Gast darauf hingewiesen, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§ 312g Abs. 2 Satz 1 Ziff. 9 BGB) bei Gastaufnahmeverträgen, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk und Telemedien) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht sondern lediglich die gesetzlichen Regelungen über die Nichtinanspruchnahme von Mietleistungen (§ 537 BGB) gelten (siehe hierzu auch Ziff. 6 dieser Gastaufnahmebedingungen). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Gastaufnahmevertrag außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung von Ihnen als Verbraucher geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

c) Bei der Buchung durch Vereine, Verbände, Firmen, Behörden und Institutionen ist Vertragspartner des Gastaufnahmevertrages und Zahlungspflichtiger ausschließlich diese, nicht der einzelne Gast, soweit diese die Buchung nicht ausdrücklich als rechtsgeschäftliche Vertreter namens und in Vollmacht des Gastes vornehmen

2.2. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax erfolgt, gilt:

- Mit der Buchung bietet der Gast dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an.
- Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Annahmeerklärung des Gastgebers (Buchungsbestätigung) beim Gast zustande. Sie bedarf keiner Form, so dass auch mündliche und telefonische Bestätigungen für den Gast und den Gastgeber rechtsverbindlich sind. Im Regelfall wird der Gastgeber dem Gast bei mündlich oder telefonisch erfolgten Buchungsbestätigungen zusätzlich eine schriftliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung übermitteln. Mündliche oder telefonische Buchungen durch den Gast führen bei entsprechender verbindlicher mündlicher oder telefonischer Bestätigung durch den Gastgeber jedoch auch dann zum verbindlichen Vertragsabschluss, wenn dem Gast die entsprechende schriftliche zusätzliche Ausfertigung der Buchungsbestätigung nicht zugeht.

c) Unterbreitet der Gastgeber dem Gast auf dessen Wunsch hin ein spezielles Angebot, so liegt darin, abweichend von den vorstehenden Regelungen, ein verbindliches Vertragsangebot des Gastgebers an den Gast, soweit es sich hierbei nicht um eine unverbindliche Auskunft über verfügbare Unterkünfte und Preise handelt. In diesen Fällen kommt der Vertrag, ohne dass es einer entsprechenden Rückbestätigung durch den Gastgeber bedarf, zu Stande, wenn der Gast dieses Angebot innerhalb einer im Angebot gegebenenfalls genannten Frist ohne Einschränkungen, Änderungen oder Erweiterungen durch ausdrückliche Erklärung, Anzahlung, Restzahlung oder Inanspruchnahme der Unterkunft annimmt.

2.3. Bei Buchungen, die im Internet erfolgen, gilt für den Vertragsabschluss:

- Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Gast dem Gastgeber den Abschluss des Gastaufnahmevertrages verbindlich an. Dem Gast wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.
- Die Übermittlung des Vertragsangebots durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Gastes auf das Zustandekommen eines Gastaufnahmevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben. Der Gastgeber ist vielmehr frei in seiner Entscheidung, das Vertragsangebot des Gastes anzunehmen oder nicht.
- Der Vertrag kommt durch den Zugang der Buchungsbestätigung beim Gast zu Stande.
- Erfolgt die Buchungsbestätigung sofort nach Vornahme der Buchung des Gastes durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ durch entsprechende Darstellung der Buchungsbestätigung am Bildschirm (Buchung in Echtzeit), so kommt der Gastaufnahmevertrag mit Zugang und Darstellung dieser Buchungsbestätigung beim Gast zu Stande. In diesem Fall wird dem Gast die Möglichkeit zur Speicherung und zum Ausdruck der Buchungsbestätigung angeboten. Die Verbindlichkeit des Gastaufnahmevertrages ist jedoch nicht davon abhängig, dass der Gast diese Möglichkeiten zur Speicherung oder zum Ausdruck nutzt. Im Regelfall erhält der Gast zusätzlich eine Ausfertigung der Buchungsbestätigung per E-Mail, E-Mail-Anhang, Post oder Fax übermittelt. Der Zugang einer solchen zusätzlich übermittelten Buchungsbestätigung ist jedoch nicht Voraussetzung für die Rechtsverbindlichkeit des Gastaufnahmevertrages.

3. Preise und Leistungen

- Die in der Buchungsgrundlage (Gastgeberverzeichnis, Angebot des Gastgebers, Internet) angegebenen Preise sind Endpreise und schließen die gesetzliche Mehrwertsteuer und alle Nebenkosten ein, soweit bezüglich der Nebenkosten nichts anders angegeben ist. Gesondert anfallen und ausgewiesen sein können Kurbeitrag/Kurtaxe sowie Entgelte für verbrauchsabhängig abgerechnete Leistungen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Kaminholz) und für Wahl- und Zusatzleistungen, die erst vor Ort gebucht oder in Anspruch genommen werden.
- Die vom Gastgeber geschuldeten Leistungen ergeben sich ausschließlich aus dem Inhalt der Buchungsbestätigung, den Angaben zur Unterkunft und den Leistungen des Gastgebers in der Buchungsgrundlage sowie aus etwa ergänzend mit Ihnen ausdrücklich getroffenen Vereinbarungen.

4. Zahlung

- Die Fälligkeit von Anzahlung und Restzahlung richtet sich nach der zwischen dem Gast und dem Gastgeber getroffenen und in der Buchungsbestätigung vermerkten Vereinbarung. Ist eine besondere Vereinbarung nicht getroffen worden, so ist der gesamte Unterkunftspreis einschließlich der Entgelte für Nebenkosten und Zusatzleistungen zum Aufenthaltsende zahlungsfällig und an den Gastgeber zu bezahlen.
- Der Gastgeber kann nach Vertragsabschluss eine Anzahlung von bis zu 20% des Gesamtpreises der Unterkunftsleistungen und gebuchter Zusatzleistungen verlangen, soweit im Einzelfall zur Höhe der Anzahlung nichts anderes vereinbart ist.
- Der Gastgeber kann bei Aufenthalten von mehr als 1 Woche nach deren Ablauf die Vergütung für zurückliegende Aufenthaltstage sowie für Zusatzleistungen (z. B. im Unterkunftspreis nicht enthaltene Verpflegungsleistungen, Entnahmen aus der Minibar) abrechnen und zahlungsfällig stellen.
- Zahlungen in Fremdwährungen sind nicht möglich. Kreditkartenzahlungen sind nur möglich, wenn dies vereinbart oder vom Gastgeber allgemein durch Aushang angeboten wird. Zahlungen am Aufenthaltsende sind nicht durch Überweisung möglich.
- Leistet der Gast eine vereinbarte Anzahlung und/oder die Restzahlung trotz einer Mahnung des Gastgebers mit angemessener Fristsetzung nicht oder nicht

vollständig innerhalb der angegebenen Frist, obwohl der Gastgeber zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, kein gesetzliches oder vertragliches Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht des Gastes besteht und hat der Gast den Zahlungsverzug zu vertreten, so ist der Gastgeber berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung und nach Ablauf der Frist vom Vertrag mit dem Gast zurückzutreten und von ihm Rücktrittskosten gemäß Ziff. 6 dieser Bedingungen zu fordern.

5. An- und Abreise

- Die Anreise des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 18.00 Uhr zu erfolgen.
- Für spätere Anreisen gilt:
 - Der Gast ist verpflichtet dem Gastgeber spätestens bis 18.00 Uhr oder zum vereinbarten Anreisezeitpunkt Mitteilung zu machen, falls er verspätet anreist oder die gebuchte Unterkunft bei mehrtägigen Aufenthalten erst an einem Folgetag beziehen will.
 - Erfolgt eine fristgerechte Mitteilung nicht, ist der Gastgeber berechtigt, die Unterkunft anderweitig zu belegen. Für die Zeit der Nichtbelegung gelten die Bestimmungen über den Rücktritt bzw. die Nichtanreise des Gastes in diesen Gastaufnahmebedingungen entsprechend.
 - Für Belegungszeiten, in denen der Gast aufgrund verspäteter Anreise die Unterkunft nicht in Anspruch nimmt, gelten die Bestimmungen über den Rücktritt bzw. die Nichtanreise des Gastes in diesen Gastaufnahmebedingungen entsprechend. Der Gast hat für solche Belegungszeiten keine Zahlungen an den Gastgeber zu leisten, wenn der Gastgeber vertraglich oder gesetzlich für die Gründe der späteren Ankunft bzw. der Nichtbelegung einzustehen hat.
- Die Freimachung der Unterkunft des Gastes hat zum vereinbarten Zeitpunkt, ohne besondere Vereinbarung spätestens bis 12.00 Uhr des Abreisetages zu erfolgen. Bei nicht fristgemäßer Räumung der Unterkunft kann der Gastgeber eine entsprechende Mehrvergütung verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt dem Gastgeber vorbehalten. Ein Anspruch der Nutzungen der Einrichtungen des Unterkunftsbetriebs des Gastgebers nach 12.00 Uhr des Abreisetages besteht nur im Falle eines diesbezüglichen allgemeinen Hinweises des Gastgebers oder einer mit dieser im Einzelfall getroffenen Vereinbarung.

6. Rücktritt und Nichtanreise

- Im Falle eines Rücktritts oder der Nichtanreise des Gastes bleibt der Anspruch des Gastgebers auf Bezahlung des vereinbarten Aufenthaltspreises einschließlich des Verpflegungsanteils und der Entgelte für Zusatzleistungen, bestehen. Dies gilt nicht, soweit dem Gast vom Gastgeber im Einzelfall ein kostenloses Rücktrittsrecht eingeräumt wurde und dem Gastgeber die Erklärung des Gastes über die Ausübung dieses kostenlosen Rücktrittsrechts, die keiner bestimmten Form bedarf, fristgerecht zugeht.
 - Der Gastgeber hat sich im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebes, ohne Verpflichtung zu besonderen Anstrengungen und unter Berücksichtigung des besonderen Charakters der gebuchten Unterkunft (z. B. Nichtraucherzimmer, Familienzimmer) um eine anderweitige Verwendung der Unterkunft zu bemühen.
 - Soweit dem Gastgeber für den vom Gast gebuchten Zeitraum eine anderweitige Belegung möglich ist, wird er sich auf seinen Anspruch nach Ziff. 6.1 die Einnahmen aus einer solchen anderweitigen Belegung, soweit eine solche nicht möglich ist, ersparte Aufwendungen anrechnen lassen.
 - Nach den von der Rechtsprechung anerkannten Prozentsätzen für die Bemessung ersparter Aufwendungen, ist der Gast verpflichtet, unter Berücksichtigung gegebenenfalls nach Ziff. 6.3 anzurechnender Beträge an den Gastgeber die folgenden Beträge zu bezahlen, jeweils bezogen auf den gesamten Preis der Unterkunftsleistungen (einschließlich aller Nebenkosten), jedoch ohne Berücksichtigung von Kurbeiträgen:

• Bei Ferienwohnungen/Unterkünften ohne Verpflegung	90%
• Bei Übernachtung/Frühstück	80%
• Bei Halbpension	70%
• Bei Vollpension	60%
 - Es bleibt dem Gast ausdrücklich vorbehalten, dem Gastgeber nachzuweisen, dass die ersparten Aufwendungen wesentlich höher sind, als die vorstehend berücksichtigten Abzüge, bzw. dass eine anderweitige Verwendung der Unterkunftsleistungen oder sonstigen Leistungen stattgefunden hat. Im Falle eines solchen Nachweises ist der Gast nur verpflichtet, den entsprechend geringeren Betrag zu bezahlen.
 - Dem Gast wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung dringend empfohlen.
 - Die Rücktrittserklärung ist bei allen Buchungen direkt an den Gastgeber zu richten und sollte im Interesse des Gastes in Textform erfolgen.
7. **Pflichten des Gastes; Kündigung durch den Gast**
- Der Gast ist verpflichtet, eine Hausordnung oder Hofordnung, die ihm bekannt gegeben wurde oder für die aufgrund entsprechender Hinweise eine zumutbare Möglichkeit der Kenntnisnahme bestand, zu beachten.
 - Der Gast ist verpflichtet, dem Gastgeber auftretende Mängel und Störungen unverzüglich anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen. Unterbleibt diese Mängelanzeige des Gastes schuldhaft, können Ansprüche des Gastes an den Gastgeber ganz oder teilweise entfallen.

7.3. Der Gast kann den Vertrag nur bei erheblichen Mängeln oder Störungen kündigen. Der Gast hat dem Gastgeber zuvor im Rahmen der Mängelanzeige eine angemessene Frist zur Abhilfe zu setzen, es sei denn, dass die Abhilfe unmöglich ist, vom Gastgeber verweigert wird oder die sofortige Kündigung durch ein besonderes, dem Gastgeber erkennbares Interesse des Gastes sachlich gerechtfertigt ist oder dem Gast aus solchen Gründen die Fortsetzung des Aufenthalts objektiv unzumutbar ist.

7.4. Eine Mitnahme und Unterbringung von Haustieren in der Unterkunft ist nur im Falle einer ausdrücklichen diesbezüglichen Vereinbarung zulässig, wenn der Gastgeber in der Ausschreibung diese Möglichkeit vorsieht. Der Gast ist im Rahmen solcher Vereinbarungen zu wahrheitsgemäßen Angaben über Art und Größe verpflichtet. Verstöße hiergegen können den Gastgeber zur außerordentlichen Kündigung des Gastaufnahmevertrages berechtigen.

8. Haftungsbeschränkung

8.1. Der Gastgeber haftet unbeschränkt

- Soweit der Schaden aus der Verletzung einer wesentlichen Pflicht resultiert, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht oder deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet
- Soweit der Schaden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultiert.

Im Übrigen ist die Haftung des Gastgebers beschränkt auf Schäden, die durch den Gastgeber oder dessen Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder fahrlässig verursacht wurden.

8.2. Die eventuelle Gastwirtschafung des Gastgebers für eingebrachte Sachen gemäß §§ 701 ff. BGB bleibt durch diese Regelung unberührt.

8.3. Der Gastgeber haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die während des Aufenthalts für den Gast erkennbar als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z. B. Ausflüge, Eintrittskarten, Karten für Beförderungsleistungen, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen usw.). Entsprechendes gilt für Fremdleistungen, die vom Gastgeber bereits zusammen mit der Buchung der Unterkunft vermittelt werden, soweit diese in der Ausschreibung bzw. der Buchungsbestätigung ausdrücklich als Fremdleistungen gekennzeichnet sind.

9. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona-Virus)

- Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Leistungen durch den jeweiligen Gastgeber stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.
- Der Gast erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen von der LMG und dem Gastgeber bei der Inanspruchnahme von Leistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen den Gastgeber unverzüglich zu verständigen.

10. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

- Die LMG und der Gastgeber weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass weder die LMG noch der Gastgeber derzeit an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen. Sofern die Teilnahme an einer Einrichtung zur Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Vermittlungs- und Gastaufnahmebedingungen für LMG oder den Gastgeber verpflichtend würde, wird der Gast hierüber in geeigneter Form informiert. Für alle Vermittlungs- und Gastaufnahmeverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, wird auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hingewiesen.
- Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Gastgeber und dem Gast findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Entsprechendes gilt für das sonstige Rechtsverhältnis.
- Der Gast kann den Gastgeber nur an dessen Sitz verklagen.
- Für Klagen des Gastgebers gegen den Gast ist dessen Wohnsitz maßgebend. Für Klagen gegen Gäste, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohn-/Geschäftssitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Gastgebers vereinbart.
- Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht, wenn und insoweit auf den Vertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen der Europäischen Union oder andere internationale Bestimmungen anwendbar sind.

© Urheberrechtlich geschützt;
Noll | Hütten | Dukic Rechtsanwälte; München | Stuttgart; 2022

Vermittler der Gastaufnahmeverträge ist:
LÜNEBURG MARKETING GMBH
Rathaus/Am Markt
21335 Lüneburg
Tel. 04131 2076620
Fax 04131 2076644
touristik@lueneburg.info
www.lueneburg.info

Meine kleine Welt



Lüneburg

„Meine kleine Welt“ – Kugel: Anhänger aus Sterlingsilber mit den Motiven IHK-Gebäude, Alter Kran, Salzsau, Wasserturm und Mons Pons Fons. Auch unsere (Erd)-Kugel dreht sich, in diesem Fall um die Achse der Öse: so ist das Lieblingsmotiv immer am richtigen Platz. Erhältlich in zwei Größen und zwei Veredelungen.



Die Heimat meines Herzens ist meine kleine Welt.

Juwelier
S Ü P K E

Große Bäckerstraße 1 21335 Lüneburg
www.suepke.de 0 41 31 / 317 13

LÜNEBURG SÜLF MEISTER TAGE 2025



ALLE
VERANSTALTUNGEN AUF:
WWW.LUENEBURG.INFO/
VERANSTALTUNGEN



HERAUSGEBER LÜNEBURGER URLAUBSMAGAZIN 2024:

Lüneburg Marketing GmbH, Rathaus/Am Markt, 21335 Lüneburg, Tel. 04131 2076620, touristik@lueneburg.info, www.lueneburg.info

Grafikvorlage: borowiakziehe KG, Marie-Curie-Str. 1, 21337 Lüneburg, **Umsetzung:** Lüneburg Marketing GmbH

Gestaltung der Gastgebereinträge: Venus Werbeagentur GmbH, 94327 Bogen. Das Layout der Gastgebereinträge unterliegt dem Geschmacksmusterschutz.

Piktogramme: Matthäes Verlag, Deutscher Hotelführer © des deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes e.V. (DEHOGA), www.hotelguide.de & Venus Werbeagentur GmbH

Urheberrecht: Das Lüneburger Urlaubsmagazin mit allen Beiträgen und Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Herausgebers strafbar.

Bildnachweise: Lüneburg Marketing GmbH, Tobias Hoiten, Verein Lüneburger Stadtführer e.V./ Tanja Quasdorf, Gelbe Leiter/Thomas Laukat, Thomas Laukat, Falcon Crest Air, Studiofotos ARD/Thorsten Jander, Studio Hamburg Serienwerft GmbH/Stefanie Jockschat, Julia Steinberg-Böthig, Christian Baier, Verein Lüneburger Stadtführer e.V., Leif Scheele, EXC Media/Paul Vogt, borowiakziehe KG, Theater Lüneburg/Andreas Tamme, Mathias Schneider, Museumsstiftung Lüneburg/v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG, Chris Schwarz, Kultursommer Lüneburg/EXC Media, Regionale Spezialitäten/Lüneburger Heide GmbH, Jan-Rasmus Lippels, MD Verlag – Marco Dartsch, Umland/Lüneburger Heide GmbH, Naturpark Lüneburger Heide/Lüneburger Heide_Matthias Pens Fotografie, Naturpark Lüneburger Heide, Lüneburger Heide/Markus Tiemann, Lüneburger Heide GmbH. Die Veröffentlichung für die nicht genannten Abbildungen liegen bei den jeweiligen Kooperations- und Anzeigenpartnern bzw. den von ihnen beauftragten Fotografen*innen. Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und mehrfach geprüft. Dennoch kann eine Haftung für fälschlich gemachte Angaben Dritter nicht übernommen werden.

Haftungsausschluss für Anzeigen: Der Auftraggeber, der als Anzeigen gekennzeichneten redaktionellen Beiträge, ist für den Inhalt seines Auftrages allein verantwortlich, er trägt die volle Verantwortung und Haftung mit seiner Druckfreigabe und stellt der Lüneburg Marketing GmbH (kurz LMG) von allen wettbewerbs-/ urheber- oder namens- und markenrechtlichen sowie sonstigen Ansprüchen Dritter frei. Es ist ausschließlich Sache des Anzeigenkunden wettbewerbs-/ urheber- oder namens- und markenrechtliche Fragen zur Erteilung des Auftrags von sich aus zu klären. Der Anzeigenkunde versichert gegenüber der LMG, dass er über sämtliche veröffentlichte Rechte uneingeschränkt verfügt. Im Falle der Inanspruchnahme durch Dritte, die ihre Ansprüche im Zusammenhang mit den veröffentlichten Inhalten gegen die LMG geltend machen, haftet allein der Anzeigenkunde und verpflichtet sich die LMG von Ansprüchen Dritter sowie den Kosten der notwendigen Rechtsverteidigung freizu stellen. Anzeigenseiten im Lüneburger Urlaubsmagazin 2024 sind: U2, Seite 9, 10-11, 18-21, 23, 32-39, 41-42, 44-51, U3 & U4 und alle Gastgeber-/ Vermietereinträge auf den Seiten: 54-67 in dieser Publikation.

Mit freundlicher Unterstützung





Mälzer Brau- und Tafelhaus



In unserem Haus lassen wir eine jahrhundertealte Brautradition wieder aufleben.

Bereits im Jahr 1540 wurde die Heiligengeiststraße 43 erstmals als Braustätte genannt. Mitten im historischen Zentrum gelegen, bieten wir Ihnen nicht nur selbst gebraute Bierspezialitäten an, sondern auch eine hervorragende Küche. Unser Haus erstreckt sich über drei Etagen, vom rustikalen Gewölbekeller bis zum Roten Salon. Ob in kleiner Runde oder in einer großen Gesellschaft mit bis zu 250 Personen – das Mälzer Brau- und Tafelhaus bietet für jeden die richtige Auswahl.



ÖFFNUNGSZEITEN:
Täglich ab 12.00 Uhr
durchgehend warme Küche